Neuer Volkskalender
34
für 1843.

Z 118

Fr. Jumpertz
Hof-Buchbinderei
Inh. Gebes & Fiedler

Neuer Volkskalender für das Jahr 1843.

Vierunddreißigster Jahrgang.

LANDES- UND STADT-BIBLIOTHEK DÜSSELDORF

Düsseldorf,
in der Stahl'schen Buchdruckerey,
Grabenstraße Nro. 794 D.

Neuer

Volkskalender

auf das

Jahr 1843.

Düsseldorf.
Gedruckt u. zu haben in der Stahl'schen Buchdruckerei,
Grabenstraße Nr. 794 D.

Tafel zur Stellung der Uhr im Jahr 1843.

Tag.	Januar.	Februar.	März.	April.	Mai.	Junius.
	M. S.	M. S.	M. S.	M. S.	M. S.	M. S.
1	3 42	13 53	12 42	4 7	2 58	2 35
6	6 0	14 23	11 38	2 38	3 30	1 47
11	8 7	14 34	10 23	1 13	3 49	0 51
16	9 58	14 25	8 59	0 5	3 54	0 11
21	11 33	13 58	7 30	1 15	3 44	1 15
26	12 48	13 15	5 58	2 13	3 20	2 20
31	13 44		4 26		2 44	
	mehr	mehr	mehr	mehr / weniger	weniger	mehr / weniger

Tag.	Julius.	August.	September.	Oktober.	November.	Dezember.
	M. S.	M. S.	M. S.	M. S.	M. S.	M. S.
1	3 21	6 3	1 36	10 10	16 16	10 55
6	4 17	5 40	3 18	11 42	16 15	8 56
11	5 3	5 1	5 3	13 5	15 52	6 43
16	5 38	4 8	6 48	14 16	15 9	4 21
21	6 1	3 3	8 31	15 12	14 4	1 52
26	6 11	1 46		15 52	12 39	0 38
31	6 5	0 19		16 14		3 5
	mehr	mehr	weniger m.	weniger	weniger	mehr / weniger

Diese Tafel zeigt an, wie viel Minuten und Sekunden eine richtig gehende Taschen- oder Pendel-Uhr zu Mittage mehr oder weniger zeigen muß, als eine richtig entworfene und aufgestellte Sonnenuhr. Die Sonnentage oder die Zeiten, die von einem Mittage zum andern verfließen, sind das Jahr hindurch ungleich. Dieser Ungleichheit können die Taschen- und Pendel-Uhren als mechanische Werkzeuge nicht folgen; sie sind vielmehr um so vollkommener, je gleichförmiger ihr Gang ist. Die Zeit, die sie, im Augenblicke des wahren Mittags nach obiger Tafel gestellt, angeben, wird die mittlere Sonnenzeit genannt, zum Unterschiede der wahren, welche die Sonnenuhren anzeigen. Der Unterschied beider Zeiten heißt die Zeitgleichung.

Z 118
LANDES- UND STADT-BIBLIOTHEK DÜSSELDORF

6621. 4/2

Januar hat 31 Tage.

			Mondwechsel u. Witterung.
Luc. 2. Kap.			
Sonnt.	1	Neujahr.	
Montag	2	Makarius.	
Dienstag	3	Genofeva.	
Mittwoch	4	Titus B.	
Donnerst.	5	Simeon.	
Freitag	6	H. 3 Kön.	Kasp. Melch. Balth.)
Samstag	7	Reinold.	
Luc. 2. Kap.			
Sonnt.	8	1 Epiph. ☽	Erhard.)
Montag	9	Martialis	Erstes Viertel den 8. um 8 U. 39 M. Nachm.; deutet auf kalte und trübe Luft mit Regen.
Dienstag	10	Paul. Eins.	
Mittwoch	11	Higinius.	
Donnerst.	12	Arcadius.	
Freitag	13	Hilarius B.	
Samstag	14	Felix Pr.	
Joh. 2. Kap.			
Sonnt.	15	2 Epiph.	Maurus.)
Montag	16	Marcellus ☺	
Dienstag	17	Anton.	
Mittwoch	18	Priska J.	Krönungstag)
Donnerst.	19	Canut B.	Vollmond den 16. um 8 U. 55 M. Vorm.; deutet auf unbeständiges Wetter.
Freitag	20	Fab. Sebast.	
Samstag	21	Aanes J.	
Matth. 8. Kap.			
Sonnt.	22	3 Epiph.	Vincent)
Montag	23	Verm. Mar. ☾	Letztes Viertel den 23. um 1 U. 29 M. Vorm.; deutet auf Wind, Schnee und Nebel.
Dienstag	24	Timotheus.	
Mittwoch	25	Paul. Bek.	
Donnerst.	26	Polycarp.	
Freitag	27	Joh Chris	
Samstag	28	Carolus M.	
Matth. 8. Kap.			
Sonnt.	29	4 Epiph.	Franz v. S.)
Montag	30	Adelgunda. ☻	Neumond den 30. um 12 U. 29 M. Nachm.; hält an mit trüber Luft, Regen, Nebel und Wind.
Dienstag	31	Peter N.	

Sonnenaufgang 8 Uhr, Untergang 4 Uhr.
Der Tag hat 8, die Nacht 16 Stunden.

Februar hat 28 Tage.

			Mondwechsel u. Witterung.
Mittwoch	1	Ignatius.	
Donnerst.	2	Mar. Lichtm	
Freitag	3	Blasius.	
Samstag	4	Veronika.	
Matth. 13 Kap.			
Sonnt.	5	5 Epiph.	Agatha.)
Montag	6	Dorothea.	
Dienstag	7	Romuald ☽	Erstes Viertel den 7. um 5 U. 0 M. Nachm; deutet auf trübe Luft, hernach Regen und Schnee.
Mittwoch	8	Joh. v. M	
Donnerst.	9	Apollonia.	
Freitag	10	Scholastika.	
Samstag	11	Euphrosina.	
Matth. 20. Kap.			
Sonnt.	12	Septuag.	Eulalia.)
Montag	13	Jordan.	
Dienstag	14	Valentin. ☺	Vollmond den 14. um 8 U. 37 M. Nachm; hält an mit kalter und trüber Luft, hernach Schnee mit kaltem Wind.
Mittwoch	15	Faustinus.	
Donnerst	16	Juliana.	
Freitag	17	Constantia.	
Samstag	18	Simeon.	
Luc. 8. Kap.			
Sonnt.	19	Sexag.	Susanna.)
Montag	20	Eucharius	
Dienstag	21	Pet Stuhlf. ☾	Letztes Viertel den 21. um 11 U. 13 M. Vorm.; zielt auf helle und kalte Luft, hernach Regen, rauh und kalt.
Mittwoch	22	Eleonora.	
Donnerst.	23	Reinhard.	
Freitag	24	Mathias.	
Samstag	25	Victor.	
Luc. 18. Kap.			
Sonnt	26	Estomihi.	Alexander)
Montag	27	Leander.	
Dienstag	28	Fastnacht.	Romanus.)

Sonnenaufgang 7 Uhr, Untergang 5 Uhr.
Der Tag hat 10, die Nacht 14 Stunden.

März hat 31 Tage.

Mittwoch	1	Aschermittw. f. ♋
Donnerst.	2	Simplicius.
Freitag	3	Kunigunda.
Samstag	4	Kasimir.
Matth. 4 Kap.		
Sonnt.	**5**	**1 Invoc.**
Montag	6	Fridolin.
Dienstag	7	Tom. v. Aq
Mittwoch	8	Quatemb. f.
Donnerst.	9	Franciska. ☽
Freitag	10	40 Ritter. f.
Samstag	11	Rosina. f.
Matth. 15 Kap.		
Sonnt.	**12**	**2 Remin**
Montag	13	Mathildis.
Dienstag	14	Zacharias.
Mittwoch	15	Christoph.
Donnerst.	16	Henrietta ♍
Freitag	17	Gertrud.
Samstag	18	Cyrillus.
Luc. 11 Kap.		
Sonnt.	**19**	**3 Oculi.**
Montag	20	Joachim
Dienstag	21	Benedikt.
Mittwoch	22	Mitfasten. ☾
Donnerst.	23	Eberhard.
Freitag	24	Gabriel.
Samst.	**25**	**Mar. Verk.**
Joh. 6. Kap.		
Sonnt	**26**	**4 Lätare.**
Montag	27	Rupertus.
Dienstag	28	Guntram.
Mittwoch	29	Mechtildis.
Donnerst.	30	Quirinus.
Freitag	31	Balbina. ♎

Swibertus)

Mondwechsel u. Witterung.

Neumond den 1. um 6 U. 30 M. Vorm.; deutet auf rauhe und kalte Luft mit Wind.

Friedrich.)

Willeicus.)

Erstes Viertel den 9. um 10 U. 16 M. Vorm.; hält an mit kalter, rauher Luft.

Gregor.)

Vollmond den 16. um 6 U. 26 M. Vorm.; zielt auf kalte Luft mit Wind, Schnee und Regen.

Joseph.)

Den 21. Frühlings-Anfang. Tag und Nacht gleich.

Octavian)

Letztes Viertel den 22. um 11 U. 1 M. Nachm.; deutet auf veränderliche und rauhe Luft mit Regen.

Ludgerus)

Neumond den 31. um 12 U. 16 M. Vorm.; hält an mit trüber, veränderlicher Luft, Wind und Schneegestöber.

Sonnenaufgang 6 Uhr, Untergang 6 Uhr.
Der Tag hat 12, die Nacht 12 Stunden.

April hat 30 Tage.

			Mondwechsel u. Witterung.
Samstag	1	Theodora.	
Joh. 8. Kap.			
Sonnt.	2	5 Judica.	Franz v. P.)
Montag	3	Richard.	
Dienstag	4	Ambrosius.	Erstes Viertel den 7. um 11 U. 33 M. Nachm.; zielt auf veränderliche und kalte Luft, Regen und Schnee.
Mittwoch	5	Maximus.	
Donnerst.	6	Cölestinus.	
Freitag	7	Herm. Jos. ☽	
Samstag	8	Amantus.	
Matth. 21. Kap.			
Sonnt.	9	6 Palms.	Waltrud.)
Montag	10	Daniel.	Vollmond den 14. um 2 U. 57 M. Nachm.; deutet auf milde Luft.
Dienstag	11	Leo Pabst.	
Mittwoch	12	Julius.	Hermengil.)
Donnerst.	13	Gründonn	Tiburtius.)
Freitag	14	Charfreit. ☉	
Samstag	15	Olimpius. f.	
Marc. 16. Kap.			
Sonnt.	16	H. Osterf.	Calixtus.)
Mont.	17	Osterm.	Rudolph.)
Dienstag	18	Eduard.	
Mittwoch	19	Werner.	Letztes Viertel den 21. um 12 U. 52 M. Nachm.; zielt auf rauhe und kalte Luft und veränderliches Wetter.
Donnerst.	20	Sulpit.	
Freitag	21	Anselmus. ☾	
Samstag	22	Sotherus.	
Joh. 20. Kap.			
Sonnt.	23	1 Quas	Georg.)
Montag	24	Adalbert.	
Dienstag	25	Mark. Ev.	
Mittwoch	26	Cletus.	
Donnerst.	27	Peregrin.	Neumond den 29. um 4 U. 46 M. Nachm.; deutet auf warme Luft.
Freitag	28	Vitalis.	
Samstag	29	Sibilla. ☉	
Joh. 10. Kap.			
Sonnt.	30	2 Mis D.	Catharina S.)

Sonnenaufgang 5 Uhr, Untergang 7 Uhr.
Der Tag hat 14, die Nacht 10 Stunden.

May hat 31 Tage.

Montag	1	Philipp Jak.	
Dienstag	2	Sigmund.	
Mittwoch	3	† Erfindung.	
Donnerst.	4	Florian.	
Freitag	5	Gotthard.	
Samstag	6	Joh. Dam.	
Joh. 16. Kap.			
Sonnt.	**7**	**3 Jubil.** ☽	Stanislaus.)
Montag	8	Mich. Ersch.	
Dienstag	9	Gregor N.	
Mittw.	**10**	**Bitt-Tag.**	Gordian.)
Donnerst.	11	Beatrix.	
Freitag	12	Pankratius.	
Samstag	13	Servatius. ☺	
Joh. 16. Kap.			
Sonnt.	**14**	**4 Cant.**	Christian.)
Montag	15	Sophia.	
Dienstag	16	Joh. Nep	
Mittwoch	17	Paschalis.	
Donnerst.	18	Venantius.	
Freitag	19	Petr. Cöl.	
Samstag	20	Bernhard.	
Joh. 16. Kap.			
Sonnt.	**21**	**5 Rogate** ☾	Constantin.)
Montag	22	Juliana. † W.	
Dienstag	23	Desiderius.	
Mittwoch	**24**	**Johanna**	
Donn.	**25**	**Christi** ☿	
Freitag	26	Phil. Ner.	
Samstag	27	Lucianus.	
Joh. 15. Kap.			
Sonnt	**28**	**6 Exaudi**	Wilhelm.)
Montag	29	Maximus. ☺	
Dienstag	30	Felix P.	
Mittwoch	31	Petronella.	

Mondwechsel u. Witterung.

Erstes Viertel den 7. um 8 U. 52 M. Vorm.; deutet auf trübe Luft mit Regen.

Vollmond den 13. um 11 U. 2 M. Nachm.; deutet auf fruchtbares Wetter.

Letztes Viertel den 21. um 4 U. 22 M. Vorm.; zielt auf rauhe Luft.

Neumond den 29. um 7 U. 22 M. Vorm.; bringt warme Luft mit fruchtbarer Witterung.

Sonnenaufgang $4\frac{1}{2}$ Uhr, Untergang $7\frac{1}{2}$ Uhr.
Der Tag hat 15, die Nacht 9 Stunden.

Juny hat 30 Tage.

			Mondwechsel u. Witterung.
Donnerst.	1	Fortunat.	
Freitag	2	Erasmus.	
Samstag	3	Clotildis. f.	
Joh. 14. Kap.			
Sonnt.	**4**	**Pfingst.**	Quirinus.)
Mont.	**5**	**Pfingstm.** ☽	Bonifatius.)
Dienstag	6	Norbertus.	
Mittwoch	7	Quatemb. f	Robertus)
Donnerst.	8	Medardus.	Erstes Viertel den 5. um 3 U. 3 M. Nachm.; deutet auf warmes und fruchtbares Wetter.
Freitag	9	Primus F. f.	
Samstag	10	Maurin. f.	
Matth. 11. Kap.			
Sonnt.	**11**	**Dreif.**	Barnabas.)
Montag	12	Cyrinus. ☉	Vollmond den 12. um 7 U. 37 M. Vorm.; hält an mit fruchtbarem Wetter.
Dienstag	13	Anton v. P.	
Mittwoch	14	Basilius	
Donn.	**15**	**Frohnl.**	Vitus M.)
Freitag	16	Justina.	
Samstag	17	Adolph.	
Luc. 14. Kap.			
Sonnt.	**18**	**1 Trinit.**	Arnold.)
Montag	19	Gervasius. ☾	Letztes Viertel den 19. um 8 U. 58 M. Nachm.; deutet auf unfreundliche Luft.
Dienstag	20	Silverius.	
Mittwoch	21	Aloisius.	
Donnerst.	22	Albinus.	Den 22. Sommers Anfang. Längster Tag.
Freitag	23	Eberhard.	
Samstag	24	Joh. Täuf. f.	
Luc. 16. Kap.			
Sonnt.	**25**	**2 Trinit.**	Adalbert)
Montag	26	Joh. Paul.	Neumond den 27. um 7 U. 48 M. Nachm. mit einer unsichtbaren Sonnenfinsterniß; zielt auf trübe und unfreundliche Luft.
Dienstag	27	Ladislaus. ●	
Mittwoch	28	Leo Pabst.	
Donn.	**29**	**Pet. u. Paul.**	
Freitag	30	Pauli Ged.	

Sonnenaufgang 4 Uhr, Untergang 8 Uhr.
Der Tag hat 16, die Nacht 8 Stunden.

H. Wagner abgeg.

July hat 31 Tage.

Samstag	1	Theobald.	Mondwechsel u. Witterung.
Luc. 15. Kap.			
Sonnt.	2	3 Trin.	Maria Heims.)
Montag	3	Eulogius.	
Dienstag	4	Ulrich B. ☽	Erstes Viertel den 4. um 7 U. 30 M. Nachm.; deutet auf fruchtbares Wetter.
Mittwoch	5	Charlotte.	
Donnerst.	6	Esaias.	
Freitag	7	Willibald.	
Samstag	8	Kilianus.	
Luc. 6. Kap.			
Sonnt.	9	4 Trin.	Cyrillus.)
Montag	10	7 Brüder.	
Dienstag	11	Pius P. ☺	Vollmond den 11. um 5 U. 34 M. Nachm.; deutet auf trübe Luft mit Regen.
Mittwoch	12	Joh. Gual.	
Donnerst.	13	Margaretha.	
Freitag	14	Bonavent.	
Samstag	15	Henricus.	
Luc. 5. Kap.			
Sonnt.	16	5 Trin.	Faustus. Kirchweihe.)
Montag	17	Alexius.	
Dienstag	18	Camillus.	Letztes Viertel den 19. um 2 U. 6 M. Nachm.; zielt auf schwüle Luft.
Mittwoch	19	Arsenius. ☾	
Donnerst.	20	Elias.	
Freitag	21	Daniel.	
Samstag	22	Mar. Magd.	
Matth. 5. Kap.			
Sonnt.	23	6 Trin.	Apollinar.)
Montag	24	Christina.	Den 23. Hundstage Anfang.
Dienstag	25	Jakobus.	
Mittwoch	26	Anna.	
Donnerst.	27	Pantaleon. ☻	Neumond den 27. um 6 U. 11 M. Vorm.; hält an mit schwüler Luft.
Freitag	28	Nazarius.	
Samstag	29	Martha	
Marc. 8. Kap.			
Sonnt.	30	7 Trin.	Abdon.)
Montag	31	Ignatius.	

Sonnenaufgang 4½ Uhr, Untergang 7½ Uhr.
Der Tag hat 15, die Nacht 9 Stunden.

August hat 31 Tage.

Dienstag	1	Petri Kettenf.
Mittwoch	2	Portiuncula.)
Donnerst.	3	Gustav.
Freitag	4	Dominicus.
Samstag	5	Mar. Schn.

Matth. 7. Kap.

Sonnt. 6 8 Trin.

Montag	7	Albertus.
Dienstag	8	Cyriakus.
Mittwoch	9	Roman.
Donnerst.	10	Laurenz. ☺
Freitag	11	Herrmann
Samstag	12	Clara.

Luc. 16. Kap.

Sonnt. 13 9 Trin.

Montag	14	Eusebius.
Dienstag	15	Mar. Him.
Mittwoch	16	Rochus.
Donnerst.	17	Sibilla.
Freitag	18	Helena. ☾
Samstag	19	Sebald. f.

Luc. 19. Kap.

Sonnt. 20 10 Trin

Montag	21	Anastasius
Dienstag	22	Timotheus.
Mittwoch	23	Phil. B.
Donnerst.	24	Bartholom.
Freitag	25	Ludwig. ☺
Samstag	26	Zephirin.

Luc. 18. Kap.

Sonnt. 27 11 Trin.

Montag	28	Augustin.
Dienstag	29	Joh. Enth.
Mittwoch	30	Rosa J.
Donnerst.	31	Raymund.

Mondwechsel u. Witterung.

Erstes Viertel den 2. um 11 U. 54 M. Nachm.; zielt auf trübe Luft und Regen.

Verkl. Chr.)

Vollmond den 10. um 5 U. 22 M. Vorm.; deutet auf fruchtbares Wetter.

Hippolitus.)

Letztes Viertel den 18. um 7 U. 17 M. Vorm.; hält an mit warmer Witterung.

Bernhard.)

Den 23 Hundstage Ende.

Neumond den 25. um 3 U. 3 M. Nachm.; bringt trübe Luft mit Regen.

Gebhard.)

Sonnenaufgang 5 Uhr, Untergang 7 Uhr.
Der Tag hat 14, die Nacht 10 Stunden.

September hat 30 Tage.

Freitag	1	Egidius. ☽
Samstag	2	Stephan K.
		Marc. 7. Kap.
Sonnt.	3	12 Trin
Montag	4	Rosalia.
Dienstag	5	Victoria.
Mittwoch	6	Zacharias.
Donnerst.	7	Regina.
Freitag	8	M. Geburt. ☺
Samstag	9	Gorgonius.
		Luc. 10. Kap.
Sonnt.	10	13 Trin.
Montag	11	Protus.
Dienstag	12	Winand.
Mittwoch	13	Maternus.
Donnerst.	14	† Erhöhung.
Freitag	15	Nikodemus.
Samstag	16	Cornelius. ☾
		Luc. 17. Kap.
Sonnt.	17	14 Trin
Montag	18	Thom. B.
Dienstag	19	Mikleta.
Mittwoch	20	Quatemb f.
Donnerst.	21	Mathäus.
Freitag	22	Maurit. f.
Samstag	23	Thekla. f. ☻
		Matth. 6. Kap.
Sonnt.	24	15 Trin.
Montag	25	Cleophas.
Dienstag	26	Cyprianus.
Mittwoch	27	Cos. Dam.
Donnerst.	28	Wenzeslaus.
Freitag	29	Michael.
Samstag	30	Hieronimus ☽

Mondwechsel u. Witterung.

Erstes Viertel den 1. um 5 U. 50 M. Vorm.; deutet auf angenehmes Wetter.

Vollmond den 8. um 7 U. 25 M. Nachm.; zielt auf fruchtbares Wetter.

Nicol. Tol.)

Letztes Viertel den 16. um 11 U. 40 M. Nachm.; zielt auf kühle und feuchte Luft.

Lambertus.)

Eustachius.)

Neumond den 23. um 11 U. 20 M. Nachm.; zielt auf freundliche Luft.

Den 23. Herbst Anfang. Tag und Nacht gleich.

Gerhard.)

Erstes Viertel den 30. um 2 U. 37 M. Nachm.; zielt auf milde Luft.

Sonnenaufgang 6 Uhr, Untergang 6 Uhr.
Der Tag hat 12, die Nacht 12 Stunden.

October hat 31 Tage.

	Luc. 7. Kap.		
Sonnt.	1	16 Rosenkrf.	Remigius.)
Montag	2	Leodegarius.	
Dienstag	3	Candidus.	
Mittwoch	4	Franziskus.	
Donnerst.	5	Placidus.	
Freitag	6	Bruno.	
Samstag	7	Amalia.	
	Luc. 14. Kap.		
Sonnt.	8	17 Trin. ☺	Brigitta.)
Montag	9	Dionysius.	
Dienstag	10	Fr. Borg.	
Mittwoch	11	Wimmar.	
Donnerst.	12	Maximilian.	
Freitag	13	Eduard.	
Samstag	14	Kalixtus.	
	Matth. 22. Kap.		
Sonnt.	15	18 Trin.	Theresia)
Montag	16	Gallus. ☾	
Dienstag	17	Hedwig.	
Mittwoch	18	Lukas Ev.	
Donnerst.	19	Ferdinand.	
Freitag	20	Wendelina.	
Samstag	21	Ursula.	
	Matth. 9 Kap.		
Sonnt.	22	19 Trin.	Cordula)
Montag	23	Severinus ☻	
Dienstag	24	Raphael.	
Mittwoch	25	Crispin.	
Donnerst.	26	Evaristus.	
Freitag	27	Sabina.	
Samstag	28	Sim. Jud. f.	
	Matth. 22. Kap.		
Sonnt.	29	20 Trin.	Narcissus)
Montag	30	Hartmann. ☽	
Dienstag	31	Wolfgang.	

Mondwechsel u. Witterung.

Vollmond den 8. um 11 U. 44 M. Vorm.; deutet auf unfreundliche Luft.

Den 15. Geburtstag Sr. Maj. des Königs.

Letztes Viertel den 16. um 2 U. 27 M. Nachm.; hält an mit unangenehmer Witterung.

Neumond den 23. um 8 U. 3 M. Vorm.; deutet auf kalte Luft.

Erstes Viertel den 30. um 3 U. 10 M. Vorm.: zielt auf trübe Luft mit Wind.

Sonnenaufgang 6½ Uhr, Untergang 5½ Uhr.
Der Tag hat 11, die Nacht 13 Stunden.

November hat 30 Tage.

			Mondwechsel u. Witterung.
Mittw.	1	Aller Heil.	
Donnerst.	2	Aller Seelen.	
Freitag	3	Hubertus.	
Samstag	4	Carolus B.	
Joh. 4. Kap.			
Sonnt.	5	21 Trin.	Blandina.)
Montag	6	Leonhard.	Vollmond den 7. um 5 U. 49 M. Vorm.; deutet auf kalte Luft mit Regen.
Dienstag	7	Engelbert. ☺	
Mittwoch	8	Gottfried	
Donnerst.	9	Theodor	
Freitag	10	Theoph.	
Samstag	11	Martin B.	
Matth. 18. Kap.			
Sonnt.	12	22 Trin.	Kunibert.)
Montag	13	Stanislaus.	Letztes Viertel den 15. um 3 U. 1 M. Vorm.; deutet auf kalte Luft mit Schnee.
Dienstag	14	Ermina	
Mittwoch	15	Leopold. ☾	
Donnerst.	16	Edmund.	
Freitag	17	Gregorius.	
Samstag	18	Otto A.	
Matth. 22. Kap.			
Sonnt.	19	23 Trin.	Elisabeth.)
Montag	20	Felix v. V.	Neumond den 21. um 6 U. 1 M. Nachm.; hält an mit kalter Luft und Schnee.
Dienstag	21	Mar. Opf. ☹	
Mittwoch	22	Cäcilia.	
Donnerst.	23	Clemens.	
Freitag	24	Chrysogon.	
Samstag	25	Catharina.	
Matth. 9 Kap.			
Sonnt.	26	24 Trin.	Konrad.)
Montag	27	Virgilius.	Erstes Viertel den 28. um 7 U. 36 M. Nachm.; zielt auf kalte Luft mit Schnee.
Dienstag	28	Günther. ☽	
Mittwoch	29	Saturnus.	
Donnerst.	30	Andreas.	

Sonnenaufgang 7 Uhr, Untergang 5 Uhr.
Der Tag hat 10, die Nacht 14 Stunden.

December hat 31 Tage.

			Mondwechsel u. Witterung.
Freitag	1	Eligius.	
Samstag	2	Bibiana.	
Matth. 21. Kap.			
Sonnt.	3	1 Adv.	Franz Xav.)
Montag	4	Barbara.	
Dienstag	5	Sabbas	
Mittwoch	6	Nikolaus.	Vollmond den 7. um 12 U. 28 M. Vorm. mit einer sichtbaren Mondfinsterniß; deutet auf kalte Luft.
Donnerst.	7	Ambrosius. ☺	
Freitag	8	M. Empf	
Samstag	9	Lokadia.	
Luc. 21. Kap.			
Sonnt.	10	2 Adv.	Judith.)
Montag	11	Damasius.	
Dienstag	12	Epimach.	
Mittwoch	13	Lucca Ottil.	Letztes Viertel den 14. um 1 U. 21 M. Nachm.; zielt auf milde Luft mit Schneegestöber.
Donnerst.	14	Nicasius. ☾	
Freitag	15	Irenäus.	
Samstag	16	Adelheid.	
Matth. 11. Kap.			
Sonnt.	17	3 Adv.	Lazarus.)
Montag	18	Gratianus.	Neumond den 21. um 5 U. 36 M. Vorm. mit einer unsichtb. Sonnenfinsterniß; deutet auf gelindes Wetter. Den 22. Winters Anfang. Kürzester Tag.
Dienstag	19	Nemesis.	
Mittwoch	20	Quatemb. f	Christian.)
Donnerst.	21	Thomas. ☺	
Freitag	22	Beata. f.	
Samstag	23	Dagobert. f.	
Joh. 1. Kap.			
Sonnt.	24	4 Adv.	Adam Eva.)
Montag	25	H. Christ	
Dienst.	26	2. Christt.	Stephan.)
Mittwoch	27	Johann. Ev.	
Donnerst.	28	Unsch. Kind ☽	Erstes Viertel den 28. um 3 U. 20 M. Nachm.; deutet auf gelindes Wetter.
Freitag	29	Thom. B.	
Samstag	30	David K.	
Luc. 2. Kap.			
Sonnt.	31	n. Christt.	Silvester.)

Sonnenaufgang 8 Uhr, Untergang 4 Uhr.
Der Tag hat 8, die Nacht 16 Stunden.

R 20 Sept 1843 Rl

für Butter 24 Wasserlang 6 — „ —

„ Cobsen — „ 24 —

„ Lachsen — 1 — 20 —

„ 1/2 Scheffel Korn — „ — 25 —

Sa = 8 — 29

bezahlt

Kalender der Juden, für das 5603te Jahr der Welt.

1843			Neumonde und Feste.
Jan.	1	29	Thebet.
	2	1	Schebat, Neumondstag.
Febr.	1	1	Adar, Neumondstag.
	14	14	— Kl. Purim.
März	3	1	Veadar, Neumondstag.
	15	13	— Fasten, Esther.
	16	14	— Purim oder Hamansfest. *
	17	15	— Schuschan Purim.
April	1	1	Nisan, Neumondstag.
	15	15	— Osterfest. *
	16	16	— Zweites Osterfest. *
	21	21	— Siebentes Osterfest. *
	22	22	— Osterfest Ende. *
Mai	1	1	Jjar, Neumondstag.
	18	18	— Lag Beomer.
	30	1	Sivan, Neumondstag.
Juni	4	6	— Erstes Pfingstfest. *
	5	7	— Zweites Pfingstfest *

1843			Neumonde und Feste.
Juni	29	1	Thamus Neumondstag.
Juli	16	18	— Fasten, Tempel-Eroberung.
	28	1	Ab, Neumondstag.
Aug.	6	10	— Fasten, Tempel-Zerstörung.
	27	1	Elul, Neumondstag.
Sept.	25	1	Tischri, Neujahr, das 5604. der Welt *
	26	2	— Zweites Neujahrsfest. *
	27	3	— Fasten, Gedalja.
Okt.	4	10	— Versöhn. Fest. langer Tag. *
	9	15	— Erstes Laubenhüttenfest. *
	10	16	— Zweites Laubenhüttenfest. *
	15	21	— Palmenfest.
	16	22	— Laubenhüttenfest Ende. *
	17	23	— Gesetzesfreude. *
	25	1	Marcheschvan, Neumondstag.
Nov.	24	1	Kislev, Neumondstag.
Dec.	18	25	— Tempelweihe.
	24	1	Thebet, Neumondstag.

Die mit * bemerkten Tage werden strenge gefeiert.

Von den vier Jahreszeiten.

Der Frühling fängt an, wenn die Sonne in das Zeichen des Widders tritt, den Aequator erreicht und zum erstenmal im Jahr Tag und Nacht gleich macht. Den 21. März um 6 Uhr 25 Minuten Morgens.

Der Sommer fängt an, wenn die Sonne in das Zeichen des Krebses tritt, unserm Scheitelpunkt am nächsten kommt und den längsten Tag macht. Den 22. Juni um 3 Uhr 22 Minuten Morgens.

Der Herbst fängt an, wenn die Sonne in das Zeichen der Wage tritt, den Aequator aufs Neue erreicht und zum zweitenmal im Jahr Tag und Nacht gleich macht. Den 23. September um 5 Uhr 29 Minuten Abends.

Der Winter fängt an, wenn die Sonne in das Zeichen des Steinbocks tritt, sich zu Mittage am weitsten von unserm Scheitelpunkt entfernt und den kürzesten Tag macht. Den 22. Dezember um 11 Uhr 8 Minuten Vormittags.

Von den Finsternissen des Jahrs 1843.

Wir haben in diesem Jahre drei Finsternisse, zwei an der Sonne und eine am Monde, von denen in unsern Gegenden nur die letztere sichtbar seyn wird.

Die erste Sonnenfinsterniß (eine ringförmige) tritt den 27. Junius in den Abendstunden ein. Sie wird nur in dem größten Theil von Südamerika, in einem kleinen Theil von Nordamerika, und im stillen und atlantischen Ocean sichtbar seyn.

Die Mondfinsterniß ereignet sich den 6. Dezember gegen Mitternacht. Sie ist partial und wird in ganz Europa und Afrika, dem westlichen Theil von Asien und dem östlichen von Amerika sichtbar seyn. Nach mittlerer Zeit von Köln tritt ihr Anfang um 11 Uhr 45 Minuten Abends, ihr Mittel, wo sich 2½ Zoll am südlichen Rande verfinstert zeigen werden, um 12 Uhr 39 Minuten Morgens am 7. Dezember, und ihr Ende um 1 Uhr 32 Minuten ein.

Die zweite Sonnenfinsterniß ereignet sich am 21. Dezember in den Frühstunden. Sie wird total, aber nur im größten Theil von Asien und in kleinen Theilen von Afrika und Neuholland sichtbar seyn.

Feste in den katholischen Kirchen zu Düsseldorf.

Januar.

6. Hauptfest der Frohnleichnams-Bruderschaft in der Lambertus-Pfarrkirche.
15. Das Fest des heil. Namens Jesu in der Kirche bei den barmherzigen Schwestern.

Sonntag nach dem 23. Fest der Vermählung in der Kirche bei den barmherzigen Schwestern.

Februar.

2. Hauptfest der Junggesellen-Bruderschaft in der Pfarrkirche zum heil. Andreas.
3. Anfang der Xaverian. Andacht in der Andreas-Pfarrkirche.
26., 27. u. 28. Vierzigstündiges Gebet in der Pfarrkirche zum heil. Andreas.

März.

8. Fest des heil. Johannes von Gott in der Kirche bei den barmherzigen Schwestern.
19. In der nämlichen Kirche das Fest des heil. Josephs, Patrons dieser Kirche.

April.

7. Fest des heil. Hermann Joseph in der Ursulinenkirche.
16., 17 u. 18. Vierzigstündiges Gebet in der Max-Pfarrkirche.

Mai.

1. In der Kirche der Ursulinerinnen das Fest der heil. Walpurgis.
3. In der Kirche bei den barmherzigen Schwestern das Fest der Erfindung des heil. Kreuzes.
7. Schutzfest des heil. Joseph in der Kirche der barmherzigen Schwestern.
16. In der Lambertus-Pfarrkirche und Ursulinenkirche das Fest des heil. Johannes von Nepomuk.
21. In der Andreas-Pfarrkirche: Hauptfest der Bruderschaft vom guten Tode.
31. Fest der heil. Angela in der Ursulinenkirche.

Juni.

4., 5. u. 6. Vierzigst. Gebet in der Lambertus-Pfarrkirche.
11., 12. u. 13. Vierzigst. Gebet in der Andreas-Pfarrkirche.
23. Herz Jesu-Andacht in der Ursulinenkirche und ebenso in der Andreas-Pfarrkirche durch drei Tage.
25. Der erste Aloysianische Sonntag und Prozession in der Pfarrkirche zum heil. Andreas.
25., 26. u. 27. Vierzigstündiges Gebet in der Kirche bei den barmherzigen Schwestern.

Juli.

2., 3. u. 4. Vierzigstündiges Gebet in der Ursulinenkirche.
16. Hauptfest der Donatus-Bruderschaft in der Max-Pfarrkirche und Fest des Scapuliers in der Kirche bei den barmherzigen Schwestern.
16. Fest des heil. Apollinaris, Patrons der Stadt Düsseldorf, in der Pfarrkirche zum heil. Lambertus.
30. Fest der heil. Anna in der Garnisonkirche.
31. Fest des heil. Ignatius in der Pfarrkirche zum h. Andreas.

August.

6. Titularfest vom Herzen Jesu in der Andreas-Pfarrkirche.
7. Fest des h. Albertus in der Kirche bei den barmh. Schwestern.
16. In der nämlichen Kirche Anfang der neun Mittwöchigen Josephs-Andacht.
20. Hauptfest der Marianischen Bürgersodalität in der Pfarrkirche zum heil. Andreas.
28. Fest des heil. Augustinus in der Kirche bei den barmherzigen Schwestern, und in der Ursulinenkirche.

September.

3. Dreitägige Feier der heil. Odilia mit vierzigstündigem Gebet in der Kirche bei den barmherzigen Schwestern.
10. In der nämlichen Kirche Fest des h. Nicolaus von Tolentin.
14. Fest der Erhöhung des heil. Kreuzes in derselben Kirche.
17. Fest des heil. Lambertus, Pfarrpatrons in der Pfarrkirche zum heil. Lambertus.

Oktober.

1. Hauptfest der Rosenkranz-Bruderschaft in der Lambertus-Pfarrkirche.
15. Fest der heil. Theresia in der Kirche bei den barmherzigen Schwestern.
15. Fest des heil. Maximilian, Pfarrpatrons in der Pfarrkirche zum heil. Maximilian.
21. Fest der heil. Ursula in der Ursulinenkirche.
22. Hauptfest der Ursulagesellschaft in der Pfarrkirche zum h. Andreas.

November.

1. Bittgang zum Kirchhofe aus der Lamberti Pfarrkirche.
2. Ebenso aus der Max-Pfarrkirche, und achttägige Andacht für die Verstorbenen in der Kirche bei den barmh. Schwestern.
5. Bittgang zum Kirchhofe aus der Andreas-Pfarrkirche.
19. Fest der heil. Elisabeth in der Kirche bei den barmherzigen Schwestern.
24. Fest des heil. Johann vom Kreuz in derselben Kirche.

Dezember.

3. Fest des heil. Andreas in derselben Kirche.
4. Fest des heil. Franz von Xavier in der Pfarrkirche zum heil. Andreas.
8. Hauptfest der Sakraments-Bruderschaft in der St. Max-Pfarrkirche.

Fasttage sind alle Tage in der 40tägigen Fastenzeit, dann auch die Mittwochen, Freitage und die Sonnabende der drei andern Quatemberzeiten des Jahres, und die Vigilien vor folgenden Tagen:

vor dem Feste der Geburt unsers Herrn Jesu Christi;
vor dem heil. Pfingstfeste;
vor dem Feste der heiligen Apostel Petrus und Paulus;
vor dem Feste der Himmelfahrt Mariä; und
vor dem Feste Allerheiligen.

Erzählungen ꝛc.

Die Schachpartie.

Lord Francis S. galt vor etwa 50 Jahren für den schönsten, geistreichsten, liebenswürdigsten Sonderling Londons. Seine Launen, stets unterstützt von der übervollen Börse seines Oheims, des Erzbischofs von Canterbury, der ihn adoptirt hatte, hatten ihn zum Gegenstand des allgemeinen Gesprächs höherer Cirkel auf mehrere Jahre gemacht, was in London viel heißen will, und keine Woche verging, wo Lord Francis nicht eine neue Thorheit oder einen neuen Geniestreich begangen hätte, dessen sich der erste Würdeträger der englischen Kirche fast mehr freute als sein leichtsinniger Neffe. Drei hoffnungsvolle Söhne waren dem Erzbischof in kurzer Frist gestorben, und verwaist sah der überreiche Prälat, der noch im besten Alter stand, und noch keinem Lebensgenusse entsagt hatte, dem Abende seines Lebens entgegen. Da geschah es, daß Francis das Oxforder Collegium verließ und in der schrecklichsten Geldverlegenheit den reichen Oheim um Deckung seiner Schulden ersuchte, in die ihn eine Menge toller Streiche gestürzt. In ihm sah der Erzbischof das leibhafte Conterfei seiner eigenen Jugend, und den Sorgenbrecher und Lustigmacher für die kommenden Tage; er adoptirte ihn, und aus dem jüngsten Sohn einer herabgekommenen Familie ward auf einmal Einer der reichsten Erben des Königreichs.

Der neueste Geniestreich des Lord Francis war die Entführung einer sehr schönen und vollkommen unbescholtenen Jungfrau in einem der kleineren Viertel von London. Vom ersten Anblicke an gestand sich der junge Geck, daß diese oder keine seine Gemahlin werden

solle, und Anna Wild war tugendhaft genug, um den Beifall des hohen Prälaten für ihre Verbindung mit Lord Francis zu erlangen. Eine Lüderlichkeit oder Schurkerei hätte er seinem Neffen ohnedies nie verziehen, und so ward er denn bald veranlaßt, dem Wunsche seines Neffen zu willfahren, und Anna, geblendet von dem Glanze, dessen sie theilhaftig werden sollte, gab ihre Einwilligung. Der Erzbischof richtete eines seiner schönsten Landhäuser für das junge Ehepaar ein, und machte sich an einem schönen Junimorgen selbst und ohne Begleitung in einem leichten Wagen von Kinside auf, um die schöne Braut aus dem Versteck, worin sie Lord Francis verborgen gehalten, ihrem neuen Glücke zuzuführen.

Es war ein schöner heiterer Morgen, als der Erzbischof so durch die herrlichen grünen Wälder auf der Straße nach London hinfuhr, und froh gestimmt durch die liebliche Frische des Morgens, mit sich selbst zu Rathe ging über eine Ueberraschung, die er dem jungen Paare am Hochzeittage zu bereiten gedachte. So gelangte er auf einen freien Platz im Walde, der sonst wohl zum Ruhepunkte bei Jagdpartien diente, und wo vielleicht ein Paar Jahrhunderte früher Robin Hood's Horn erschallt hatte, um seine Gefährten zum frohen Bankett zu laden. Auf dieser Lichtung nun gewahrte er einen jungen Menschen von anständigem Aeußeren, der vor einem Schachbrette lag und eifrig in sein Spiel sich vertieft hatte. Die Figuren von Ebenholz und Elfenbein standen sich schon drohend gegenüber, die Springer waren schon ausgerückt und auf jeder Seite bewies die Gefangenschaft etlicher Bauern, daß die Schlacht bereits begonnen habe. Doch war der junge Spieler allein; wenn er einen Zug gethan hatte, blickte er entweder gen Himmel oder spähete in das Dickicht, als ob er sich dort unter den Bäumen einen tüchtigen und würdigen Gegner suchen wolle. Der Erzbischof, welcher seine raschen Pferde angehalten hatte, ward so neugierig gemacht, daß er am Ende ausstieg und auf den fremden Jüngling zuschritt.

„Was macht Ihr da?" fragte er ihn. — „Ich spiele Schach, wie Euer Herrlichkeit sehen!" war die Antwort. — „Herrlichkeit? Kennt Ihr mich denn?" — „Warum denn nicht? Ihr seyd der Herr Erzbischof von Canterbury." — „Freilich, mein Freund; das beweist, daß Ihr häufig in die Kirche geht. Aber Ihr spielt ja allein?" — „Mit nichten, Euer Herrlichkeit!" versetzte der Fremde, ohne sich um des Prälaten sardonisches Lächeln zu kümmern, der zu einem Narren zu sprechen glaubte; „ich spiele mit dem lieben Gott." — „Das muß Euch nicht hoch zu stehen kommen, wenn Ihr verloren habt?" — „Im Gegentheil, Euer Herrlichkeit, der liebe Gott ist ein unerbittlicher Gläubiger, der mir auch nicht eine Minute Frist gibt. Ich muß sehr pünktlich meinen Verlust zahlen, wie Euer Herrlichkeit gleich selbst sehen können, wenn Sie nur Einen Augenblick warten wollen; ich habe gerade heute gar kein Glück im Spiele." Der Fremde fuhr nun in seinem Spiele fort und spielte, wie sich von selbst versteht, so wohl für den lieben Gott als für seine eigene Partie und zwar mit der größten Uneigennützigkeit und Parteilosigkeit, so daß schon nach wenigen Minuten die Partie zu Ende war. „Alle Wetter!" rief der Fremde, „der liebe Gott ist heute geschickter als ich; da hab' ich wieder verloren, wie Euer Herrlichkeit sehen." Dann zog er mit der größten Gleichgültigkeit zwei Guineen aus der Tasche, die er dem Erzbischof einhändigte; „wenn ich verliere," fügte er hinzu, „so schickt mir der liebe Gott stets Jemanden, der seinen Gewinn in Empfang nimmt; diesmal sind Euer Herrlichkeit das Werkzeug Gottes; nehmen Sie dieses Geld und vertheilen Sie es unter die Armen, deren Schatzmeister Sie sind; soviel blos hat diesmal die Partie gegolten." Bei diesen Worten schob er seine Schachfiguren in ein kleines Säckchen, nahm das Schachbrett unter dem Arm und verschwand zwischen den Bäumen. Der Erzbischof aber stieg in seinen Wagen und fuhr weiter, indem er meinte, der junge Mann da wäre in Bedlam wohl am besten aufgehoben.

Als Abends kurz vor Sonnenuntergang Seine Herrlichkeit auf dem Rückwege mit Anna Wild an jenes Plätzchen kam, sah er schon von weitem den tollen Schachspieler wieder im Grase liegen. Er hatte Anna, die ihrem Glücke mit ziemlich betrübtem Gesichte und verweinten Augen entgegen ging, eben von den Annehmlichkeiten und Schönheiten von Kinside erzählt, um sie zu trösten, und glaubte jetzt ihren Harm nicht besser verscheuchen zu können, als wenn er ihr sein Abenteuer mit dem närrischen Schachspieler erzähle; allein ehe er noch recht begonnen hatte, stand der Schachspieler schon vor den Pferden und grüßte den Kirchenfürsten ehrerbietig. „Wollen Euer Herrlichkeit nicht gütigst ein bischen aussteigen, um die Partie mit anzusehen, die ich eben spiele?"

„Ich würde Euch gerne willfahren, lieber Freund," versetzte der Erzbischof, „wenn ich nicht in diesem Augenblicke so viel Eile hätte, diese Dame hier nach Hause zu bringen."

„Euer Herrlichkeit werden mir diesen Gefallen nicht abschlagen," sagte der Fremde mit Bestimmtheit, indem er den beiden Füchsen in die Zügel griff und den Kutschenschlag öffnete. Der Prälat wollte eben nach den Pistolenhalftern greifen, um den Zudringlichen abzuschrecken, als das junge Mädchen aus wirklichem oder vorgeschütztem Schreck aus dem Wagen sprang, und die Herrlichkeit nun wohl oder übel folgen mußte. „Euer Herrlichkeit wissen," sagte der junge Mensch, indem er die beiden an sein Schachbrett führte, „daß ich heute Morgen verloren habe, und dies geht nun schon seit 14 Tagen so an Einem fort; aber das Blättchen hat sich gewendet, und eben vorhin habe ich den lieben Gott hier Schach und Matt gemacht, wie Sie selbst sehen . . ."

„Das freut mich für Euch, lieber Freund," entgegnete der Erzbischof, „und ich wünsche Euch von Herzen, daß Ihr immer solches Glück haben mögt."

„Danke schön, danke!" sagte der Fremde, „wenn ich gewinne, schickt mir der liebe Gott allemal Jemand, der mich an seiner Stelle ausbezahlt. Dieß-

mal ist Euer Herrlichkeit des lieben Herrgotts Zahlmeister und ich bitte Euer Herrlichkeit um die tausend Guineen, welche die Partie gegolten hat." — Der Prälat prallte einen Schritt zurück. — „Ja ja!" fuhr der Spieler fort, „es ist mein voller Ernst und die lautere Wahrheit; ich habe da drinnen im Walde ein paar Freunde, die mir's nöthigenfalls bezeugen können."

Die englischen Landstraßen waren damals nicht sehr sicher, und die wackern Ehrenmänner, welche auf den Landstraßen aus dem Stegreif lebten, waren keine Freunde langen Zögerns; mit schlecht verhehltem Aerger ging der Erzbischof zu seinem Wagen zurück, und suchte nach der Geldbörse; als sein Blick aber auf die Pistolenhalfter fiel, konnte er sich nicht überwinden, wenigstens eine Schnalle daran aufzumachen. „Lassen Euer Herrlichkeit die Sackpuffer da aus dem Spiele," sagte der Fremde, „Euer Herrlichkeit Freude am Pistolenschießen könnte Ihnen bitter versalzen werden!" — Mit schwerem Herzen zog der Prälat aus einer Tasche des Wagens einen langen schweren Beutel und gab ihn seinem Freunde. „Da habt Ihr eilfhundert Guineen," sagte er, „laßt mich jetzt in Ruhe und dankt dem lieben Gott, daß er mehr gibt, als er muß und versprochen hat." Der Fremde dankte recht höflich, und der Erzbischof gelobte sich im Stillen, in Zukunft keine Landpartie mehr ohne zahlreiche Begleitung machen zu wollen, um nicht wieder zum Schatzmeister des lieben Gottes creirt zu werden. Er wollte eben Anna wieder in den Wagen heben, als der Fremde die hübsche Anna bei der Hand ergriff, und dem Prälaten ein gebieterisches: „Nur sachte, Ew. Herrlichkeit!" zurief. — „Was wollt Ihr denn noch?" fragte dieser ärgerlich. — „O gar nichts von Bedeutung," entgegnete der Fremde; „wenn ich mich nicht irre, so führen Ew. Herrlichkeit da meine Verlobte Anna Wild mit sich, eine arme Waise, die in der Gatestreet, einem der elendesten Winkel Londons, wohnt, wo Ew. Herrlichkeit freilich noch nie gewesen seyn mögen. Ich liebte das hübsche Kind, und gedachte sie zu heirathen, wenn ich mir soviel verdient hätte, um sie glücklich

zu machen; aber eine alte Frau aus der Nachbarschaft, Mistreß Clarke, ein sehr frommes Frauenzimmer, die täglich ihre Bibel liest und sonntäglich ihre Predigt hört, gedachte es mit meiner Anna noch besser zu machen; wir hatten ganz verschiedene Absichten, Mistreß Clarke und ich, und haben auch verschiedene Mittel gewählt; die alte Betschwester wandte sich an einen jungen reichen Lord, ich aber mich an den lieben Gott. Der Lord versprach meiner Anna Wagen, Pferde, Brillanten, Landgüter und schöne Kleider, — mir genügte Eine Schachpartie, die mich der liebe Gott gewinnen ließ, um meiner Anna eine recht niedliche Morgengabe zuzubringen; sie wird nun ihren eigentlichen und ächten Liebhaber heirathen und mit ihm in eine entferntere Grafschaft gehen, fleißig arbeiten und dem lieben Gott danken für die gewonnene Schachpartie und den großmüthigen Schatzmeister."

Der Prälat war nicht wenig verblüfft über die Wendung, welche die ganze Geschichte genommen hatte; der Schachspieler hatte in Allem einen Schein von Recht für sich, und bei näherem Ueberlegen fanden Se. Herrlichkeit, daß Sie und Mistreß Clarke im Ganzen doch eine minder ehrenhafte Rolle bei der Sache spielten, und waren nur begierig, welche Wahl Anna treffen würde zwischen einem schönen jungen Manne von 26 Jahren, einem der reichsten Erben Englands, und einem simplen Straßenräuber, der zwar nicht die Pistole, sondern das Schachbrett den Reisenden vorhielt, aber im Ganzen doch um kein Haar besser war. Anna aber sah ihren Strolch so zärtlich und selig an, daß der Herr Erzbischof gar nicht mehr zu fragen brauchte, sondern mit einem halb mürrischen, halb lachenden „Wünsche viel Glück!" sich zum Einsteigen anschickte.

— „Noch Eines, Euer Herrlichkeit!" rief der Fremde, indem er den hochwürdigen Herren sachte bei'm Rocke nahm, der schon für den kostbaren Brillantring an seinem Zeigefinger fürchtete. „Euer Herr-

lichkeit," begann der Schachspieler, „hatten vorhin ganz Recht zu bemerken, daß der liebe Gott stets mehr gebe, als er zu geben verspreche und schuldig sey; dieß trifft besonders auch bei mir zu: er hat mir hier unter diesen schönen Eichenbäumen nicht nur eine Braut und ein Heirathsgut, sondern auch zwei Zeugen und einen Geistlichen zugeschickt; wer weiß, wie bald der liebe Gott sich mir wieder so gnädig zeigt." Er pfiff in die Finger, und nahm unter einem Haufen Laub ein großes Buch hervor, während aus dem Walde zwei Männer sich mit ehrerbietigem Gruße näherten. — „Ich vermuthete, daß Euer Herrlichkeit Ihr Kirchenbuch in der Westminsterabtei oder in Ihrer Betkapelle zu Canterbury gelassen haben, deshalb habe ich mich da mit einer Liturgie versehen, die nach allen Theilen hin ganz normal ist. Hier stehen zwei Zeugen; der herrliche Wald umher ist der Tempel, schöner und majestätischer als alle Kathedralen der ganzen Welt, und die Stelle des Kaplans wird Ew. Herrlichkeit gerne versehen!"

— „Ich?!" rief der Erzbischof entrüstet.

— „Niemand anders als Ew. Herrlichkeit!" sprach der Schachspieler mit Nachdruck, „weshalb hätte wohl denn sonst der liebe Gott dem William Kennet diese Schachpartie gewinnen lassen?!" — Diese Gründe waren so gewichtig, daß der Erzbischof nicht ausweichen konnte, obwohl er diesen Dienst kaum etlich Tage zuvor den Herzogen von Argyle und Somerset verweigert hatte. William Kennet küßte recht andächtig das Kirchenbuch, schlug die betreffende Stelle auf und reichte es dem Prälaten, der nun die Trauung in bester Form vollzog. — „Ich weiß wohl," sagte der junge Gatte, als er sich wieder erhob, „daß Ew. Herrlichkeit viel zu galant sind, um meinem Weibchen da zumuthen zu wollen, daß sie die Reise nach unserm nächsten Bestimmungsorte zu Fuße fortsetze, deshalb bin ich so frei, Ew. Herrlichkeit Equipage zu benützen, die ich morgen frühe wieder zurücksenden werde, und Euer Herrlichkeit das Versprechen abzunehmen, uns nicht zu verfolgen. Da der Abend so schön und Kinside kaum

noch fünf Meilen weit entfernt ist, so wird es Ew. Herrlichkeit Vergnügen machen, unter dem Schutze dieser beiden Herren apostolorum pedibus heimzuspazieren!" — Der Bischof lächelte jetzt selbst und nahm sein Kreuz in Geduld auf sich. William aber setzte sich zu seiner Anna in den Wagen und fuhr mit ihr davon. Am andern Morgen fanden sich Pferde und Wagen an einem Baume des Parks von Kinside angebunden, und der Prälat war im Grunde froh, daß seines Neffen Mesalliance auf so humoristische Weise rückgängig geworden war.

Dreißig Jahre nach diesem Abenteuer befand sich der Herr Erzbischof auf einer amtlichen Rundreise in der Grafschaft Devonshire. Ein heftiges Gewitter, das die Pferde scheu gemacht hatte, und eine namhafte Beschädigung am Reisewagen nöthigten ihn, beim Sheriff eines kleinen Dörfchens ein Unterkommen zu suchen, was auch gern gewährt ward. Nach dem Abendessen lud der Hausherr den hohen Gast zu einer Schachpartie, welche der Letztere gewann. Da legte der Hausherr eine volle Brieftasche auf den Tisch und sprach: „Hier erhalten Eure Herrlichkeit eilfhundert Guineen, die Sie bei dieser Partie gewonnen haben." — „Wie?" rief der Erzbischof, „ich dachte wir spielten nur um einen Schilling" „Denken Ew. Herrlichkeit denn nicht mehr an Anna Wild und William Kennet, die Sie vor dreißig Jahren im Walde bei Kinside getraut haben? das bin ich; ich bin ein ehrlicher Mann geworden, mein Fleiß und der Segen Gottes haben mich wohlhabend gemacht, und ich will hier nur eine alte Schuld abtragen, die ich damals gegen Eure Herrlichkeit einging." — Der hohe Gast freute sich recht herzlich bei der Erinnerung an das schon längst vergessene Erlebniß; er ließ sich die ganze Familie, Kinder, Enkel und Großmutter zeigen, und schenkte dem jüngsten Enkel die ganze Summe, versichernd, daß es nicht besser hätte kommen können, sowohl für seinen Neffen, der im Ganzen doch ein Thor sey, als auch für Anna Wild, die jedenfalls mit ihrem jetzigen Gatten glücklicher geworden sey.

Pferdebändigung an der Mosquitoküste.

Die befolgte Methode ist seltsam genug: wenn ein Pferd gezähmt werden soll, schlingt ein Eingeborner einen langen Strick um seinen Kopf und hält das andere Ende fest; dann wird das Pferd in ein drei bis vier Fuß tiefes Wasser getrieben und ein anderer nähert sich ihm behutsam und sucht sich auf den Rücken zu schwingen, wobei ihm der, welcher den Strick hält, behüflich ist, indem er das Pferd kräftig herumzerrt; sobald der andere sich auf den Rücken geschwungen hat, schlägt er das Pferd mit der flachen Hand zuerst auf der einen, dann auf der andern Seite. Vergebens sucht das Pferd den Reiter abzuwerfen; der, welcher den Strick hält, zerrt und der auf dem Rücken schlägt, bis das Pferd Kraft und Muth verliert und sich ganz unterwürfig zeigt. Die Lection ist so stark, daß manchmal ein Pferd ganz erschöpft an dem Ufer sich niederlegt und schon beim Ton der menschlichen Stimme heftig zittert. Selten ist mehr als Eine Lection nöthig, um das zuvor ganz unbändige Pferd zu zähmen. Fällt bei der Operation der Reiter auch einmal herunter, so fällt er ins Wasser und die Sache hat nichts zu bedeuten; er schwingt sich wieder auf den Rücken und beginnt den Kampf von neuem.

Ein Soldat war vor das Jagdschloß des Herzogs von *** als Schildwache gestellt worden, um bei vorkommender Gelegenheit vor dem Herzog das Gewehr zu präsentiren. Um sich die Zeit zu vertreiben, fing er an, ein Stückchen Wurst zu essen und aus einer Branntweinflasche zu trinken. Plötzlich tritt ein Mann in Jagdkleidern aus dem Gebüsche und richtet an ihn die Frage, was er äße?

„Rathen Sie einmal," erwiderte der Soldat.

„Nun denn," entgegnete der Jäger, „Rothwurst?"

„Besser!"

„Mettwurst?"

„Besser!"

„Leberwurst?"
„Gerathen!"
„Nun rathe aber einmal, wer ich bin!"
„Ein Jagdbursche?"
„Besser!"
„Ein Edelmann?"
„Besser!"
„Am Ende der Herzog?"
„Gerathen!" versetzte der Herzog.
„Wenn dem so ist," fuhr der Soldat fort, „so haben Sie die Güte, mir meine Wurst und meine Schnapsflasche zu halten, denn man hat mir befohlen, das Gewehr vor Ihnen zu präsentiren."

Ein Schauspieler war nicht besonders gut, doch auch nicht schlecht; er gehörte zu denen, die keine Rolle heben, doch auch keine verderben. Aber er war sehr häßlich und wurde deshalb vom Parterre regelmäßig ausgepfiffen. Endlich wurde ihm die Sache zu bunt; er trat eines Abends vor, als wieder gepfiffen wurde und sagte: „Meine Herren, mein Gesicht mißfällt Ihnen, glauben Sie denn, daß es mir gefällt? Aber bedenken Sie doch, daß es Ihnen leichter wird, sich daran zu gewöhnen, als mir, es mit einem schönern zu vertauschen." — Von Stund' an wurde der Häßliche der Schützling des Parterres.

In Magdeburg debütirte neulich ein in der ganzen Stadt bekannter Koch als Hofmarschall Kalb unter dem fürchterlichsten Gelächter des zahlreich versammelten Theaterpublikums. Bei der Stelle in der Rolle des Kalb: „Aber was soll ich denn machen? Sie sind ein studirter Mann, Herr Präsident! aber wenn Seine Durchlaucht mich morgen aus dem Hofdienst entlassen, was fang' ich denn an?" — gab eine Stimme taktfest und sonor die Antwort: „Nun so kochst du wieder Mehlsuppen." Der Jubel im ganzen Theater über die so treffliche Kritik war ein beispielloser. Der Koch betritt die Bühne nicht wieder.

Genealogie.

Das Königl. Preußische Haus.

Evangelischer Confession.

König.

Residenz: Berlin.

Friedrich Wilhelm IV, geboren 15. Oktober 1795, folgt seinem Vater Friedrich Wilhelm III. in der Regierung am 7. Juni 1840, Großherzog vom Niederrhein und von Posen, Herzog von Sachsen, verm. 29. November 1823 mit

Elisabeth Ludovike, Schwester des Königs von Baiern, geb. 13 Nov. 1801.

Geschwister des Königs.

1. Friedrich Wilhelm Ludwig, Prinz von Preußen, geb 22 März 1797, General der Infanterie, kommandirender General des Garde-Corps, Chef des siebenten Infanterie-Regiments und erster Commandeur des Stettiner Bataillons im 1sten Garde-Landwehr-Regiment, verm den 11. Juni 1829 mit

Marie Luise Auguste Katharina, Tochter des Großherzogs von Sachsen-Weimar, geb. 30. September 1811.

Davon: 1) Friedrich Wilhelm Nikolaus Carl, geb. 18. Okt. 1831, Seconde-Lieutenant im ersten Garde-Regiment zu Fuß und à la Suite des Stettinschen Bataillons im ersten Garde-Landwehr-Regiment.

2) Luise Marie Elisabeth, geb. 3 Dez. 1838.

2. Alexandra Feodorowna, geb 2. Juli 1798, Kaiserin von Rußland

3. Friedrich Karl Alexander, geb. 29. Juni 1801, Generallieut., kommandirender General des vierten Armeekorps, Chef des zwölften Infanterie-Regiments, und erster Commandeur des Breslauer Bataillons im 3ten Garde-Landwehr-Regiment, verm. den 26. Mai 1827 mit

Marie Luise Alexandrine, Tochter des Großherzogs von Sachsen-Weimar, geb. den 3. Febr. 1808.

Davon: 1) Friedrich Carl Nicolaus, geb 20. März 1828, Seconde-Lieutenant im ersten Garde-Regiment zu Fuß und à la Suite des Breslauer Bataillons im dritten Garde-Landwehr-Regiment.

2) Marie Luise Anne, geb. 1. März 1829.

3) Marie Anne Friederike, geb. 17. Mai 1836.

4. Friederike Wilhelmine Alexandrine Marie Helene, geb. 23. Februar 1803, verwittwete Großherzogin von Mecklenburg-Schwerin.

5. Luise Auguste Wilhelmine Amalie, geb. 1. Febr. 1808, Gemahlin des Prinzen Friedrich der Niederlande.

6. Friedrich Heinrich Albrecht, geb. 4. Oct. 1809, General-Lieutenant, Commandeur der 5ten Division, Chef des 1sten Dragoner-Regiments und erster Commandeur des Königsberger Bataillons im 1sten Garde-Landwehr-Regiment, vermählt den 14 Sept. 1830 mit

Wilhelmine Friederike Luise Marianne, geb. 9. Mai 1810, Tochter des Königs Wilhelm I. der Niederlande.

Davon: 1) Friederike Luise Wilhelmine Marianne Charlotte, geb. den 21. Juni 1831.

2) Friedrich Wilhelm Nicolaus Albrecht, geb. 8. Mai 1837.

3) Friederike Wilhelmine Luise Elisabeth Alexandrine, geb. 1. Februar 1842.

Des am 28. Dez. 1796 verstorb. Prinzen Ludwig, Vater-Bruders des Königs, Kinder.

1. Friedrich Wilhelm Ludwig, geb. 30. Oktbr. 1794, General der Kavallerie, Chef des ersten Kürassier-Regiments, und erster Commandeur des Magdeburgischen Bataillons im 2ten Garde-Landwehr-Regiment, verm. 21. Nov. 1817 mit

Wilhelmine Luise, Schwester des Herzogs von Anhalt-Bernburg, geb. 30. Oct 1799.

Davon: 1) Friedrich Wilhelm Ludwig Alexander, geb. 21. Juni 1820, Premier-Lieutenant à la Suite des Magdeburgischen Bataillons im 2ten Garde-Landwehr-Regiment.

2) Friedrich Wilhelm George Ernst, geb. 12. Febr. 1826, Seconde-Lieutenant à la Suite des Magdeburgischen Bataillons im 2ten Garde-Landwehr-Regiment.

2. Friederike Wilhelmine Luise Amalie, Gemahlin des Herzogs von Anhalt-Dessau, geb. 30. Sept. 1796.

Vater-Geschwister des Königs.

1. Friedrich Heinrich Karl, geb. 30. Dec. 1781, General der Infanterie, Chef des dritten Infanterie-Regiments und erster Commandeur des Hammschen Bataillons im 4ten Garde-Landwehr-Regiment, Großmeister des K. Preuß. St Johanniterordens.

2. Friedrich Wilhelm Karl, geb. 3. Juli 1783, General der Kavallerie, Chef des 2. Dragoner-Regiments und erster Commandeur des Coblenzer Bataillons im 4. Garde-Landwehr-Regiment, verm. 12. Jan. 1804 mit

Marie Anne Amalie, Schwester des Landgrafen von Hessen-Homburg, geb. 13. Okt. 1785.

Kinder.

1. Heinrich Wilhelm Adalbert, geb. 29. Oktober 1811, General-Major, kommandirt zur Dienstleistung bei der zweiten Artillerie-Inspektion, erster Commandeur des Düsseldorfer Bataillons im 4ten Garde-Landwehr-Regiment.

2. Marie Elisabeth Karoline Victorie, geb. 18. Juni 1815, Gemahlin des Prinzen Karl von Hessen und bei Rhein.

3. Friedrich Wilhelm Waldemar, geb. 2. Aug. 1817, Major und erster Commandeur des Polnisch-Lissaschen Bataillons im 3ten Garde-Landwehr-Regiment und aggregirt dem Garde-Dragoner-Regiment.

4. Friederike Franziska Auguste Maria Hedwig, geb. 15 Okt. 1825, Gemahlin des Kronprinzen Maximilian von Baiern.

Des am 2. Mai 1813 verst. Prinzen August Ferdinand, Bruders Friedrichs II., und der am 10. Februar 1820 verst. Prinzessin Anne Elisabeth Luise, Tochter des

Markgrafen Friedrich Wilhelm zu Brandenburg-Schwedt,

Sohn.

Friedrich Wilhelm Heinrich August, geboren 19. Sept. 1779, General der Infanterie, General-Inspekteur und Chef der Artillerie und erster Commandeur des Görlitzischen Bataillons im 3. Garde-Landwehr-Regiment, auch Präses der Commission zur Prüfung militairwissenschaftlicher und technischer Gegenstände.

Folgende in alphabetischer Ordnung.

Anhalt-Bernburg, (ev.) Herzog Alexander Karl, geb. 2. März 1805.

Anhalt-Dessau, (ev.) Herzog Leopold Friedrich, geb. 1. Okt 1794.

Anhalt-Cöthen (ref.) Herzog Heinrich, geb. 30 Juli 1778.

Baden, (ev.) Großherzog Karl Leopold Friedr., geb. 29. Aug 1790.

Baiern, (kath.) König Ludwig Karl August, geb. 25. August 1786.

Belgien, (evang.) Leopold Georg Christian Friedrich, Prinz von Sachsen-Coburg-Gotha, geb. 16. Dez 1790, tritt als erwählter König der Belgier die Regierung 12 Juli 1831 an.

Brasilien, (kath.) Don Pedro II. de Alcantara Johann Carl Leopold, Kaiser, geb. den 2. Dec. 1825, Sohn des am 24 September 1834 verstorbenen Kaisers Don Pedro I. de Alcantara, gelangt durch die väterliche Entsagungsakte d. d. Boavista vom 7. April 1831 zum Thron.

Braunschweig, (luth.) Herzog August Wilhelm Maximilian Friedrich Ludwig, geb. 25. April 1806.

Dänemark, (luth.) König Christian VIII., geb. 18. Sept. 1786.

Frankreich, (kath.) König Ludwig Philipp I., König der Franzosen seit dem 9. Aug. 1830, geb. 6. Okt. 1773.

Griechenland, (kath.) Otto I. (Friedrich Ludwig), Sohn des Königs Ludwig von Baiern, geb. 1. Juni 1815, nach dem Beschluß der verbündeten Mächte unter dem 3. Oktober 1832 zum König von Griechenland erklärt; hat nach erlangter Volljährigkeit am 1. Juni 1835 die Regierung angetreten.

Großbrittanien, (engl. Kirche) Königin Victoria Alexandrine, geb. 24. Mai 1819, verm. 10. Febr. 1840 mit Albrecht Franz Carl August Emanuel, zweitem Sohn des regierenden Herzogs von Sachsen-Coburg-Gotha, geb. 26. Aug. 1819, Königl. Großbrittanischem Feldmarschall.

Hannover, (ref.) König Ernst August, geb. 5. Juni 1771.

Hessen-Cassel, (ref.) Kurfürst Wilhelm II., geb. 28. Juli 1777.

Hessen-Darmstadt, (luth.) Großherzog Ludwig II., geb. 26. Dec. 1777.

Hessen-Homburg, (ref.) Landgraf Philipp August Friedrich, geb. 11. März 1779.

Hohenzollern-Hechingen, (kath.) Fürst Friedr. Wilhelm Hermann Konstantin Thassilo, geb. 16. Febr. 1801.

Hohenzollern-Siegmaringen, (kath.) Fürst Karl Anton Friedrich, geb. d. 20. Febr. 1785.

Kirchenstaat, Papst Gregor XVI., geb. 18. Sept. 1765.

Lippe-Detmold, (ref.) Fürst Leopold Paul Alexander, geb. 6. Nov. 1796.

Lippe-Schaumburg, (ref.) Fürst Georg Wilhelm, geb. 20. Dez. 1784.

Mecklenburg-Schwerin, (luth.) Großherzog Friedrich Franz Alexander, geb. 28. Febr. 1823, succ. seinem Vater Paul Friedrich am 7. März 1842.

Mecklenburg-Strelitz, (luth.) Großherzog Georg Friedrich Karl Joseph, geb. 12. Aug. 1779.

Nassau, (ev.) Herzog Adolph, geb. 24. Juli 1817.

Niederlande, (ref.) König Wilhelm II. Alexander, geb. 6 Dez. 1792.

Oestreich, (kath.) Kaiser Ferdinand I. Karl Leopold Joseph Marcellin, geb. 19. April 1793.

Portugal (kath.) Donna Maria II. da Gloria, geb. 4. April 1819, Königin von Portugal und Algarbien

durch die Akte ihres Vaters, des vormaligen Kaisers Don Pedro von Brasilien.

Rußland, (griech.) Kaiser Nicolaus I., geb. 6 Juli 1796.

Sachsen, (kath.) König Friedrich August, geb. 18. Mai 1797.

Sachsen-Weimar-Eisenach, (luth.) Großherzog Karl Friedrich, geb. 2. Febr. 1783.

Sachsen-Meiningen-Hildburghausen, (luth.) Herzog Bernhard Erich Freund, geb. 17. Dez. 1800.

Sachsen-Altenburg, (luth.) Herzog Joseph Georg Friedrich Ernst Karl, geb. 27. August 1789.

Sachsen-Coburg-Gotha, (luth.) Herzog Ernst Karl Ludwig Anton, geb. 2. Jan. 1784.

Sardinien, (kath.) König Karl Albert, geb. 2. Okt. 1798.

Schweden, (luth.) Karl XIV., Johann, König von Schweden und Norwegen, geb. 26. Jan. 1764.

Sicilien und Neapel, (kath.) Königz Ferdinand II. Karl, geb. 12. Jan. 1810.

Spanien, (kath.) Marie Christine, Schwester des Königs von Neapel, Wittwe Königs Ferdinand VII. seit 29. Sept. 1833, geb. 27. April 1806.

Türkei, (mohamedanisch) Großsultan Abdül-Medschid, geb. 22. April 1823, succ. seinem Vater Mahmud II. am 1. Juli 1839, mit dem Schwert Muhammeds feierlich umgürtet 11. Juli.

Waldeck, (luth.) Fürst Georg Heinrich Friedrich, geb. 20. Sept. 1789.

Würtemberg, (luth.) König Wilhelm Friedr. Karl, geb. 27. Sept. 1781.

Verzeichniß
der im Regierungs-Bezirk Düsseldorf angestellten Beamten.

Personal der Königlichen Regierung zu Düsseldorf.

Herr Freiherr Spiegel v. Borlinghausen, Präsident.
- von Mülmann, Oberforstmeister.
- Ober-Reg.-Rath Bislinger, Ehrenmitglied.
- Klinge, Ober-Regierungs-Rath
- Fasbender, Ober-Regierungs-Rath.
- Jacobi, Geh. Regierungs-Rath, Ehrenmitglied
- Hatzfeld, " " "
- Eversmann, Geheimer Regierungs- und Baurath.
- v. Sybel, Ehrenmitglied.
- Arndts, Geheimer Regierungs-Rath.
- Harten, " "
- Dr. Krauß, " und Medicinal-Rath.
- Varenkamp, Regierungs-Rath.
- Umpfenbach, " und Baurath.
- Altgelt, " und Schulrath.
- von Oven, Konsistorial-Rath.
- Sebastiani, kath. Geistl. und Schulrath.
- von Mirbach, Regierungs-Rath.
- Dr. Mathieu, " "
- Otto, " "

- Scheidweiler, Regierungs- und Forst-Assessor.
- Quentin, Regierungs-~~Assessor~~. Rath
- Berend, Regierungs-Assessor.
- Kühlwetter, Regierungs-Assessor.
- Beyer, Regierungs-Assessor.
- Schumacher, Regierungs-Referendarius und Sekretair.
- Freiherr v. Rigal, Regierungs-Referendarius.
- Graf von Spee, Regierungs-Referendarius.

Herr Freiherr von Loe, Regierungs-Referendarius.
- Graf v. Schaesberg, Regierungs-Referendarius.

Sekretariat.

Herr Pourroy, Geheimer Regierungs-Sekretair.
Regierungs-Sekretaire die Herren: Otto, Brewer I., Lotz, Brockhoff, Mitsdörffer, Scholl, Borgemann, Dyckerhoff I., Mostert, Tauwel, Asteroth, Scotti, von Fuchsius, commissarischer Oberbürgermeister, Boymans, Schnarr, Grube, Klein, Plieth, Meese I. Registrator Cintador

Büreau-Assistenten.

Die Herren: Jansen, Lehrhoff, Budde, Fick, Dyckerhoff, Meese II. Richter, Clostermann, Schramm, Becker.

Kanzlisten.

Die Herren: Dyckerhoff II., Seppel, Verbas, Clemens, Schneider, Mildenberger, Hebenstreit.

Unterbediente.

Stüttgen, Botenmeister. Wichert, Seidel, Radeler, Tannhauser, Dollmann, Dünker, Schrey, Boten.

Regierungs-Haupt-Kasse.

Herr Schmitz, Land-Rentmeister. Bitterloo, Ober, Buchhalter. Wetschky, Kassirer. Tübben, Jansen-Neef, Mund, Buchhalter. Custodis, Staabs, Kassenschreiber. Kassendiener: Rose und Becker.

Kataster-Inspektion.

Herr Steuerrath Quest, Inspektor.
- Werner, Assistent.
- Hild, Civil-Supernumerar.
- Müller, " "

Forstbeamte.

Oberforstmeister Herr v. Mülmann.
Forstinspector Herr Regierungs- und Forst-Assessor Scheidweiler.
Forstsecretair vacat.

Oberförster:

Herr Fritze zu Urdenbach, Herr Hoynck zu Essen, Herr v. Haar zu Xanten, Herr Koch zu Hiesfeld, Herr Tietz zu Cleve, Herr Weth zu Xanten.

Land- Weg- und Wasserbau-Beamte.

A. Bau-Inspektoren.

Herr Wormstall, Ober-Wegebau-Inspektor zu Düsseldorf.
Herr Hübener, Wegebau-Inspektor zu Düsseldorf.
Herr Felderhoff, Landbau-Inspektor zu Düsseldorf.
- Walger, " " zu Crefeld.
- Heermann, " " zu Cleve.
- Kraushaar, Wasserbau-Inspektor zu Rees.
- Blank, " " zu Xanten.
Lentze, " " zu Düsseldorf.

B. Unter-Inspektoren.

Herr Sauer, Unter-Wegebau-Inspektor zu Rees.

C. Baumeister.

Land-Baumeister: Herr Butzke zu Düsseldorf.
Herr Sack, Wege-Baumeister zu Essen.
- Wesermann, — zu Düsseldorf.
- Weise, — zu Neuß.
- Brüggerhoff, — zu Hilden.
- Schmitz, — zu Wermelskirchen.
- Fickler, — zu Uerdingen.

Kreis-Kassen.

1. Kreis-Kasse zu Düsseldorf. Hr. Barutzky, Rendant.
2. Kreis-Kasse zu Neuß. Hr. Hecking, Rendant.
3. — zu Wesel. Hr. Cattrein, Rendant.

Domainen-Rentmeister.

Herr Wolters, Domainenrath und Rentmeister des Rent-Amts Düsseldorf.
- Keller, Domainenrath und Rentmeister des Rent-Amts Essen
- Caspari, Domainenrath und Rentmeister des Rent-Amts Cleve.

Herr Althoff, Domainenrath und Rentmeister des Rent-Amts Dinslacken.

Steuer-Einnehmer.

Im Kreise Düsseldorf.

Die Herren: Lücker zu Düsseldorf, Pelzer zu Kaiserswerth, von Tiele zu Gerresheim, Legrand zu Benrath, von Roth zu Ratingen.

Solingen.

Die Herren: Zipper zu Monheim, Vetter zu Burscheid, Hogenforst zu Opladen, Vetter zu Solingen.

Crefeld.

Die Herren: Kohl zu Crefeld, Kreitz zu Uerdingen, Erlenwein zu Langst, Münch zu Willich.

Elberfeld.

Die Herren: Lichtschlag zu Elberfeld, Wülfing zu Barmen, Rubland zu Cronenberg, Litterscheidt zu Mettmann, Steves zu Velbert.

Neuß.

Die Herren: Bocksfeld zu Neuß, Steger zu Glehn, Schulz zu Dormagen.

Lennep.

Die Herren: Helm zu Lennep, Bierbach zu Wermelskirchen, Hagdorn, commissarischer Steuer Einnehmer zu Ronsdorf.

Duisburg.

Die Herren: Brewer zu Mülheim a. d. Ruhr, Brockhoff zu Steele, Clemens zu Essen, Dieckhoff zu Werden, te Peerdt zu Dinslacken, Haarbeck zu Ruhrort, Berkmann zu Duisburg, Maassen zu Schermbeck bei Gahlen.

Grevenbroich.

Die Herren: von Loquenghien zu Grevenbroich, Dürselen zu Wevelinghoven, Lichtschlag zu Hemmerden, Büsgen zu Wickrath.

Gladbach.

Die Herren: Bloem zu Gladbach, Schmölder zu Rheydt, Kruchen zu Schelsen, Dürselen zu Viersen.

Cleve.

Die Herren: v. Kamiensky zu Cleve, Paß zu Materborn, zu Griethausen vacat, van Ackern zu Niel, Haal zu Calcar, Fonk zu Goch, Strauven zu Uedem. Bruggemann, commissarischer Steuer-Einnehmer zu Grieth.

Geldern.

Die Herren: Hedding zu Geldern, Leendertz zu Issum, zu Nieukerk vacat, Schudeisky zu Kevelaer, Schriever zu Wachtendonk, de Wahl zu Weeze, Schaltenbrand zu Rheinberg, Roemer zu Orsoy, v Guerard zu Meurs, Knoops zu Bluyn, v. Ziemietzky zu Veen, Boom zu Xanten.

Kempen.

Die Herren: Schmitz zu Kempen, Hendricks zu St. Hubert, Rossie zu Süchteln, Papen zu Hüls, Scriba zu Lobberich, Mühlen zu Dülken, Erkens zu Bracht, Dewies zu Brüggen.

Rees.

Die Herren: Tendering zu Rees, Westermann zu Emmerich, von Borkowsky zu Wesel.

Communal-Empfänger

im Regierungs-Bezirk Düsseldorf, welche nicht zugleich Steuer-Empfänger sind.

1 Stadt Düsseldorf: Freiherr von Franz.

2. Landkreis Düsseldorf: von Ratingen, Eckamp, Mintard, Angermund, Kaiserswerth, Herr Braun; von Gerresheim, Hubbelrath, Herr Scheider; Benrath und Hilden, Herr Legrand.

3. Kreis Duisburg: von Duisburg, Herr Reinbach; Ruhrort, Herr Bachmann; Steele, Herr Notteboom; Werden und Kettwig, Herr Ensbosf.

4. Kreis Elberfeld: von Elberfeld, Herr Goldenberg; Barmen, Herr Kühler; Kronenberg, Herr Breithardt; Hardenberg und Velbert, Herr Merken

5. Kreis Lennep: von Lennep und Lüttringhausen, Herr Hartung; Ronsdorf, Herr Heinen; Remscheid, Herr Busch.

6. Kreis Solingen: von Solingen, Dorp, Höhscheid, Merscheid, Wald und Grefrath, Herr Schätzler.

7. Kreis Rees: von Emmerich, Elten, Brasselt Herr Westermann; Isselburg, Herr Fuchs; Ringenberg, Herr Becker; Wesel, Herr Evertz; Schermbeck, Herr Brand.

8. Kreis Neuß: von Neuß, Herr Holter; Dormagen, Nievenheim, Nettesheim, Zons, Rommerskirchen, Herr Schmitz; Grimmlinghausen, Norf, Büderich, Heerd und Karst, Herr Stadler.

In allen übrigen Gemeinden haben die Steuer-Empfänger den Communal-Empfang zugleich mit erhalten.

Landräthliche Behörden.

1. Kreis Düsseldorf.

Landrath Herr Freiherr Raitz von Frentz. Herr Wery von Lymont, Kreissekretair. Pollit, Kreisbote.

2. Kreis Elberfeld.

Herr Graf v. Seyssel d'Aix, Geh. Regierungs- und Landrath. Herr Klein, Kreissekretair. Staupe, Kreisbote.

3. Kreis Solingen.

Herr Graf v. d. Busche-Kessel, Landrath. Herr Märcken, Kreissekretair. Grahe, Kreisbote.

4. Kreis Lennep.

Herr von Bernuth, Landrath. Herr Hortung, Kreissekretair. Adloff, Kreisbote.

5. Kreis Crefeld.

Herr Freiherr von Raesfeldt, Landrath. Herr Schuchmann, Kreissekretair. Imhoff, Kreisbote.

6. Kreis Neuß.

Herr von Bollschwing, Landrath. Herr Herrmanns, Kreissekretair. Nießen, Kreisbote.

7. Kreis Grevenbroich.

Herr Freiherr v. Vorst-Gudenau, Landrath. Herr Dürselen, Kreissekretair. Daners, Kreisbote.

8 Kreis Gladbach.

Herr van der Stracten, Landrath. Herr Neumann, Kreissekretair. Melchor, Kreisbote.

9. Kreis Duisburg.

Herr Devens, Landrath Herr Kerkhoff, Kreissekretair. Widauer, Kreisbote.

10. Kreis Rees.

Herr von Bernuth, Landrath. Herr Stempel, Kreissekretair. Wessel, Kreisbote.

11. Kreis Cleve.

Herr von der Mosel, Landrath. Herr Hagenberg, Kreissekretair. Hohl, Kreisbote.

12 Kreis Geldern.

Herr von Eerde, Landrath. Herr Engelhardt, Kreissekretair. Schulze, Kreisbote.

13 Kreis Kempen.

Landrath Herr Förster. Herr Simeon, Kreissekretair. Buschmann, Kreisbote.

Landgericht zu Düsseldorf.

Präsident: Herr von Voß, Ritter des rothen Adler-Ordens dritter Klasse mit der Schleife.

Kammer-Präsidenten: die Herren Schramm, Ritter des rothen Adler-Ordens vierter Klasse, und Scriba.

Landgerichts-Räthe: die Herren von Hagens, von Bertrab, von Roon, von Uechtritz und Beckers.

Assessoren: die Herren v. Ammon, v. Schmitz, Arnolds, v. Mylius, Bölling und v. Hagens.

Instructionsrichter: die Herren Beckers und von Ammon.

Oeffentliches Ministerium.

Oberprokutor: Herr Schnaase, Ritter des rothen Adler-Ordens vierter Klasse. Erster Prokurator Herr Lippe, zweiter Herr von Ammon und dritter Herr Kühlwetter.

Landgerichtsschreiberei.

Obersekretair: Herr Hoffmann. Landgerichtssekretaire: die Herren Nyssen, Bewer und von Dorsten. Parketsekretair: Herr Gondon. Kanzleidiener: Lindlar und Knoblauch.

Advokat-Anwälte

Die Herren: Sigismund Bitter, Dr. Friedrich Bracht, Andreas Courth Justizrath, Peter Ferrerius Cremer Justizrath, Christian Evelt Justizrath, Jacob Friderichs Justizrath, Dr. Maximilian Jungbluth, Joseph Lob, Franz Molitor Justizrath, Heinrich Nolden, Wilhelm Weiler II, Ludwig Joseph Kramer, Christian Widenmann, Carl Rings, Andreas Hardung, Franz Windscheid, Anton Bloem. Advokaten: die Herren Carl Weyler und Hugo Wesendonk. Anwalt Herr Hermann Jacob Vetten.

Friedensgerichte

zum Bereich des Landgerichts-Bezirks Düsseldorf gehörend.

Hr. Martin, Friedensrichter zu Düsseldorf
- Bewer, Gerichtsschreiber —
- Neumann, Friedensrichter zu Gerresheim.
- Junck, Gerichtsschreiber —
- Brewer, Friedensrichter zu Ratingen.
- Wrede, Gerichtsschreiber —
- Degreck, Friedensrichter zu Opladen.
- Cremer, Gerichtsschreiber, Inhaber des Allgemeinen Ehrenzeichens.

Landgerichts-Assessor Kiefer, Friedensrichter zu Crefeld.
- Faber, Gerichtsschreiber, Inhaber des Allgemeinen Ehrenzeichens.
- Rücker, Friedensrichter zu Uerdingen.
- Bartholomai, Gerichtsschreiber —
- Joesten, Friedensrichter u. Justizrath zu Gladbach.
- Hermans, Gerichtsschreiber —
- Landgerichtsassessor Kratz, Friedensrichter zu Odenkirchen.
- Möllenbeck, Gerichtsschreiber.
- Gymnich, Friedensrichter zu Jüchen.
- Ramsler, Gerichtsschreiber —
- Broich, Friedensrichter zu Grevenbroich.
- Wilms, Gerichtsschreiber, Inhaber des Allgemeinen Ehrenzeichens.

Hr. Beckers, Friedensrichter u. Justizrath zu Neuß.
- Kranz, Gerichtsschreiber —
- Landgerichts-Assessor Paschen, Friedensrichter zu Dormagen.
- Magnino, Gerichtsschreiber —

Notarien.

Im Friedensgerichts-Bezirk

Düsseldorf: die Herren Coninx, Euler, Lützeler, Hagdorn und Otto.
Gerresheim: F. J. Cardauns.
Ratingen: Justin Hamm und Robert Reymann, letzterer zu Kaiserswerth.
Opladen: B. Deycks und Vogt.
Crefeld: J. N. Courth, Struff, Rappard, Schums und Stockhausen.
Uerdingen: J. Sels und Floerken.
Neuß: Ahrweiler, Graeff und Steingießer.
Grevenbroich: C. J. H. Havers.
Wevlinghoven: P. J. Hermens.
Gladbach: Roosen, Pauls, Rieth und Meyer, letzterer zu Viersen.
Odenkirchen: Meckel zu Dahlen und von Franz zu Rheydt.
Jüchen: von Monschaw.
Dormagen: Huisgen.

Gerichtsvollzieher

im Landgerichts-Bezirk Düsseldorf.

Die Herren: Barths, Inhaber des Allgemeinen Ehrenzeichens, Dubois, Gruber, Jungbluth, Herkenrath und Kolvenbach zu Düsseldorf.
Herr Clasen und Contrain zu Gerresheim.
- Kurtz und Flecken zu Ratingen.
- Ehlen, Merrettig und Schnaß zu Opladen.
- von Beckerath, Batz, Busch und Kaldenbach zu Crefeld.
- Brewer zu Uerdingen.
- Meder und Zingsem zu Neuß.
- Unger und Kluth zu Grevenbroich.

Herr Pfenningsfeld und von der Burg zu Gladbach.
- Lenßen zu Odenkirchen.
- Pfeiffer zu Jüchen und
- Placke zu Dormagen.

Landgericht zu Cleve.

1. Collegium.

Herr Oppenhoff, Präsident, Ritter des rothen Adlerordens 3. Klasse mit der Schleife.
- Haffmanns, Kammerpräsident.

Landgerichtsräthe.

Die Herren: Oedenkoven, Wirtz, von Haeften, Thumb.

Assessoren.

Die Herren: Schmitz I., Kochs, Schmitz II. und von Göcking. Der Herr Assessor Schmitz I. ist zugleich Instruktions-Richter.

2. Oeffentliches Ministerium.

Herr Bessel, Ober-Prokurator, Ritter des rothen Adlerordens dritter Klasse mit der Schleife. Herr Wever, Staatsprokurator. Herr v. Breuning, desgl.

3. Secretariat des Landgerichts.

Herr Soest, Obersekretair, Inhaber des allgemeinen Ehrenzeichens. Die Herren Schmitz und Wurm, Landgerichts-Sekretaire. Parquetschreiber stellvertretend Parnemann.

4. Advokat-Anwälte.

Die Herren: Collmann. Junck, Justizrath. König I. Moras. Speck, Justizrath. Weinhagen und König II.

5. Friedensgerichte.

	Richter.	Gerichtsschreiber.
Zu Cleve:	Hr. von Goeckingk, Justizrath.	Hr. Simons, Inhaber des allgem. Ehrenz.
„ Goch:	Hr. Bahrenkampf, Landgerichts-Assessor.	Hr. Tümmers.
„ Geldern:	Hr. Joesten.	Hr. Selhorst.

	Richter.	Gerichtsschreiber.
Wachtendonk:	Hr. Schniewind.	Hr. Degenhardt.
= Rheinberg:	Hr. Bücheler.	Hr. Krabler, Inhaber des allgem Ehrenz.
= Meurs:	Hr. Goffart, Justizrath.	Hr. Schimmelpfennig.
= Xanten:	Hr. Danben.	Hr. Schmitz.
= Kempen:	= von Pampus.	= Pasch.
= Dülken:	= Thomae.	= Hagdorn.
= Lobberich:	= Stomps, Dr., Justizrth.	= Mühlen.

6. Notarien im Landgerichts-Bezirk.

Herr Effertz, Justizrath, mit Residenz zu Cleve.
- Thomä jun. Dr. mit Residenz zu Cleve.
- Weinhagen mit Residenz zu Cleve.
- Ingenmey = = = Goch.
- Robbers = = = Calcar.
- v. Daniels = = = Geldern.
- Herckenrath = = daselbst.
- Griesenbeck Dr. = = Kevelaer.
- Kochs = = = Straelen.
- Lenders = = = Rheinberg.
- Lepine = = = Meurs.
- Houben j. = = daselbst.
- Houben s. = = = Xanten.
- Leunenschloß = = daselbst.
- Hoenen = = = Kempen.
- Henrichs = = daselbst.
- Holthof = = = Dülken.
- Blum = = = Breyell.

7. Gerichtsvollzieher im Landgerichts-Bezirk.

Herr Hannes, Audienz-Gerichtsvollzieher zu Cleve.
- Hüls, desgl. zu Cleve.
- Schweinheim, Gerichtsvollzieher zu Cleve.
- Amberger, = = Goch.
- Schiester, = = Geldern.
- Wisselinck, = = daselbst.
- Stammel, = = Wachtendonk.

Herr Drümmer, Gerichtsvollzieher zu Meurs.
- Becker, Inhaber des allgemeinen Ehrenzeichens, Gerichtsvollzieher zu Rheinberg.
- Schütz, Gerichtsvollzieher zu Xanten.
- Krabe, Inhaber des allgemeinen Ehrenzeichens, Gerichtsvollzieher zu Kempen.
- Heis, Inhaber des allgemeinen Ehrenzeichens, Gerichtsvollzieher zu Dülken.
- Kruse, Gerichtsvollzieher zu Lobberich.

Königl. Landgericht zu Elberfeld.

Präsident: Hr. Dr. Hoffmann, Ritter des rothen Adlerordens vierter Klasse.

Kammer-Präsident: Herr Funke.

Räthe: die Herren Clostermann, Ritter des rothen Adlerordens vierter Klasse, von Marées, Meyberg und Ritter.

Assessoren: die Herren Meurer, Eichhorn, Riotte und Otto.

Instruktionsrichter die vorbenannten Herren von Marées und Meurer.

Referendar: Herr Stuve.

Auskultatoren: die Herren Höller zu Solingen, Heiermann zu Barmen, Wingender und Feldmann zu Elberfeld.

Oeffentliches Ministerium.

Oberprokurator: Herr Wingender, Ritter des rothen Adlerordens vierter Klasse. Staatsprokuratoren: die Herren Perrot und Julius Hecker.

Sekretariat des Landgerichts.

Obersekretair: Herr Custodis. Landgerichts-Sekretaire: die Herren Adrion und Auscultator Köhler, sämmtl. Inhaber des Allg. Ehrenzeichens. Parquet-Sekretair Hr. Feld. Vereidete Actuarien: die Gerichtschreiber-Kandidaten Mink, Melbeck und Edmund Correns. Kastellan: Kunze.

Advokat-Anwälte.

Die Herren: Franz Joseph Diederichs Justizrath, Jacob Schmitz, Franz Joseph Servaes, Justizrath, Wernhard Herminghausen, Peter Carl Kleudgen, Johann Gottfried Deycks, Reinhold Heinrich v. Hurter, Hopmann Sohn, und Dr. Höchster.

Friedensgerichte
des Landgerichts-Bezirks Elberfeld.

Richter	Gerichtsschreiber
Elberfeld: Hr. Gust. Brüning.	Hr. Philipp Meyer.
Barmen: Hr. Justizr. Lauer.	= Meumann, Ritter des rothen Adlerordens 4. Klasse.
Mettmann: Hr. Scholl.	= Stündeck, Inh. d. allgem. Ehrenz.
Velbert: Hr. Stommel.	= Joh. Heinr. Rühl.
Solingen: Hr. Harding.	= Schmitz.
Ronsdorf: Hr. Alex. Thour.	= Mosblech, Inh. d. allgem. Ehrenz.
Lennep: Hr. Wichterich.	= Koenen.
Wermelskirchen: Hr. Rubens.	= Joesten.

Notarien.
Im Friedensgerichts-Bezirke.

Elberfeld: die Herren Hopmann, Reicherz, Wülfing und Schüller.

Barmen: die Herren Alhaus und Brüninghausen.

Mettmann: die Herren Birnbach und Claisen.

Velbert: die Herren Schmölder zu Langenberg; Bresgen zu Velbert.

Solingen: die Herren Stockhausen und Custodis, und Landwehr zu Wald.

Ronsdorf: die Herren Rieger zu Remscheid, Gerard zu Ronsdorf und Bunge zu Lüttringhausen.

Lennep: die Herren Raffelsieper zu Lennep, und Eglinger zu Hückeswagen.

Wermelskirchen: die Herren Zimmermann und Bruno Wolff.

Gerichtsvollzieher
in dem Landgerichtsbezirke Elberfeld.

Die Herren Wohlmeiner, Clarenbach, Weidtmann, Busch, Fuchs, Bonn und Fabritius zu Elberfeld.
- Windhoff, Menrath, beide Inhaber des allgemeinen Ehrenzeichens, und Wachendorf zu Barmen.
- Wittich und Schellmann zu Mettmann.
- Sebert und Hillenbrand zu Velbert.
- Höller, Schaeffer und Bücheler zu Solingen.
- Schlemmer und Wirth zu Ronsdorf.
- Hölzer, Inhaber des allgemeinen Ehrenzeichens, u. Klein zu Lennep, u. Esser zu Hückeswagen.
- Cloeren und Schröder zu Wermelskirchen.

Handelsgericht zu Elberfeld.

Herr Commerzienrath Aug. von der Heydt, Ritter des rothen Adlerordens 3. Klasse mit der Schleife, Präsident.

Die Herren Johann Keetmann, Wilh. Meckel, Commerzienrath, Albert Weyer, Simons-Köhler und F. S. Gebhard, Richter.

Die Herren Blank, Friedr. Heimendahl, Abr. Frowein, S. W. Fischer, Wilh. Wittenstein, Wilh. Hölterhoff, Carl Luckhaus und Gustav Weyersberg, Ergänzungsrichter.

Herr A. Lobausen, Sekretär. W. Lohausen, Sekretariats-Gehülfe.

Fabrikengericht zu Elberfeld.

A. Mitglieder.

1. Fabrikkaufleute.

Herr J. C. van der Beeck, Präsident.

Herr F. Boeddinghaus, Vice-Präsident.

Die Herren G. Schlieper, C. W. Köter, C. F. Rothe.

2. Werkmeister.

Die Herren A. Schlösser, J. Jäger, Pet. Mand, Abr. Freund.

B Stellvertreter.

1. Fabrikkaufleute.

Die Herren Wilh. Kampf, Ed. Ringel, C. A. Holthaus, Wilh. Jäger, F. W. Reinshagen.

2. Werkmeister.

Die Herren P. Steffens, C. Wissemann, H. Flanhardt.

Herr J. P. Saur, Sekretair.

Handelsgericht zu Crefeld.

Herr Abraham Sohmann, Präsident.

Die Herren B. Herberz, Abr. ter Meer, Adam ter Meer, W. de Greiff und Pet. Hunzinger, Richter.

Die Herren E. vom Bruck, W. Crous, H. Hermes und L. Heusges, Ergänzungs-Richter

Herr Scheidges, commissar. Gerichtsschreiber.

Fabrikengericht zu Crefeld.

A. Mitglieder.

1. Aus dem Kreise Crefeld:

Herr C. F. von der Leyen, Präsident.

Herr A. H. von den Westen, Vice-Präsident.

Die Herren J. Kaibel, G. von der Herberg, H. Müller Joh. Sohn, Richter.

Die Herren Bohnen, Schaller, Vollmeyer und Jändges, Werkmeister.

2. Aus dem Kreise Kempen:

Herr Kollmes, Richter. Herr Jansen, Werkmeister.

B. Stellvertreter.

1. Aus dem Kreise Crefeld:

Die Herren J. vom Bruck, H. Schroers, G. A. Hoeninghaus, P. Stork, C. Wansleben, Richter

Die Herren Hermes, Neuhaus, Jacobs, Rohm, Werkmeister.

2. Aus dem Kreise Kempen:

Herr A. Horten, Richter. Herr Anstöts, Werkmeister.

Herr Scheidges, Sekretair.

Fabrikengericht zu Gladbach.

Herr Geheimer Commerzienrath Friedrich Diergardt zu Viersen, Ritter des rothen Adlerordens dritter Klasse, Präsident.
" Commerzienrath Quirin Croon zu Gladbach, Vize-Präsident.
" C. Th. Kaulen, Richter
" J. W. Brinck, Richter
" J. H Hoffmann, Werkmeister
" Conrad Lysen, Werkmeister
} für den Wahlbezirk Gladbach.
" Joh. Wilh. Furmans, Richter
" Peter Dohr, Werkmeister
} für den Wahlbezirk Viersen.
" Carl Wintgens zu Süchteln, Werkmeister.
" Wilhelm Dilthey, Richter
" Wilh. Lenssen Friedr. Sohn, Richter
" Franz Xav. Endepohl, Werkmeister
" Joh. Heinr. Pongs, Werkmeister
} für den Wahlbezirk Rheydt.
" Joh. Math. Bücklers, Richter
" Joh. Cornely, Richter
" Herm. Küppers, Werkmeister
" Friedr. Schündelen, Werkmeister
} für den Wahlbezirk Dülken.
" Johann Peter May zu Lüperzend, Richter
" Joh. Peter Deussen daselbst, Werkmeister
" Aug. Kleinjung, zu Viersen, Richter
" Engelbert Stappert daselbst, Werkmeister
" Wilh. Heinr. Mühlen zu Rheydt, Richter
" Pet. Wilh. Buschhüter daselbst, Werkmeister
} Stellvertreter.
" J. H. Clemens zu Dülken, Richter
" J. P. Thumb daselbst, Richter
" P. Forausberg daselbst, Werkmeister
" Phil. Schilberg daselbst, Werkmeister
} Stellvertreter.
" Kreitz, Sekretair.

Departemental-Irren-Anstalt zu Düsseldorf.

Curatorium.

Herr Landrath Freiherr Raitz von Frentz.
- Dr. med. Hofrath Bournye, zugleich Arzt der Anstalt.
- Kaufmann Juppen.

Verwaltung.

Freiherr v. Franz, Rendant.
Herr Vogts, Verwalter.

Arrest- und Korrektions-Anstalt.

Herren: Morret, Direktor; Krahe, Oekonomie-Inspektor; Eickens, Polizei-Inspektor; Mebus, Rendant- und Büreau-Gehülfe; Jans, erster, Herbert, zweiter Werkmeister; Sorgatz, Hausvater; Aufseher: Thal, Reis, Pieper, Giesen, Benz, Paschen, Lykau, Steinbecker, Mischke, Lobne; Frau Thal, Aufseherin; Siebert, Pförtner.

Herr Gerst, kathol., Herr Kühler, evang. Anstaltsgeistlicher.

Kommission zur Prüfung der Bau-Handwerker.

Herr von Fuchsius, Oberbürgermeister.
- Felderhoff, Landbau-Inspektor.
- Butzke, Landbaumeister.
- Schnitzler, Baumeister.
- Scholl, Baumeister.
- Sinzig, Spritzenmeister.

Aichungs-Kommission.

Hr. Regierungsrath Umpfenbach, Direktor. Hr. Steuer-Inspektor Quest und Hr. Münzmeister Nölle, Assessoren. Herr Graß, Mechanikus.

Oberbürgermeister-Amt zu Düsseldorf.

Herr von Fuchsius, Oberbürgermeister.

Herren: von Sieger, erster, Winkelmann, zweiter, v. Heister, dritter, Luckemeyer, vierter Beigeordneter; Scheuten, Beigeordneter zu Derendorf; Börgens, Beigeordneter zu Flingern; Burmann, Beigeordneter zu Oberbilk; Krings, Beigeordneter zu Bilk; Großmann, Beigeordneter zu Hamm; Stoffels, Beigeordneter zu Volmerswerth; Fr. Schmitz, Stadtsekretair; Jg Otto, Expedient und Registrator; G. Saur, Expedient und Calkulator; vom Endt, Civilstands-

Sekretair; Münzenberger, Expedient; Collenbusch und von Zaytzeck, Kanzellisten; Stadtdiener Fehrer.

Freiherr von Franz, Stadtrentmeister.

Polizeyamt.

Herren: J. Holthausen, Königl. Polizei-Inspektor; Haendeler, Polizei-Kommissair; Bilcken, Polizei-Sekretair; v. Woringen, Polizei-Amts-Assistent; Hagen, Agent; J. Fuchs, Marktmeister; Zum Busch, Brunnenwasser, Hallenmeister; Polizei-Sergenten: Peters, Jäger, Hinz, Birrenbach, Malmede, Drögendick, Klein, Hortz, Hahnebeck, Bürger.

Städtische Leihanstalt und Sparkasse.

Die Herren: Winkelmann, Inspektor; Sulzbach, Cassirer; Schlösser, erster Buchhalter; Wurm, zweiter Buchhalter; Simon und Nellen, Taxatoren; Junge, Magazin-Aufseher.

Müller, Müller und Deussen, Diener.

Rheinschiffahrts-Untersuchungs-Commission.

Herr Beigeordneter von Sieger, Präses.

Herren: Carl Heubes, Rhein-Commissar; Th. Rommel; Hr. Stadtrentmeister von Franz, Rendant; Lamerz; Frinken, Sekretair; Franz Theisen, Schiffsbaumeister.

Hr. C. Heubes, Rhein-Commissar. Hr. Frinken, Ober-Krahnmeister. Hr. Mathias Castellano, Krahn- und Wagemeister. Hr. Michael Castellano, desgl. Kusen, Wage-Krahnmeister. Hr. Momma, Lagerhaus-Verwalter. Ruppertzhoven, Hafenmeister. Polizei-Werft-Aufseher Aschenbroich und von der Wippel.

Stadtrath.

Herr Baum, Commerzienrath. Hr. Conen, Oeconom. Hr. Coninx, Notar. Hr. Courth, Justizrath. Hr. Damenhaus, Kaufmann. Hr. Deus, Kaufmann. Hr. Dietze, Rentner. Hr. Joseph Dübbers, Bäcker-

meister. Hr. Felderhoff, Landbau-Inspektor. Hr. Göring, Kaufmann. Hr. Lacomblet, Archivrath. Hr. Graf von Nesselrode. Hr. Nölle, Münzmeister. Hr. Rommel, Kaufmann. Hr. Spee, Oeconom. Hr. Schleger, Werkmeister der königl. Postwagen-Fabrik. Hr. Schnitzler, Baumeister. Hr. Stein, Oeconom. Hr. Vetten, Oeconom und Orts-Vorsteher. Hr. Wolter, **Dr. med.**

Servis- und Einquartirungs-Kommission.

Direktor: Herr von Fuchsius.

Mitglieder. Die Herren: Breitenstein, Lücker, Dahmenhaus, Hagdorn, Fr. Nahrath, Großmann;

Rendant: Hr. Frhr. von Franz.

Sekretair: Hr. Froitzheim.

Central-Armenverwaltung.

Präsident: Herr Oberbürgermeister v. Fuchsius.
Mitglieder: Herr Staats-Prokurator v. Ammon.
- - **Dr.** Ebermaier, Kreis-Physikus.
- - Beigeordneter Winkelmann.
- - Pfarrer Grünmeyer.
- - Rentner Thissen.
- - - von Lezaack.
- - - von Heister.
- - - Joh. Götzen.
- - Kaufm. Kretschmar.
- - Buchhändler Schreiner.

Commissar: Herr Blumhoffer.
Rendant: - Frhr. von Franz.
Sekretär: Hr. H. Aldenhoven.
Verwaltungsdiener: Conzen. Cassendiener u. Waisenaufseher: A. Jumpertz. Bezirksdiener: Meuten, Schmitz und Conzen junior.

Arzt des Max-Joseph-Krankenhauses: Herr Kreis-Physikus **Dr.** Ebermaier.

Bezirks-Armen-Aerzte: Herr **Dr.** Pfeffer, 1. Section, Herr **Dr.** Günther, 2. Section, Herr **Dr.** Büchler 3. Section, Hr. **Dr.** Küster, 4. Section.

Geburtshelfer Hr. Dr. Pfeffer. Armen-Wundärzte: die Herren Kannengießer und Willmann.
Hebamme: Frau Dornbach.
Verwalter des Krankenhauses: Herr Mewaldt.

Kommission für die städtischen Verschönerungs-Anlagen.

Herr von Fuchsius, Oberbürgermeister, Präses.
- Lacomblet, Archivrath.
- Noelle, Münzmeister.
- Schombart, Kaufmann.
- Weyhe, Garten-Direktor.

Städtische Bau-Kommission.

Herr von Fuchsius, Oberbürgermeister.
- Felderhoff, Landbau-Inspektor.
- Lacomblet, Archivrath.
- Gerhards, Wegebau-Inspektor. a. D.

Communal-Wegebau-Kommission.

Herr von Fuchsius, Oberbürgermeister.
- Gerhards, Wegebau-Inspektor. a. D.
- Vetten, Ortsvorsteher und Stadtrath.
- Scheuten, Beigeordneter.
- Großmann, dito.
- Blumhoffer, Commissair der Armen-Verwaltung.

Sanitäts-Kommission.

Herr von Fuchsius, Oberbürgermeister.
- Dr. Ebermaier, Kreis-Physikus.
- Dr. Bournye.
- Nölle, Münzmeister.
- Schleger, Direktor der Postwagen-Fabrik.
- Stein, Stadtrath.
- Scheuten, Beigeordneter.

Schulkommission.

Herr von Fuchsius, Oberbürgermeister.
- Konsistorial-Rath Budde.
- Pfarrer Joesten.
- Konsistorial-Rath Hartmann.
- Dr. Heinen, Direktor der Real-Schule.
- Dietze, Rentner und Stadtrath.
- Pfarrer Köllmann.
- Pfarrer Grünmeyer.
- Pastor Spies.

Courth, Justizrath.

Curatorium der städtischen Real-Schule.

Herr von Fuchsius, Oberbürgermeister.
- Lacomblet, Archivrath.
- Dietze, Rentner.
- Schombart, Kaufmann.
- Nommel, dito.
- Deus, dito.
- Courth, Justizrath.
- Consistorialr. Pastor Hartmann, Ehren-Mitgl.
- Direktor der Real-Schule Dr. Heinen.

Städtische Handelskammer.

Mitglieder:

die Herren Commerzienrath G. Baum, Präsident. A. Pfeiffer, Friedr. Hartmann, Ferd. Tönnies, Kaufmann Kapf, Carl Blankarts, Wilhelmi, Sekretair.

Stellvertreter:

die Herren Eberhard Thieme, Joh. Paul Giesbers, Peter Junckerstorff, David Seelig, Moritz Müller, Carl Guntrum.

Königliches Ober-Post-Amt zu Düsseldorf.

Ober-Post-Director: Herr Geheimer Hofrath Maurenbrecher, Ritter des rothen Adler-Ordens dritter Klasse mit der Schleife.

(Ober-Post-Commissair, Herr v Leseque)

Ober-Post-Sekretaire: Die Herren Saarburg, Ditges, Wähner (Kassirer).

Post-Sekretäre: Die Herren Necker, Wagner, Koch, Barneseus, Bauer, Fetting, Hübner, Brandis, Andriessen und Ritter.

Diätarien: Die Herren Goedsche, Schultze, Ravenstein, Wentz, Henkel, Bürkholz, Jaekel, König, Ruprecht und Krecker.

Schirrmeister: Dauben, Tappermann, Halfmann, Scheffler, Schünemann, Rozinsky, Reimann, Hansky, Müller, Hoffmann I., Scherz, Pappmehl, von Wieschetzky, Langen, Theißen, Bourbon, Obst, Giese, Engel, Schaale, Hoffmann II, v. d. Kluse, Breuer, Martin, Hensel, Blaß, Kleeblatt, Poschmann, Lüders, Priebe, Berg und Leischner.

Briefträger: Guthke, Riethen, Schulz u. Menzel.

Packmeister: Müller und Hoffmann.

Bureaudiener: Thielke, Rodenkirchen, W. Müller, List, Schaefer und Welter.

Packboten: Schreyer, Bohne, Höcker, Ritter, Quetting und Bircke.

Königl. Posthalterei-Administration.

Administrator: Herr Ober-Post-Sekretair Lämmerhirt.
Extrapost-Wagenmeister: Fest.

Königl Postwagen-Werkstatt

Director: Herr Oberpost-Direktor Maurenbrecher.
Rechnungs- und Kassenführer Herr Post-Sekretair Hasse.
Werkmeister: Herr Schleger.

Höhere Unterrichts-Anstalten.

Königl. Kunstakademie zu Düsseldorf.

Lehrer

Herr Schadow, Direktor und erster Prof. der Malerei.
- Mosler, Sekretair der Akademie und Professor der Kunstgeschichte.

Inspektor: Herr Wintergerst.

Herr Hildebrandt, Professor der Malerei.
- Sohn, Lehrer der zweiten Klasse.
- Schirmer, Professor der Landschaftsklasse.
- Wiegmann, Professor der Architektur.
- Keller, Lehrer der Kupferstecherkunst.

Königliches Gymnasium zu Düsseldorf.

Direktor: vacat.

Oberlehrer: die Herren Consistorialrath Budde, Professor; Dr. Hildebrand, Professor; Dr. Crome, Professor; Dr. Hülstett, Honigmann, Grashof. Religionslehrer: Krahe.

Ordentliche Lehrer: die Herren Holl, Schmidts, Peters, Dr. Menn, Dr. Druckenmüller.

Herr Wintergerst, Inspektor der Königl. Kunstakademie, Zeichnenlehrer.

Städtische Real-Schule.

Herr Dr. Heinen, Direktor.
- Viehoff, Oberlehrer.
- Duhr, Lehrer.
- Becker, "
- Dr. Wirths, Lehrer.
- Schellen "
- Erck, "
- Kaplan Bock, Religions-Lehrer.
- Kandidat des evang. Prediger-Amtes Holthausen, Religions-Lehrer.
- Conrad, Zeichnenlehrer.
- Langley, Lehrer der englischen Sprache

Verzeichniß der Jahrmärkte
auf das Jahr 1843
in der Königl. Preuß. Provinz Westphalen und den Rhein-Provinzen, so wie in einigen angränzenden Ländern.

(Kr. bedeutet Krammarkt. — V. Viehmarkt. — Pf. Pferdemarkt. — W. Wollmarkt.)

A. In Westphalen.

Affeln, 29 Juni.
Ahaus, Kr und V: 10 März 19 April 6 und 27 Juni 14 Aug. 24 Okt. 13 Nov.
Ahlen, V: 8 Mai 2 Okt. Kr: 7 Mai 1 Okt. 12 Nov.
Allendorf, 28 und 29 Mai.
Alstedde, V: 8 Mai 13 Nov.
Altena, 6 Sept. 3 Tage Kr, 23 Okt. V.
Altenberge, Kr und V: 12 Mai 7 Aug.
Altschermbeck, 9 Juli.
Ameloe bei Vreden, Kr und V: 1 Mai 24 Aug. 4 Dez.
Anholt, Kr: 5 Juni 10 Sept.
Anröchte, 8 Okt.
Aplerbeck, Kr: 22 Okt.
Arnsberg, Kr 2 Tage: 2 April 18 Juni 17 Sept.
Asseln, Kr. 20 Aug.
Attendorn, 26 April Kr und V 29 Sept. 12 Nov. Kr.
Balve, 6 Febr. zugl. Faselschweinem. 25 Juni 24 Sept. 30 Nov. zugl. Schweinem.
Beckum, 25 April 5 Juni 15 und 18 Okt. Beim 1 und 4 zugl. V.
Beelen, Kr und V: 26 Juni 7 Sept. auch Hanfm beim 2 M.
Belecke, 8 Jan. 7 Mai 17 Sept. 5 Nov.
Bergkirchen, Kr und V: 10 Juli.
Berleburg, Kr und V: 21 März 2 Mai 21 Juni 22 Aug. 19 Sept.
Bevergern, 20 April 6 Juli 11 Sept. 4 Dez.
Beverungen, 30 Jan. 10 April 29 Mai 30 Okt.
Bielefeld, Kr: 6 Febr., Garn-, Flachs- und Hanfm., 8 Mai Kr und V, 30 Mai Kr, 19 Sept. Fohlenm, 11 und 12 Okt. Kr u. V, 13 Nov. K u. V auch Garn- Flachs- und Hanfm.
Bigge, 14 Mai 13 Aug. zugl. V jedesmal.

Billerbeck, Kr und V: 1 Mai 19 Juni 2 und 26 Okt.
Blankenstein, 5 Juni.
Blasheim, 4 Sept. Kr und V.
Bocholt, 24 Jan. 15 März 15 Mai 19 Juni 31 Juli 15 Sept. 30 Okt. 16 Nov. 5 Dez.
Bochum, 15 Febr. 12 April 19 Juli 18 Okt. 6 Dez. Kr. und V.
Bockhorst, 23 Juli Kr, Tags nachher V.
Bodelschwing, 3 Juli Kr und V.
Bödefeld, 15 Juni 20 Aug.
Böle, 29 Aug.
Bönen, 18 Juni.
Borgentreich, 20 März 3 Juli 28 Aug. 13 Nov.
Borgholz, 6 Febr. 3 April 2 Okt. 4 Dez.
Borgholzhausen, Kr und V: 25 April 7 Juli 12 Okt.
Borghorst, Kr: 8 Mai 6 und 11 Aug. 13 und 30 Okt. Beim 1. 3 und 4 zugl. V.
Borken. 1 Febr. 7 März 25 April 13 Juni 25 Juli 23 Aug. 28 Sept. 14 Nov. 12 Dez. Kr, 17 Okt. Kirchmeßm.
Bottrop, Kr und V: 27 Febr. 28 April 14 Aug. 2 Okt. 20 Nov.
Brackel, im Arnsbergischen. 20 April Kr und V.
Brackel, im Mindenschen, Kr: 21 Febr. 25 April Kr. und V 7 und 8 Aug. 5 Sept.
Brackwede, 27 Aug., V. Tags nachher.
Breckerfeld, 25 Juli Kr 2 Tage, 25 Okt. V. 1 Tag.
Bredenborn, Kr: 1 Mai 7 Nov.
Brilon, 26 März 1 Mai 29 Juni 2 Aug, zugl. Fohlenm. 29 Sept. 10 Nov. 21 Dez.
Brockhagen, V und Hanfsaamenm, 20 April 2 Juli Kr und am folgenden Tage V.
Büderich, 21 Mai 12 Nov.
Bünde, Kr und V: 12 Juli 11 Okt. 20 Dez.
Büren, 10 April V und Kr, 25 Juli Kr, 2 Okt. 2 Nov. Kr und V.
Buer, 24 April und 24 Mai V, 25 Mai Kr, 3 Sept. Kr, 4 Sept. Kr und V. 29 Sept. V.
Buldern, 11 Mai Kr und V.
Burbach, Kr und V.: 11 April 19 Mai 24 Juli 22 Sept.
Callenhardt, 9 April 28 Mai 18 Juni 15 Okt.
Camen, 17 April 18 Juni 22 Okt.
Capelle, 14 Mai.
Castrop, Kr und V: 24 April 23 Juni 18 Sept.
Clarholz. 14 Aug.
Cösfeld, 6 April Kr und V, 5 Mai desgl., 5 Juni Kr und Jahrm., 6 Juni Kr, 13 Aug. Kr, Tags darauf Kr und V, 17 Sept. Kr, 18 Sept. Kr und V, 23 Okt. desgl. 7 Nov. Kr und V., 18 Dez. desgl.
Corvey, V und Kr 24 April, Kr 19 Juni, 2 Okt. V und Kr.
Crange, 10 Aug. Kr und V.
Dahl, 21 Sept. 2 Tage.
Darfeld, Kr: 27 Aug.
Darup, Kr und V 4 Sept.

Datteln, 30 April Kr und Tags nachher V, 10 Sept. Kr, 11 Sept. V.
Delbrück. V und Kr: 10 April 8 und 26 Juni 27 Nov.
Deuz, (Kr. Siegen), 11 Okt. zugl. V.
Dielingen, 27 Juni.
Dingden, V: 8 Mai, Kr: 28 Mai 30 Juli.
Dinker, 18 Sept. Kr.
Dollberg, 7 Mai Kr und Tags darauf V, 11 Juni Kr, 25 Sept. V, 15 Okt Kr.
Dornberg, 11 Juli. Kr und V.
Dorsten, 11 April Leinsaam.- und Leinwandm., 30 April Kr und Tags darauf V und Leinwandm., 23 Juni Kr, V und Leinwandm., 24 Sept. Kr, 25 Sept. V und Leinwandm., 24 Nov. V und Kr. 5 Dez. Kr, V und Leinwandm.
Dortmund, 22 März Schüppenm., 1 Tag, 5 April 12 Mai 20 Okt. Kr und V, 2 Tage.
Drensteinfurt, 24 Juni 26 Nov.
Dreyerwalde, 4 Sept.
Dringenberg, Kr: 27 März 24 April 23 Okt. zugl. V, 18 Dez. Kr.
Drolshagen, 7 Mai Kr, 8 Mai V, 6 Nov. Kr und V.
Driburg, 15 Mai 23 Okt. Kr und V.
Dülmen, 9 März 2 Mai 30 Juni 17 Aug. 9 Okt. 3 Nov. 29 Dez. Kr und V.
Düstermühle. bei Legd, 28 Aug. V.
Eggenrode, 4 Sept. 30 Okt. Kr und V.
Eifel, Kr und V: 25 April 29 Sept.
Elsei, 12 Juni.
Elsoff, 6 März. 12 Juni Kr und V, 21 Aug. Pfm., 13 Nov. Kr und V.
Elspe, 23 Juli Kr.
Emsdetten, 2 Mai Kr, 25 Sept. Kr und V.
Enger, 7 März 24 Juli 23 Okt. Kr und V.
Enkhausen, 6 Aug. Kr.
Enniger, 24 Juli Kr und V.
Ennigerloh, Jahr- und V: 2 Okt.
Epe, 5 Febr. Kr, 6 Febr. V, 28 Mai Kr und Tags darauf V, 23 Juli Kr, 1 Okt. Kr und Tags darauf V, 17 Okt. V.
Ergste, 24 Juni Kr.
Erle, 11 Juni.
Erndebrück, 29 März 20 Sept. Kr und V.
Ermitte, 11 Mai V, 1 Okt. Kr, 2 Okt. V.
Eslohe, 16 Aug.
Everswinkel, 19 Juni Kr und V.
Flierich, 17 Sept.
Förde, 18 Juni.
Freckenhorst. 8 Mai 9 Okt. V.
Fredeburg, Kr: 26 März 27 Aug.
Freudenberg, 3 Mai 2 Nov. zugl. V beim 2 Markte.
Friedrichsdorf, 30 April 24 Sept. Kirchm., V jedesmal Tags nachher.
Fröndenberg, 21 Sept.
Füchtorf, V: 2 Okt.

Gehrden, Kr: 10 April 17 Juli 20 Nov.
Gelsenkirchen, 24 und 25 Mai, den 1 Tag V, den 2 Kr, 20 und 21 Sept., den 2 Tag Kr. den 1 V.
Gesecke, Kr und V: 4 Mai 24 und 29 Okt. Kr.
Gescher, 13 März, 11 Mai, 21 Juli 18 Okt. 7 Dez. Kr und V.
Gevelsberg, 22 Juli Kr.
Gladbeck, 29 Juni Kr, 15 Sept. V, 17 Sept. Kr.
Glanerbrücke, bei Epe, 1 Mai 25 Juli 16 Okt. Kr und V. jedesmal zugleich.
Godelheim, 6 Juni 24 Aug. Kr und V.
Greven, 1 Mai 28 Aug. Kr und V.
Gronau, 14 Mai Kr, 12 Juni V und Pfm., 8 Okt. Kr, Tags darauf V.
Gütersloh, V: 3 April 8 Mai 11 Sept.
Hagen, 27 März 8 Sept. Kr, 26 Okt. V, 30 Okt. Kr.
Haldem, 2 Okt. Kr und V.
Halle, 12 März Kr, 13 März Pfm., 27 April V. und Kr, 27 Sept. Flachsm., Tags nachher V und Kr, 8 Dez. Kr und fetter Schweinem.
Hallenberg, 27 Febr. 20 April 26 Juni 24 Juli 30 Okt. 7 Dez. Der 1, 2, 4 und 5 Kr und V.
Haltern, 9 März Kr, 1 Mai Kr und V, 10 Juli Kr und V, 4 und 18 Sept. Jahrm., 23 Okt. und 29 Nov. Kr und V.
Halver, 19 und 20 Juni.
Hamm, Kr: 27 März 26 Juni 29 Sept. 21 Dez. V, 23 Okt.
Harpen, 16 Aug. Kr und V.
Harsewinkel, 7 April Kleesaamenm. 1 Mai Kr und V., 2 Juni Kr und Wollm., 11 Sept. Kr und V.
Hattingen, 1 Febr. 13 März 1 Mai 3 Aug. 27 Okt. Beim 2 und 5 zugleich V.
Hausberge, 2 Mai Kr und V. 19 Sept. desgleichen.
Havixbeck, 1 Mai 9 Okt. Kr. und V.
Heck, 13 Febr. V, 24 Mai Kr, 13 Juli V, 10 Nov. Kr und V.
Heepen, 30 Juli Kr, Tags darauf V, 6 Nov. V.
Heesen, 24 April 9 Okt. Kr. und V.
Heiden, 1 März 23 Juni 14 Aug.
Hemmerde, 16 Juni 9 Okt.
Hennen, 6 Juni.
Herbede, 29 Juni Kr und V, 1 Nov. V.
Herbern, 26 Okt. Kr und V.
Herdecke, 1 Mai 23 Okt. Beim 2 zugleich V.
Herford, 23 März 25 April 19, 20, 21, 22 Juni Kr und V, 19 Sept. Pfm. und V, 21 Dez. Kr und V.
Herne, 1 Mai 11 Okt. 13 Dez. Kr und V.
Herscheid, 12 Juni.
Herten, 1 Mai 2 Nov. V.
Herzfeld, Kr: 27 April 28 Mai 5 Sept. 27 Nov. Beim 1, 3 und 4 zugleich V.
Herzebrock, 7 Mai 30 Juli 1 Okt. Kirchmeß.
Hervest, 18 Juni.
Hiddingsel, 8 Mai Kr und V.

Hilbeck, 20 Aug.
Hilchenbach, 6 Okt., zugleich V.
Hille, 1 Mai 26 Juni 8 Sept. Kr und V.
Hörde, 4 April 11 Sept.
Hörste, 20 Aug. Kr, Tags nachher V.
Hövelhof, 5 Okt. V und Kr.
Höxter, 28 Febr. 16 Mai 24 Okt.
Hovestadt, 11 Mai 25 Okt.
Holtershausen, 25 Juni Kr.
Holtwick, 24 April 11 Dez. Kr und V.
Hopsten, 6 März 18 April 15 Mai 16 Okt. 7 Dez., V 19 Dez.
Horneburg, 2 Mai 20 Sept. Kr und V.
Horst, 23 April 13 Aug. 8 Okt., V.: 24 April 14 Aug. 9 Okt.
Horsimar, 16 März 31 Okt. Kr. und V.
Huckarde, Kr. und V. 6 Sept.
Hülscheid, 14 Juli.
Hültrop, 10 Aug.
Hüsten, 13 Okt. V.
Ibbenbüren, Kr: 7 März 3 Mai 25 Juli Kr und V, 22 bis 24 Sept. Kirchmeßm., 22 Nov. 12 Dez. Kr.
Jöllenbeck, 3 Juli Kr.
Iserlohn, 15 März Pferdem., 15 bis 17 Mai Kr, 1 Mai V, 9 Okt. Kr, 3 Tage, 24 Okt. V, 29 Nov. Schweinem.
Isselhorst, 14 Juni Kr und V.
Kierspe, 15 März Pferdem., 13 Juli Kr.
Kirchhellen, 26 Juni 10 Sept. Beim 2 Tags darauf V.
Kirchwelfer, 18 Juni.
Klienhaus, Kirchspiel Cösfeld, 29 Aug. Kr und V.
Kohlhagen, 2 Juli.
Krombach, 23 Okt. 2 Tage Kr und V.
Küstelberg, 6 Juni, 10 Aug. Kr und V.
Laasphe, 18 und 19 April Kr und Schweinem. 6 Juni 2 Aug. 11 Okt. 20 Dez. Kr.
Ladbergen, 4 Sept. Kr. und V.
Laer, 1 Mai 19 Okt. Kr und V.
Langenberg, V und Kirchmeßm. 3 und 4 Sept.
Langerfeld, 5 Juni Kr 27 Okt. V.
Langschede, 11 Juli.
Ledde, Kr 19 Mai, 24 Juli Kr und V.
Legden, Kr, Korn- und V 3 Febr., V 14 März 8 Mai 1 Aug. 31 Okt. 14 Dez.
Lembeck, 25 Mai, 22 Juni Kr.
Lengerich, Jahrm.: 12 Mai 22 Aug.
Lethmate, 9 Juli, 2 Tage.
Lette, im Mindenschen, 28 April, 19 Juni, 27 Okt. Kr. und V.
Lette, im Münsterschen, 19 Mai, Kr und V.
Lichtenau, 9 Jan. 27 Febr. Kr, 1 Mai Kr und V, 3 Juli Kr, 28 Sept. Kr und V.
Lienen, 10 Juli Kr und V, 13 Nov. V.
Liesborn, Bauersch. Gillingen, 3 Mai 30 Okt. V.
Limburg, 27 Juli, 2 Tage.

Linden, 24 Aug.
Lippborg, 1 Mai Kr und V, 18 Juni Kr, 27 Aug. Kirchmessm. 28 Aug. 25 Okt. Kr und V.
Lippling, 27 Sept. Kr und V.
Lippspringe, 24 April 24 Juli 2 Okt. Kr.
Lippstadt, Kr und V: 23 Febr. 12 April 1 Mai 1 Juni 24 Aug. 5 und 6 Okt., der 1 Tag V, der 2 Kr 20 und 21 Nov. 28 Dez. Kr und V.
Lotte, 28 Juni.
Lübbecke, 14 März 30 Mai Kr, 5 Okt. zugl. V, 29 Nov. Kr.
Lüdenscheid, 2 und 3 Okt. Kr, 30 Okt. V.
Lüdinghausen, Kr: 25 März 16 Juli 19 Nov., V: 11 Mai 25 Okt.
Lügde, 22 März 21 Juni 20 Sept. 29 Nov. Kr und V.
Lünen, 5 Juni Kr, 25 Okt. zugl. V.
Lütgendortmund, 24 Aug.
Märl, 5 Juni 10 Sept. Beim 2 Tags darauf V.
Mastholte, 25 Juli Kr und V.
Medebach, 9 April Kr, 2 und 3 Mai V und Kr, 1 und 2 Aug. desgl., 10 Sept. Kr.
Meinerzhagen, 5 Juni.
Menden, 22 Febr. Faselschwm., 1 April Rindviehm. 5 Juni Kr, 31 Okt. Rindviehm. 15 Dez Fettschweinm.
Mengede, 13 Juni 28 Sept. Kr und V.
Meschede, 26 März 27 Aug. 1 Okt.
Metelen, Kr und V: 4 Mai 6 Juni 24 Aug. 23 Okt. V, 30 Nov. Kr und V.
Metheler, 17 Sept.
Mettingen, 3 April, 10 Aug. 24 Okt. 4 Dez.
Milte, 19 Juni Kr. und V.
Minden, Messe, 8 Tage, 8—15 Mai, die christlichen und jüdischen Festtage mitgerechnet und findet an denselben kein Verkehr statt. 9 Mai V, 18 Okt. V. und Flachsm., Messe, 8 Tage, 11—18 Nov.
Mühlheim a. d. Möhne, 9 Juli.
Münster, 29 März, 8 Tage Kr, Fasten- und Sendm 1 Mai so wie 1 Juni V, 27 Juni 5 Tage Kr, 9 Aug. und 28 Sept. V. 18 Okt., 8 Tage Sendm. 23 Nov. V.
Neheim, 7 Mai 23 Juli.
Neuenkirchen, im Mindenschen, 1 Mai Kr und V, 16 Juli Kirchm.
Neuenkirchen, im Münsterschen, 23 Mai Kr und V. V: 16 Juni 23 Okt. 11 Dez.
Neuenrade, 17 März, 2 Tage, zugl. Pferdem.
Neuhaus, 4 Mai Kr und V, 30 Juni und 1 und 2 Juli Flachs- und Hanfm. 14 und 15 Nov. Kr, V, Flachs- und Hanfm.
Neukaunitz, 20 Nov. Kr und V.
Niederhemer, 16 Juni Kr.
Niedermarsberg, 18 April Kr 29 Mai desgl. 2 Nov. Kr. und V.
Niedermenigern, 8 Mai V, 23 Sept. Kr.
Nieheim, 28 April 18 Aug. 19 Okt. 21 Dez. Kr und V.
Nienborg, 7 Aug. 23 Nov. Kr und V.
Nordwalde, 8 Mai 25 Sept. Kr und V.

Notteln, 3 Juli Kr und V. 12 Nov. Kr. 13 Nov. Kr und V.
Obermarsberg, 19 Febr. 7 Mai 18 Juni 1 Okt., 2 T. zugl. V 3 Dez.
Ochtrup, 23 April Kr und Tags darauf zugl. V. 20 Juni V. 2 August V. 24 Sept. Kirchm. u. Tags darauf Kr und V.
Oeding, 11 April Kr und V.
Oedingen, 24 Juni.
Oer, 30 Juni Kr und V. 28 Aug. V.
Oelde, 8 Mai 12 Okt. 7 Dez. Kr und V.
Oestinghausen, 30 Juli.
Oestrich, 27 Aug.
Ohle, 6 Juni.
Oldendorf, unt. Limberge, 26 Juni 30 Okt. Kr und V.
Oldenkott, bei Vreden, 24 April 19 Okt. Kr und V.
Olsen, 7 Mai 1 Okt. Jahrm. und bei beiden Tags darauf V.
Olpe, im Arnsbergischen, 1 Mai 24 Juni 18 Okt. Der 1 auch V.
Opherdicke, Kr 15 Juni.
Oppenrehe, Kr und V: 11 Sept.
Ostbevern, 24 April Kr, 17 Juli Kr und V.
Ostenfelde, 22 Mai 25 Sept. 13 Nov. V.
Osterfeld, 15 Mai Kr und V.
Osterwick, 20 Jan. 1 Mai 20 Juni 20 Okt. Kr und V.
Ottenstein, 15 Mai 19 Juni 14 Sept. Kr und V.
Paderborn, Kr: 22 Febr. 25 März 17 Mai 23 Juli 16 Dez. 26 Okt. V. Wollm. 30 Juni 3 Tage.
Peckelsheim, 28 März 26 Mai 10 Juli 21 Aug. 3 Okt. 11 Dez. Kr.
Pelkum, 1 Juli.
Petershagen, 3 April 14 Juni 11 Okt. Kr und V.
Plettenberg, 22 Aug. 2 Tage, zugl. Pferdem.
Pollhans, 19 Okt. Kr und V.
Polsum, 11 Juni 27 Aug. Kr. Beim 2 Tags darauf V.
Räsfeld, 7 Nov.
Rahden, 29 März 19 Okt. Kr und V.
Rahrbach, 7 Mai, 6 Aug.
Ramsdorf, 1 Mai 12 Juni 11 Sept. 10 Okt. 24 Nov.
Recke, 27 März 1 Mai 7 Aug. 27 Okt. Beim 1 und 3 zugl. V.
Recken (Groß-). 1 Mai, 30 Okt.
Recken (Klein-), 26 Juni.
Recklinghausen, Kr: 9 April, 15 Juni 24 Sept. 5 Nov. 21 Dez. V. Beim 1, 3 und 4 Tags darauf V.
Rehme 30 und 31 Aug. Kr und V.
Reiste, 24 Aug. Kr und V.
Rhade, Kr 5 Juni.
Rheda, 24 April 26 Okt. 30 Nov. Kr und V.
Rhede, 3 Mai 12 Juli 15 und 16 Okt. Kirchweihm.
Rheine, 10 April 31 Mai 9 Juni 21 Aug. 10 Okt. 2 und 24 Nov. 18 Dez. Kr und V.
Rhynern. 15 Juni 3 Sept.
Riesenbeck, 1 Mai 11 Sept. 13 Nov.
Rietberg, 27 und 28 Aug. Kirchm. und Kr. 6 Nov. 5 Dez. Kr und V.
Rödinghausen, 17 Aug. Kr.
Römershagen, 23 Juli.

Rönsal, 28 Mai 22 Okt.
Rorup, 28 Aug. Kr.
Rüggeberg, 6 März 10 Aug. Kr.
Rüthen, 7 Mai 22 Okt. Kr und V, jedesmal 2 Tage.
Saerbeck, 4 April 2 Okt. Kr und V.
Salzkotten, 8 Sept. 9 Nov. Kr und V.
Sassenberg, 24 April. 3 Juli 25 Sept. Kr und V.
Schale, 12 April 11 Sept. 27 Nov.
Scheidingen, 2 Tage, 1 Okt.
Schildesche, 26 und 27 Juni V und Kr.
Schlüsselburg, 6 März 30 Nov. Kr und V.
Schmallenberg, 18 April 10 Sept.
Schöppingen, 25 April 30 Okt. Kr und V.
Schwelm, 18 April 6 Juni 24 Aug. Kr, 6 Nov. V, am 3 zugl. Pfdem., Kr 13 Nov. zugl. Pfdem., letzterer 2 Tage.
Schwerte, 3 Mai 26 Okt. Jedesm. zugl. V.
Schwilbrock, bei Vreden, 8 Mai Kr und V.
Sendenhorst, 24 April 16 Okt. Kr und V.
Siegen, 2 Jan. 6 März 26 Juni 29 Sept. 13 Nov.
Silbach, 11 Juni 5 Nov.
Soest, 1 Mai, 3 Tage Kr und V, 22 bis 24 Mai desgl., 4 Juli 8 Tage desgl., 11 Sept. 3 Tage Kr und V, 1 Nov. 8 Tage Kr und V.
Soolbad, bei Unna, 4 Mai V.
Sprockhövel, 27 März 25 Mai 8 Sept. 30 Okt. Der 1 und 4 ist V, der 2 und 3 Kr.
Stadtlohn, 3 und 18 April 8 Mai 3 Juli 11 Sept. 6 Nov. Kr und V.
Steinfurt, Kr, Korn und V: 9 Febr. 15 März 18 April 15 Mai 26 Juni 25 Juli 16 Aug. 18 Sept. Tags vorher Kirchweihm. 27 Okt. 10 Nov. 1 Dez.
Steinhagen, 17 Aug. Kr und V.
Steinheim, V: 22 Mai, Kr: 24 Juli 18 Sept. 6 Nov.
Stiepel, 29 Sept.
Stromberg, Kr und V: 5 Mai 6 Okt., Kr: 25 Juni.
Straße, 30 Sept.
Stuckenbrock, 4 Sept.
Suderwick, Kr und V. 4 Mai.
Südlohn, 3 Mai 14 Juni 20 Sept. 13 Nov. Kr und V.
Sünninghausen, 17 Sept.
Tecklenburg, 26 Juni 30 Okt. 30 Nov. Kr.
Telgte, Kr und V: 12 Juni 11 Sept. 6 Nov. 11 Dez. Beim 2 zugl. Hanfm.
Unna, 17 Juli 21 Aug. 27 Nov., letzterer 2 Tage.
Valbert, 24 Juli.
Valdorf, 27 Sept. Kr und V.
Velen, 29 Nov.
Vellern, 14 Mai Kr, 30 Juli Kirchmeßm.
Verl, 20 Aug., 2 Tage Kirchmeß, Kr und V.
Versmold, 22 Febr. 26 Mai 13 Okt. Kr und V, am letzten auch Hanf- und Flachsm.
Vlotho, 17 und 18 Mai 12 und 13 Okt. Kr und V.
Vörde, 24 Juni, 2 Tage.

Vörden, 8 Mai 25 Okt. Kr und V.
Volmarstein, 3 Juli 17 Okt.
Voßwinkel, 23 Juli.
Vreden, 6 Febr. 10 April 1 Mai 12 Juni 25 Juli 4 Sept. 30 Okt. 22 Nov. Kr und V.
Wadersloh, V: 27 April 16 und 17 Juli 29 Sept. 27 Nov. Der 2 nur Kr.
Walstedde, 16 Juli 24 Sept.
Walltrop, 1 Mai Kr und V.
Warburg, 13 März 29 Mai Kr, 31 Juli zugl. V, 28 Sept. Kr, 6 Nov. zugl. V, 19 Dez. Kr.
Warendorf, 2 und 3 April Kr, 19 April V, 28 Mai Kr, Tags darauf V und Pfdm., 21 Aug. V, 21 Sept. Kr und Tags darauf Kr und Hansm., 23 Okt. V, 3 Dez. Kr und Tags darauf V.
Warstein, 23 April.
Wattenscheidt, 17 März 4 Mai 5 Juli 6 Sept. V.
Weidenhausen, 26 Mai 1 Nov.
Weitmar, 25 Aug., zugl. V.
Wenden, 6 Aug. Kr u. V 2 Tage, 1 Tag Kr 2. V.
Wengern, 2 Tage, 8 Juli 1 Nov.
Werdohl, 10 Juli.
Werl, 19 April V, 27 April, 2 Tage Kr, 1 Aug., 2 Tage Kr, 30 Okt., 2 Tage V und Kr, 6 Dez. 3 Tage Kr.
Werne, 3 Mai V, 23 Juli 22 Okt. Kr, 27 Okt. Kr und V.
Wersen, 12 Juli Kr und V.
Werth, 12 April 16 Mai 28 und 29 Juni Kirchmeßm. 15 Nov.
Werther, 16 März Pfdem. 27 Juli Kirchmeß und blos Kr.
Wessum, 8 und 9 Mai V, 21 Aug. Kr, 22 Juni Kr und V, 17 Juli Kr und V, 12 Sept Kr, 31 Okt. Kr und V.
Westbevern, 30 April Kr und den folgenden Tag V.
Westenholz, 10 Juni.
Westerholt, 22 Mai V, 25 Juni Kr 10 Nov. V, 11 Nov. Kr.
Westerkappeln, 2 März 8 Juni 5 Sept. M. Der erste blos V.
Westhofen, 6 April 16 Okt.
Westkilver, 11 Sept.
Westkirchen, 10 Juli V.
Wetter, (Dorf), 2 Tage, 12 Juni.
Wetter, (Freiheit), 3 Aug. 2 Tage.
Wiblingwerde, 26 Juni.
Wickede, Kr und V 11 Mai.
Wiedenbrück, 15 Mai 7 Nov. 11 Dez. V.
Willebadessen, 6 März 26 Juni 30 Okt. Kr.
Windheim, 19 April 19 Okt. Kr und V.
Winterberg, 7 Juni 23 Juli 20 Aug. Kr und V.
Witten, Kr und V: 26 Mai 1 Sept., 2 Tage, 19 Okt. 29 Dez.
Wolbeck 17 Juli Kr und V.
Wüllen, 3 Mai 26 Juni 25 Sept. 10 Nov. 4 Dez. Kr. und V.
Wünnenberg, 20 März 18 Juni 17 Sept 17 Dez.
Wulfen, 25 Mai 25 Juni Kr, 26 Juni V.

B. In den Rheinprovinzen.

Aach, (Kreis Trier), 27 Sept. Kr und V.
Aachen, Kr 24 Juni, 1 Monat.
Adenau, Kr und V: 16 März 10 April 24 Juni 2 Aug. 7 Nov. 27 Dez.
Ahrweiler, Kr und V: 21 Jan. 30 und 31 März 29 Mai 10 Aug. 23 Okt. 3 und 19 Dez.
Aldekerk, 9 April 25 Nov.
Aldenhoven, 7 Mai Kr, 9 Juli, 3 Taze Kr, 15 Aug., 8 Tage Kr, 10 Sept. 8 Tage Kr, 11 Nov. 3 Tage Kr und V.
Allenbach, 17 März 12 Juni 28 Aug. Kr und V.
Altenkirchen, 7 Juni 30 Okt. 21 Dez. Kr und V. Außerdem noch Schweinem.: 6 Jan. 2 und 28 Febr. 11 und 30 Nov.
Alterkülz, 21 Juni Kr und V.
Amel, 3 Aug. V.
Andernach, 25 März 24 April 30 Juni 25 Aug. 30 Sept. 7 Nov. 5 Dez. Kr und V.
Angermünd, 26 März
Atzbach, Kr und V vom März bis November von 14 zu 14 Tagen — in der Regel an den Montagen — nach vorheriger Bekanntmachung.
Bacharach, 3 Tage, 16 Mai 5 Dez. Kr.
Baerl, 18 Juni 5 und 12 Okt. Jeder 3 Tage.
Bardenberg, 22 Jan. 2 Juli 8 Okt.
Barweiler, 2 März, 3 Juli 11 Sept. Kr und V.
Baumholder, Kr u. V: 22 Febr. 20 März 24 April 20 Juni 16 Aug. 11 Okt. 8 Nov. Schweinem. am 1 Montage eines jeden Monats.
Bausendorf, 3 Aug. Kr und V.
Bechem, (Dorf, Kr. Wipperf.), 23 Juli.
Beek, (Regbz. Düsseldorf), 28 Aug.
Beek, (Regbz. Aachen), 22 Jan. 6 Jun. Kr.
Bedburg, 29 Sept. Kr und Pf.
Bell, 26 Juli Kr und V.
Bellevaux, 1 März V.
Bendorf, 23 Jan. 20 Febr. 20 März 24 April 22 Mai 26 Juni 24 Juli 21 Aug. 18 Sept. 23 Okt. 20 Nov. 11 Dez. Kr und V.
Benrath, 2 Juli.
Berg, 7 Sept. Kr und V.
Bergheim, 20 März 24 Aug. 3 Nov. Kr.
Bergheim, (Kr. Steg), 17 Sept. Kr. 2 Tage.
Bernkastel, 24 März 24 Mai 13 Juli 29 Sept. Kr, 25 Okt. Kr und V 4 Dez. Kr.
Berschweiler, 7 März 14 Sept. Kr und V.
Berus, 18 Sept. Kr.
Beulich, 14 Aug. Kr. und V.
Beurich, 11 Sept. V.
Beyeburg, 25 Mai.
Biesfeld, 9 Juli 10 Sept.
Binsfeld, 28 Aug. Kr und V.
Birten, 3 Sept. 3 Tage.

Bislich, 2 Tage. 5 Juni 3 Sept.
Bitburg, 6 März 29 Mai 7 Aug. 5 Okt. 4 Dez. Kr und V.
Biver, 25 Juli Kr.
Blankenberg, 2 April 2 Tage, 8 Dez. 1 Tag.
Blankenheim, 30 April Kr, 27 Aug. Kr und Ziegenm. 9 Sept. V.
Blankenrath, Ochsen- und Ziegenm. 26 Juni.
Bleialf, 18 April 6 Juni 13 Nov. Kr und V.
Bliesberger Kapelle, 25 April Kr und V.
Bonn, 22 Febr. 3 Mai 24 Juni 15 Aug. 25 Nov. Kr, jeder 2 Tage.
Boos, 18 April 28 Aug. Kr und V.
Boppard, 1 April 24 Juni Kr. 29 Aug. Kr und Zwiebelm. 21 Nov. Kr und Flachsm. Jeden 2 Dienstag des Monats V.
Borbeck, 25 April, 26 Sept.
Bracht, 2 Okt einen halben Tag.
Braunfels, 6 März 10 April 29 Mai 23 Okt. Kr und V.
Braunsrath, (Kr. Heinsberg), 23 Nov. Kr und Pferdem.
Brauweiler, 10 Dez. Kr und Flachsm.
Breberen, 17 Jan. 13 Sept. Kr.
Bredenei, 23 Mai.
Brenig, 26 März 3 Sept.
Breyell, 18 Sept.
Bringenborn, Kr und V: 23 Febr. 27 März 19 April 24 Mai 22 Juni 7 Aug. 29 Sept. 12 Okt. 7 Nov.
Brüggen, 4 April 26 Juni 25 Okt.
Brühl, 28 Febr. 24 Aug. Kr.
Brünen, 5 Mai 21 Juli 1 Okt.
Buchholz, 3 Juli 2 Okt. Kr und V.
Buchholz, (Kr. St. Goar), K und V; 6 Juni 3 Aug.
Büderich, 3 Sept.
Büllingen, 29 Mai 15 Okt. V.
Büttchenbach, V: 15 Mai 2 Okt.
Burgwaldniel, 6 März 8 Mai 10 und 11 Juli 29 Sept.
Burscheid, 3 Tage, 13 Aug.
Byfang, bei Holten, 11 Sept.
Calcar, 6 13 20 und 27 April und 4 11 18 und 25 Mai V für mageres Hornvh., 23 Juli, 3 Tage Kr, 5 u. 26 Okt. Flachsm, 12 19 und 26 Okt. 2 9 16 23 und 30 Nov. 7 14 21 und 28 Dez. V für fettes V.
Calenborn, 14 Mai 29 Juni 3 Sept. 15 Okt. Kr und V.
Capellen, 3 Tage, 18 Juni 3 Dez.
Carden, 1 Mai 6 Juni 31 Juli Kr und V.
Castellaun, 15 und 29 März 19 April 7 Juni 12 und 28 Juli 11 Okt. 8 Nov. 6 Dez. Kr und V.
Cleve, 4 und 18 April V, 16 Juli 7 Tage, 26 Sept. 10 und 24 Okt. 7 und 21 Nov. Kr, 18 Okt. und 22 Nov. Flachsm.
Clüsserrath, Kr und V: 14 März 11 Okt.
Coblenz, 24 April bis 1 Mai 18 bis 25 Sept. Beide Märkte jeder 8 Tage; der damit verbundene V wird am 1 Mai und 25 Sept. gehalten.
Cochem, 10 Jan. 13 März 20 Juni 28 Sept. 9 Nov. 6 Dez. Kr u. V.

Cöln, Dienstag und Freitag jede Woche Kälber- und Schafm., so wie Dienstag Schweinem., 30 April und 1 Mai Blumenm., 24 April bis 14 Mai Kr 20 Tage, 26 April Korbm. 3 Tage, 6 Dez. Kr 32 Tage, vom 1 Dez. wöchentl. Montags bis in den Herbst V.
Commern, 23 Okt. Kr und V.
Consfeld, 26 Juni Kr und V.
Cornelymünster, während der Cornelius-Octave, 9 Tage Kr und V.
Corschenbroich, 5 Juni, 2 Tage, 27 Aug. 3 Dez.
Crefeld, 3 Tage, 2 Febr. 25 Mai 21 Sept.
Crummenau, 21 Sept. Kr und V.
Cürten, (Kr. Wipperfürth), 23 April Kr 25 Juni desgl.
Dabringhausen, 3 Tage, 2 Juli Kr und V.
Dahlen 12 März 19 Juni 25 Nov.
Dattenfeld, 14 Mai 13 Aug.
Daun, 14 März 15 Aug. 18 Okt. Kr und V.
Delickrath, 17 März.
Denklingen, 22 Jan. 7 Mai.
Deutz, 4 Tage, 8 Okt.
Dhaun, 18 April 15 Juni 10 Aug. V.
Dhün, 3 Tage, 27 Aug. Kr und V.
Dickerdamm, 3 Febr. 30 April 6 Dez.
Dierdorf, 19 Dez.
Dill, 24 Okt. V.
Dillingen, 20 März 30 Okt. Kr und V.
Dinslacken, 3 April V. 12 Juni, 3 Tage Kr, am 1 zugleich V. 24 Juli 4 Sept. V, 10 Nov. 3 Tage Kr, am 1 Tage zugl. V.
Dirmingen, Kr und V: 28 Febr.
Dollendorf, 3 Okt. Kr und V.
Doveren, 19 März
Drabenderhöhe 30 April 30 Aug.
Drevenack, 8 Okt
Dudeldorf, 18 April 12 Sept. Kr und V.
Dülken, 1 März 12 April 25 Juni 3 Tage 17 Sept.
Düren, 30 Juli 8 Tage, 10 Sept Kr 3 Tage, 23 und 24 Okt. Pfm.
Duisburg, 28 April Kr und V, 24 Aug. Kr. 28 Okt. Kr und V. Jeder 2 Tage. Der V. findet jedesmal nur am 1 Tage statt.
Düssel, 2 Tage. 18 Juni 16 Juli Kr und V.
Düsseldorf, 3 Tage, 19 März 25 Mai 17 Sept. 23 Okt.
Eckenhagen, 5 Juni.
Eckweiler, 21 Juni 7 Aug. Kr und V.
Ehrang, 12 Sept. Kr und V.
Ehrenbreitstein, 2 Jan. 6 Febr. 13 Nov. 4 und 18 Dez. Kr und V.
Eitorf, Kr: 28 Mai 24 Sept.
Elberfeld, 10 Tage, 14 Mai 1 Okt.
Elten 2, 9 16, 23 und 30 März Kr und V, 18 Juni V, 8 Okt. 3 Tage Kr.
Emmerich, (Kr. Geldern), 16 Okt. Kr, 3 Tage.
Emmerich, (Kr. Rees). V: 1 und 15 März 29 März 12 April. 9 Juli. dauert 8 Tage, 27 Sept. 11 und 25 Okt., 8 Nov. Kr.

Engelskirchen, 29. Juni.
Engers, 16 März, 22 Nov. Kr und V.
Enkirch, 16 Mai 8 Juni 24 August 16 Nov. Kr und V.
Eppinghoven. 9 Juli 2 Tage.
Erkelenz, 3 Mai 24 Juli 28 Okt.
Erkrath, 15 Juni, 2 Tage, 3 Sept. 1 Tag.
Erp, 13 Aug.
Eschweiler, 2 Juli, 1 Okt.
Essen, 13 März Kr 3 Tage 1 Mai 3 Juli 21 Aug. 16 Okt. Pf. und V. 27 Nov. 18 Dez.
Essenberg, 9 Okt. 3 Tage.
Eupen, 11 April V, 3 Mai Kr und Schweinem., 19 Juni Kr. 17 Sept. Kr und Schweinem., 17 Okt. V. 19 Nov. Kr und Schweinem. 7 Dez. Kr.
Euskirchen, 28 Febr. 14 Mai 2 Aug. Kr, 28 Okt. 2 Tage Kr und V.
Fell, 19 Sept. Kr und V.
Fischbach, 21 Aug. Kr.
Föhren, 24 Aug. Kr.
Flahm, a. d. Lippe, 1 Mai 10 und 24 Okt. 7 Nov. V.
Flamersheim, Kr: 2 April 6 Aug. 15 Okt.
Forst, Kr: 20 Jan. 16 Juli.
Fraulautern, Kr und V: 12 Juni.
Frechen, 2 und 3 Okt. Kr, Flachs- und V.
Freudenburg, Kr und V: 9 März 27 April 12 Juni 28 Sept. Der 3 blos Kr.
Friedewald, s. Kuhstamm.
Frielingsdorf, 15 Juni 23 Juli.
Friesenhagen, 4 Mai 5 Okt. Kr und V.
Gahlen, 7 Mai 1 Tag. 27 Aug. 2 Tag.
Gamlen, 31 Aug. 5 Okt. Kr und V.
Gangelt, 6 Dez. Kr.
Garzweiler, 10 Sept.
Gebhardshain, 7 Aug. 6 Nov. Kr und V.
Geilenkirchen, 6 13 20 und 27 März 3 und 10 April Kr, 5 und 6 Juni Kr und V. 2 Dez. Pferdem.
Geistingen, 25 Mai 1 Okt. Kr.
Geldern, 9 Jan. 5 Juni 22 Juni 14 Sept.
Gemarke, 2 Tage, 18 Juni 18 Sept.
Gemünd, 21 Mai 15 Okt. Kr und V.
Gemünden, 13 März 31 Juni Kr und V.
Gerad, 26 März 1 Okt. 26 Nov.
Gerolstein, Kr und V: 25 April 5 Sept. 6 Nov.
Gerresheim, 26 März 21 Mai 18 Juni 3 Tage, 16 Juli 27 August, 1 Okt. 2 Tage.
Gillenfeld, 25 Sept. Kr und V.
Gilverath, 29 Aug. 8 Tage.
Gimborn, 18 und 25 Juni und 15 Okt. Kr, 11 Mai V.
Ginderich, 8 Okt.
Gladbach, 3 Tage, 6 Jan. 22 März 15 Juni 10 Aug. 12 Nov.
Gödenroth, Kr und V: 15 Mai 4 Sept.

Götterswickerham. 2 Tage, 1 Okt.
Goch, 25 Juni 5 Tage.
Gohr. 25 Juni 8 Tage.
Gornhausen, 29 Aug. Kr und V.
Gräfrath, (Kr. Solingen), 27 Aug. 4 Tage.
Greffrath. (Kr. Kempen), 6 Aug. 3 Tage.
Grevenbroich, 2 April 13 Aug. 3 Nov.
Großlitgen, Kr und V 6 Juni.
Grüiten, 2 Tage, 2 Juli.
Grumlach Kr: 7 März 28 Aug.
Gürzenich. 19 März 4 Nov. V.
Güsten, 1 Mai 24 Juni Kr und Flachsm.
Gummersbach. 16 Okt. V.
Haan, 2 Tage 24 Sept.
Haaren, 24 Juni Kr und Schweinem.
Haffen, 2 Tage. 18 Juni.
Haldern, 27 April 5 Juni 2 Tage, 23 Okt.
Halsenbach, Kr und V: 19 Juni 14 Aug.
Hamborn, 1 Mai 26 Sept. V und Kr.
Hambach (Kr. Heinsberg) den 1 Sonntag nach dem Rosenkranzfeste Kr, Flachs- und V.
Hambuch, (Kr. Cochem) Kr und V: 26 Juni 24 Juli.
Hamminkeln, 1 Mai 14 Juli 24 Sept.
Hannebach, 3 Nov. Kr und V.
Hardt. 28 Mai 27 Aug.
Hauperswiler, Kr und V: 10 März 5 Sept.
Heiligenhaus, 18 Juni 10 Sept. Jeder 2 Tage.
Heimbach, (Kr. Schleiden), 28 April 9 Juli 8 Tage, Kr. 21 Okt. Kr und V.
Heimbach, (Regbz. Coblenz), 5 Okt. 16 Nov. Kr und V.
Heinsberg, 26 März Kr 26 April 2 Tage Kr und Pfm. 21 Okt. 3 Tage Kr 3 Nov. Kr.
Heisingen, 27 Aug.
Hennweiler, 15 Aug. V und Kr.
Heppenbach, 1 Sept. V.
Herchen, 20 Aug.
Hermeskeil, Kr und V: 8 März 12 April 13 Sept. 18 Okt. 8 Nov.
Herzogenrath, 30 April 2 Juli Kr. 22 Okt. Kr und V.
Heuchelheim, 1 Mai 7 Juni 3 Juli 8 Sept. Kr und V.
Heusweiler, 15 März 19 April 21 Juni 20 Sept. V.
Hiesfeld, 2 Tage, 21 Sept.
Hilfarth, 3 Juli 24 Sept.
Hillensberg, 21 Okt. Kr.
Hillesheim, 16 Febr. 20 April 16 Juni 10 Aug. 12 Okt. Kr und V.
Himmerodt, 22 Juni Kr und V.
Hochheide, 3 Tage 2 Okt.
Hochseelen, 3 Tage 2 Okt.
Hojensolms, 19 Juni 28 Aug. Kr und V.
Hockkeppel, 5 Juni 6 Aug. Kr.
Holpe, 2 Juli Kr.

Holten, V 24 April 18 und 19 Juni 21 Sept. Kr und V.
Holzweiler, (Kr. Erkelenz), 23 April 27 Aug. Kr.
Holzweiler, (Kr. Saarlouis), 11 Aug. Kr und V.
Homberg, 2 Okt., 3 Tage.
Hückelhoven, 3 Tage 15 Okt. Kr.
Hückeswagen, 7 Mai 2 Tage 3 Aug.
Hülchrath, 5 März 26 Nov.
Hülsenbusch, 20 Aug.
Hünxe, 3 Sept.
Jahrsfeld, 7 Sept. Kr und V.
Igel, 9 Okt. Kr und V.
Illingen, 8 März 13 Sept. Kr und V.
Imgenbroich, 8 Mai 25 Sept. Kr und V.
Johann (St.). 14 März 27 Juni 29 Aug. 14 Nov. Kr und V.
Irmenach, 26 April 4 Juli 25 Aug. Kr und V.
Isselburg, 26 April 18 Juni 20 Aug. Der 2 und 3 2 Tage.
Issum, 2 Tage, 5 Juni.
Jüchen, 30 Juli 15 Okt.
Jülich, 3 Tage 19 Juni 28 Aug. 1 Tag, 6 Nov. Kr, Flachs und V. 3 Tage.
Kaisersesch, 29 Mai 30 Okt. Kr und V.
Kaiserswerth. 5 März 2 Juli 3 Tage 10 Sept. Kr. Der 1 und letzte 1 Tag.
Kaldenkirchen, 24 April 11 Sept. Jeder ½ Tag.
Kaschenbach, 21 Dez.
Kell, 28. Aug. Kr und V.
Kellberg, 24 Jan. 14 Febr. 27 April 8 Juni 8 Sept. 4 Dez. Kr und V.
Kempen, 21 März 3 Nov.
Kempen, (Klein-), 2 Tage 3 Sept.
Kempenich, 1 Mai V und Kr.
Kempfeld, 27 März 26 Juni 24 Aug. 30 Okt. Kr und V.
Kerpen, (Kr. Bergheim), 26 März 1 Tag 22 Okt. 2 Tage.
Kerpen, (Kr. Daun), 1 Juni 5 Okt. Kr und V.
Kervenheim, 3 Tage 27 Aug.
Kesten, 9 Mai 24 Juli 22 Nov. Kr und am letzten zugleich V, der 1 blos V.
Kettenis, Schweinem. 5 Juni.
Kettwig, 15 Juni 1 Nov. Jeder 3 Tage.
Kevelär, 15 Aug. 8 Sept.
Kilburg, 27 März 9 Mai 20 Juni 28 Sept. Kr und V.
Kirchberg, 16 Febr. 2 16 und 30 März 20 April 11 Mai 8 Juni 6 Juli 3 und 17 Aug. 5 und 19 Okt. 2 und 16 Nov. Kr und V.
Kirchen, 31 Juli 25 Sept. Kr.
Kirn, 6 Jan. 2 Febr. 21 März 12 Mai 21 Jun. 25 Juli 16 Aug. 3 Okt. 2 und 30 Nov. 21 Dez. Kr und V.
Körperich, 29 Sept. Kr und V
Kraudorf, 17 März.
Kreutzberg, 2 Okt.
Kreuznach, 3 Tage 20 Aug. Die ersten 2 Tage Kr den 3 Tag V.
Kroffdorf, 9 Mai 20 Juni 12 Sept. V und Kr

Kronenberg, 4 Juni 3 Sept. 2 Tage.
Kuhstamm, 17 Mai 21 Juni 16 Aug. Kr und V.
Labbeck, 16 Juli 24 Sep. Jeder 3 Tage.
Lambertsberg, 18 Sept. Kr und V.
Lamersdorf, 18 Sept.
Landscheid, 17 März Kr und V.
Langenberg, 30 Juli 1 Okt. Jeder 2 Tage.
Laubach, 29 Mai 10 Juli Kr und V.
Laurensberg, 13 Aug. 3 Tage.
Lebach, 16 Febr. 9 März 11 Mai 7 Sept. 12 Okt. Kr. und V. Der 2 und 5 blos V.
Lechenich, 24 Sept. Kr. 23 Okt. Fohlenm.
Leichlingen, 25 Juni.
Leiningen, (Rg. Bz. Coblenz), 11 Sept. Kr und V.
Leiwen, 14 Nov.
Lennep. 24 Febr 30 Juli 22 Okt.
Leudesdorf, 10 Aug. 29 Sept. Kr und V.
Leun, Kr und V: 27 April 22 Juni 3 Aug. 21 Sept. 2 Nov.
Leuscheid, 5 Juni 1 Okt.
Lieberhausen. 6 Aug. Kr.
Liebhausen, (Kr. Simmern), 3 und 4 Okt. Kr und V.
Lieser, 30 Mai 8 Aug. Kr und V.
Ligneuville, 1 Juni V.
Lindern, 25 Juni.
Lindlar, 18 Juni 17 Sept. Jeder 2 Tage.
Linn, 2 April 20 Aug. 30 Nov. Letzterer 2 Tage.
Linnich, 1 Jan. 22 März 25 Mai Pf. Flachs- und Kr 26 Juli 1 Okt. Kr 30 Nov. Kr Flachs- und Pfm.
Linslerhof, 10 Juni Kr und V.
Linz, 31 Mai 28 Aug. Kr und V. Außerdem alle 14 Tage V, auf den Mittwoch nach dem in Aßbach statt findenden Markte.
Lipp, 21 Okt Kr und Pf.
Losheim, 23 März 10 Juli 21 Sept. 13 Nov. Kr und V.
Lüttringhausen. 18 Juni 2 Tage 1 Okt. 1 Tag.
Lützerath, 27 Febr. 20 April 4 Okt. 6 Nov. Kr und V.
Maldingen, Kr und V. 21 Sept.
Malmedy, 1 Mai 29 Juni 16 Aug. 11 und 31 Okt. 6 Dez. Kr und V.
Manderscheid, 20 März Kr und V.
Mannebach, 20 Juni 22 Aug. Kr und V.
Marienberghausen, 5 Juni.
Marienhagen, 17 April 29 Okt.
Marienheide, 23 April 9 Juli Kr.
Marienlinden, 3 Okt. Kr.
Marienthal, 15 Juni.
Masburg, 6 April 14 Aug. Kr und V.
Mastershausen, Kr und V: 30 Mai 11 Juli.
Mauspath, 30 Aug. Kr und V.
Mayen, 20 März 25 April 19 Juni 17 Aug 19 Okt. 5 Dez. Kr u. V.
Mechernich, 24 Juni.
Meckenheim, Kr: 5 März 14 Mai 10 Sept. 30 Okt.

Mehr, 2 Tage 17 Sept.
Mehren, 19 April 27 Juni 14 Nov. Kr und V.
Mehring, 8 Juni Kr.
Meiderich, 29 April 29 Sept. Jeder 2 Tage.
Morgelen, 3 Tage 15 Okt.
Merl. 13 Juni 18 Juli Kr und V.
Merscheid, (Kr. Bernkastel), 14 Sept. Kr und V
Merzig, 6 März 19 Juni 2 Okt. 6 Dez. Kr und V.
Mettlach, 29 Mai Kr und V.
Mettmann, 17 April 2 Tage 25 Juni 3 Tage 24 Sept. 2 Tage.
Millingen, 7 Mai 2 Tage 12 Nov. 1 Tag.
Millrath, 2 Tage 8 Okt.
Mintard, 24 Mai 27 Aug.
Mörs, 27 April Kr.
Monheim, 3 Sept.
Monreal, 5 April 12 Juni 7 Sept. 20 Nov. Kr und V.
Montjoie, 23 April 21 Sept.
Monzingen, 5 und 6 Juni 14 Nov. Kr und V.
Morbach, 2 März 13 und 29 März 10 April 9 Mai 6 Jun: 19 Juni 19 Juli, 21 Aug. 2 Okt. Kr und V.
Morsbach, 7 Mai 17 Sept.
Morswiesen, 30 Okt. Kr und V.
Much, (Kr. Sieg), 26 März 25 Juni 12 Nov.
Mühlheim a. Rh., Kr: 5 März 30 Juli 12 Nov. Jeder 3 Tage. Alle Dienstag und Freitag das ganze Jahr hindurch Fruchtm.
Mühlheim a. d. Ruhr. 14 März 13 Juni 14 Sept. 14 Okt.
Mühlheim, (Kr. Bernkastel), 9 Aug. Kr.
Müllenbach, (Kr. Cochem), 9 Mai, 28 Aug. Kr und V.
Müllenbach, 14 Mai 1 Okt.
Münstereifel, 1½ Tage 12 März Kr und V. 5 Juni Kr. 26 Sept. Kr und V. 11 Nov. Kr. Jeder 1½ Tage.
Münstermayfeld, 6 März 11 April 22 Mai 4 Sept. 13 Nov. 27 Dez. Kr. und V.
Neuenhofen, 8 Tage 2 Juli.
Neunkirchen, Kr und V: 16 Mai 28 Aug. 11 Okt. Kr.
Neunkirchen, (Kr. Sieg), 27 Aug.
Neuerburg, 20 März 1 Mai 3 Juli 28 Aug. 23 Okt. Kr und V.
Neukirchen, (Kr. Grevenbroich), 2 Tage 1 Okt.
Neumagen, 29 Mai Kr und V.
Neurath, 16 Juli.
Neuß, 1 Mai 24 Juni 28 Aug. 1 Okt. 11 Nov.
Neustadt, 5 Juni 1 Okt. Kr.
Neuwied, 6 März 10 April 28 Juni 11 und 30 Okt. 11 und 28 Dez. Kr und V.
Niedeggen, 3 10 17 und 24 März 24 Juni 3 Sept. 3 Tage.
Niederbreisig, Kr: 7 März 1 Aug. 14 Sept. zugl. V. 30 Nov.
Niederkrüchten. 27 Aug. 3 Tage.
Niederemmel, 16 Aug. Kr und V.
Nieukerk, 5 Nov.
Nievenheim, 11 Tage 15 Juni.
Nohn, 15 Aug. 3 Okt. Kr und V.

Nümbrecht, 19 Febr. 21 Mai 24 Sept.
Nürburg, 4 Juli Kr und V.
Nunkirch, 5 und 6 Sept. Kr und V.
Oberburg, 2 Tage 15 Juni.
Oberkeil, 10 Aug. 8 Sept. Kr und V.
Oberkirchen, Kr und V: 8 März 14 Juni 14 Aug. 18 Sept. 19 Okt.
Oberpleis, 11 Juni Kr 2 Tage.
Oberstreit, 10 Sept. zugl. V.
Oberwesel, 31 Juli 7 und 8 Nov. Kr.
Oberwetz, 22 Mai 3 Juli 28 Aug. Kr und V.
Odenkirchen, 19 März, 8 Sept.
Odenspiel, 2 Juli.
Offenbach, Kr und V: 4 April 23 Mai 12 Sept. 5 Dez.
Offermannsheide, 29 Juni.
Olve, 7 Mai 16 Juli 17 Sept.
Orsoy, 20 April 14 Okt. V und Kr.
Ottweiler, V: 2 Jan. 6 Febr. 6 März 3 April 1 Mai 12 Juni 3 Juli 7 Aug. 4 und 18 Sept. 2 Okt. 6 und 20 Nov. 4 Dez. Der 4 ist zugl. Kr, der 10 und 13 blos Kr.
Overath, 7 Mai 22 Okt.
Paulin, (St.), 31 Aug. Markt für Faßdauben, Faßreife ꝛc.
Pfalzfeld, 14 Juni Kr und V.
Pfeffelbach, (Kr. St. Wendel), Kr und V 6 März 12 Juni 21 Aug. 6 Nov.
Polch, 6 Febr. 11 Dez. Kr und V.
Prüm, 1 März 6 und 7 April 26 Mai 25 Juli 17 u. 30 Okt. letzterer 2 Tage Kr und Viehm. 28 Dez. Schweinem.
Pützchen, (Kloster in der Bürgermeisterei Vilich), 10 Sept. 2 Tage Kr und V.
Quidelbach, 24 April, 24 Juli 18 Sept. Kr und V.
Radevormwald, 21 Mai 10 Sept. Jeder 2 Tage.
Randerath, 27 Sept. 8 Dez. Kr.
Ratingen, 5 Juni 10 Sept. 8 Okt.
Rees, V und Kr 1 Mai, 3 Tage, 29 Sept. Kr 3 Tage. V: 2 16 und 28 Nov., jeder 1 Tag.
Rehlingen. 6 Juni 16 Okt. Kr und V.
Reifferscheid, 29 Sept. Kr und V.
Reil, Kr und V 1 Juni.
Reilkirch, 4 Juli Kr und V.
Reinsfeld, 2 Okt. Kr und V.
Rellinghausen, 26 Juli.
Remagen, Kr: 20 März, 1 Tag 16 Juli 15 volle Tage. 4 Dez. 2 Tage Kr und Flachsm.
Remlingrade, 13 Aug.
Remscheid, 3 Tage, 9 Juli.
Reusrath, 9 April 11 Juni 4 Dez.
Rhaunen, 29 Juni Kr und V.
Rheinbach, 19 März Kr und V 27 Aug. Kr 26 und 27 Okt. Kr V und Pfdm.
Rheinberg, 18 April 8 Aug. 21 Sept. 28 Okt.

Rheinböllen, 20 Juni Kr und V.
Reinoldi-Kapelle, 18 Juni.
Rheidt, 8 Mai 18 Sept. Jeder 2 Tage.
Rhens, 2 Mai 5 Sept. Kr und V.
Richrath, 3 Tage. 10 Sept.
Richterich, 8 Nov. Kr.
Ringenberg, 10 Mai.
Rocherath, 1 Aug. V.
Rockeskyl, 29 Aug. Kr und V.
Rödingen, 13 April 14 Sept.
Roesrath, 28 Mai 10 Sept. Kr.
Rötgen, (Kr. Montjoie), V: 7 Juni 10 Okt.
Rosbach, (Kr. Waldbroel), 23 Juli 10 Sept. Kr.
Ronsdorf, 3 Tage 4 Juni.
Roth, 23 Aug. Kr und V.
Rothes Haus, bei Nenig, Kr und V: 8 Mai 18 Aug.
Ruhrort, Kr und V: 25 April 2 Tage 25 Juli 3 Tage 25 Septbr. 2 Tage.
Rübenach, 7 März 4 Juli 10 Okt. 12 Dez. Kr und V.
Ründeroth, 14 Mai 6 Aug.
Ruppelrath, 1 Mai 2 Tage.
Ruppichteroth, 18 Juni 29 Okt. Kr.
Saarbrück, 3 Jan. 2 Mai 3 Okt. Kr und V.
Saarburg, 21 Febr. 2 Mai 22 Aug. 3 Okt. Kr und V.
Saarlouis, 4 April 28 Aug. Kr. 29 Aug. Kr und V.
Saarn, 2 Juli.
Saarwellingen, 6 März 24 April 26 Mai 20 Juli V.
Säffeln, 24 Aug. Kr 13 Dez. Kr und Flachsm.
Sayn, Kr 14 und 21 Mai.
Schaag, 30 Juli.
Schermbeck, 21 April 25 Juli 30 Nov. V.
Schiefbahn, 7 Nov. Kr und Pfdm.
Schillingen, 19 Juni 4 Sept. Kr und V.
Schlebusch, 6 Aug. 8 Tage.
Schleich, 26 Juni.
Schleiden, Kr: 25 Mai 17 Sept. Letzterer 2 Tage Kr und V.
Schöller, 23 April.
Schönberg, (Kr. Simmern), Kr und V 27 und 28 Juni.
Schönberg, (Kr. Malmedy), 24 Aug. Kr und V.
Schönenberg, (Dorf, Kr. Sieg), 23 Juli.
Schönecken, 6 März 26 Juni 16 Aug. 3 Nov. Kr und V.
Schweich, V: 17 Jan. 24 Febr. 21 März 18 April 16 Mai 20 Juni 18 Juli 16 Aug. 19 Sept. 18 Okt. 21 Nov. 13 Dez. Kr 19 Dez. V.
Seelscheid, Kr: 23 April 30 Nov.
Sevelen, 22 Jan. 28 Mai 25 Juni 3 und 11 Dez. Ter 1 und 4 Markt 2 Tage der 3 und 5 3 Tage der 2 1 Tag.
Sevenich, 21 Juni 28 Aug Kr und V.
Siegburg, 2 Febr. 2 Tage 14 bis 16 Mai 23 Juli 2 Tage 6 Dez. 2 Tage Kr. am letzten zugleich Flachsm.
Sieglahr, 1 Okt. Kr 2 Tage.

Sien, Kr und V: 18 April 6 und 19 Juni 21 Aug. 28 Sept. 14 Okt. 13 Nov.
Simmerath, 12 Juni 2 Tage, 16 Okt. 2 Tage Kr und V.
Simmern, Kr und V: 4 und 5 April 15 Mai 14 und 15 Nov. 18 Dez.
Sinzi,, 6 Febr. 6 Nov. Kr und V.
Sinsperterhöhe, 9 Juli.
Sobernheim, 25 Juni.
Sohren, 3 Mai 29 Sept. Kr und V.
Solingen, 3 Tage, 13 März 12 Juni 23 Okt.
Sonnborn, 25 Juni 1 Okt.
Sonsbeck, 16 Juli 3 Tage 24 Sept. 2 Tage.
Spangdahlen, 28 Juni 17 Aug. Kr und V.
Speicher, 15 Mai 19 Okt. Kr und V.
Spellen, 2 Tage 22 Okt.
Stadtkyll, 11 Sept. Kr und V.
Steele, 1 März 14 Mai 16 Juni 17 Juli 12 Nov. Der 2 und 5 2 Tage.
Steimel, Kr und V. 7 März. Dann von 14 zu 14 Tagen nach jedesmaliger Bekanntmachung.
Steinfeld, Kr: 7 Mai 16 Juli 10 Okt. Letzterer V.
Sterkrade, 16 Juni.
St. Goar, 2 Tage 22 Mai 21 Aug. 16 Nov. Kr und V.
St. Leonhard, 19 April 6 Nov.
Stollberg, 23 April 2 Juli.
Stoppenberg, 11 Juni 10 Sept.
Strälen, 20 März 26 Juli 2 Nov.
Stromberg, Kr und V 27 Febr. 22 Mai 24 Juli 6 Nov.
St. Thönis, 4 Tage 5 Juni.
Süchteln, 18 April 14 Mai 29 Juni 10 Sept. 10 Okt. Der 2 und 4 Markt 3 Tage.
Taben, 5 und 26 Mai.
Talling, 4 Mai 11 Sept. Kr und V.
Thalfang, 20 Febr. 8 und 20 März, 18 April 1 Mai 13 Juni 3 Juli 3 und 24 Aug. 11 und 24 Okt. 30 Nov. Kr und V.
Thier, 6 Aug.
Tholey, V: 3 Jan. 7 und 23 Febr. 1 März 5 April 4 Mai 7 Juni 5 Juli 2 Aug. 6 Sept. 4 Okt. 3 Nov. 6 Dez. Kr: 9 Juni.
Tönnisheide, 11 Juni 13 Aug. 24 Sept.
Traben, 28 Febr. 29 Aug. Kr und V.
Trarbach, 21 Febr. 27 Jun. 25 Juli 13 Dez. Kr und V.
Treis, 3 April 27 Juni 13 Sept. 27 Nov. 18 Dez. Kr und V.
Trier, V: 4 Jan. 1 und 22 Febr. 1 März 5 April 3 Mai 7 und 28 Juni 5 Juli 2 Aug. 6 Sept. 5 Okt. 8 Nov. 6 Dez. Messen, 14 Tage 21 Juni 1 Nov.
Twisteden, 30 April 1 Mai.
Uckerath 24 und 25 Juni.
Uebach, 9 Okt. Kr und Schweinem.
Ueberruhr, 6 Juli.
Uedem, 22 Okt. 3 Tage 3 Nov. 1 Tag.

Uerdingen, 23 Juli 3 Tage.
Ursfeld, 4 Mai 14 Juni 4 Sept. Kr und V.
Uerzig, 27 April Kr und V.
Ueß, 18 Dez. Kr und V.
Uetterath. 17 April.
Ulmen, 27 Febr. 3 April 15 Mai 3 Juli 19 Okt. 16 Nov. Kr und V.
Unkel, 27 Juli Kr.
Unterberg, 24 Juni.
Urbach, 26 Sept. Kr. richtet sich nach dem Steimelschen Markt, und wird gewöhnlich 8 Tage vor oder nach Michaeli an einem Dienstage gehalten.
Urdenbach, 16 Aug. 3 Tage.
Vallendar, 9 Jan. 6 Febr. 6 März 3 April 8 Mai 12 Juni 10 Juli 7 Aug. 4 Sept. 2 Okt. 6 Nov. 8 Dez. Kr und V.
Veen, 3 Tage 27 Aug.
Velbert, 2 Tage 30 April 6 Aug.
Vierßen, 3 Tage 18 Juni 1 Okt.
Vith, (St.) Kr und V: 8 April 26 Juni 12 Aug. 27 Sept. 21 Okt. 25 Nov. 21 Dez. 15 Juni Kr V und Getreidem.
Völklingen, 6 Febr. 29 Mai 3 Juli 25 Sept. V.
Vorst, 4 Tage 7 Mai.
Wachtendonk, 24 Nov.
Wadern, Kr und V: 30 Jan. 13 März 24 April 19 Juni 7 Aug. 18 Sept. 30 Okt. 4 Dez. Schweinem. am 1 und 3 Donnerstag eines jeden Monats.
Wahlscheid, 24 Aug.
Walbeck, 13 Dez.
Wald, 6 Juni 15 Okt. Der 1 2 Tage.
Waldbroel, 11 Juni 31 Sept. Letzterer 2 Tage Kr.
Waldfeucht, 16 Aug.
Waldhilbersheim, 28 Aug. Kr und V.
Wallhausen, 14 Aug. 2 Okt. Kr und V.
Walsum, 2 Tage 2 Juli.
Wassenberg, 29 Mai 18 Sept.
Warweiler, Kr und V 12 April.
Weeze, 1 März 1 April V. 24 Juni 27 Aug. 16 Okt. Kr. Die beiden letzten 3 Tage.
Wegberg, 22 Febr. 2 Juli 1 Okt.
Wehr, 23 Okt.
Wehr, (Reg. Bez. Coblenz) 13 Nov. Kr und V.
Weiden, 7 und 14 Mai.
Weiler, 5 Sept. Kr und V.
Weismes, V: 25 April 11 Sept.
Weisweiler, 1 Febr. 16 Okt.
Weißenthurn, 2 16 und 30 Aug. 6 20 und 27 Sept. 11 und 25 Okt. 8 15 und 29 Nov. 13 Dez. Kr und V.
Weißkirchen, 31 Juli Kr und V.
Welschbillig, 27 Nov. Kr.
Wendel, (St.) Kr und V: 9 Febr. 6 April 7 Juni 26 Juli 23 Okt. 6 Dez. Jeden Donnerstag ist Schweinem. und V.

Werden, 7 Mai 3 Sept. Jeder 3 Tage.
Wermelskirchen. 27 Aug. 3 Tage.
Wesel, 1 Mai Kr 3 Juni V 8 Juni 3 Tage Kr 3 Okt 3 Tage desgl. 12 19 27 und 30 Okt. V.
Wetzlar, 5 April 17 Mai 21 Juni 23 Aug. 25 Okt. 6 Dez. Kr und V.
Wichlinghausen, 3 Mai.
Wickrath, 24 Febr. 11 Sept.
Wickrathberg, 19 Okt.
Wiehl, 15 Mai Viehm. 2 Juli 1 Okt. Kr.
Wildberg, 25 Juli.
Willich, 5 Juni, 15 Okt. Jeder 2 Tage.
Winneckendonk, 2 Juli, 3 Tage.
Winningen, 24 April 10 Juli 23 Aug. Kr und V 13 Nov. Kr und Flachsm.
Winterscheid, 22 Jan. 13 Aug.
Wintrich 17 Aug. Kr und V.
Wipperfeld, 9 Juli.
Wipperfürth, 5 Febr. 11 und 12 Jun. 1 und 2 Okt. 3 Dez.
Wissen, 11 Mai 8 Juni 19 Okt. Kr und V.
Wittlich, 24 Jan. 7 März 5 April 2 Mai 27 Juni 1 und 29 Aug. 3 Okt. 7 Nov. 12 Dez. Kr und V.
Witzhelden, 16 Juli 3 Tage.
Woppenroth, 27 Juni Kr und V.
Wülfrath, 23 April 1 Okt. Jeder 2 Tage.
Wupperfeld, 27 Juli 2 Tage Kr 7 Nov. V.
Xanten, 18 Juni 10 Okt. 21 Dez. Jeder 3 Tage.
Zell. (Regbz. Coblenz), 21 März Kr 31 Mai Kr und V 21 Nov. und 20 Dez. Kr.
Zerff, (Kr. Saarburg), 16 Aug. V und Kr.
Zingsheim, 12 Okt. V.
Zülpich, Kr: 7 Mai 1 und 24 Okt.

C. In den angränzenden Ortschaften.

Bentheim, 24 April V 24 Juni Kr 13 Nov. Kr und V.
Bramsche, 9 März 24 Mai 24 Aug. 25 Okt.
Crainfeld, 29 und 30 März Kr und V.
Emsbüren, 25 April 23 Juni 2 Okt. 13 Nov. Kr und V.
Enschede, Kr und V: 20 April 8 Juni 7 Sept. 5 Okt. 16 Nov.
Freren, 7 März Kr 22 April und 14 Juni V 24 und 25 Aug. 18 Sept. 25 Okt. 28 Nov.
Friedberg, Kr: 1 März 14 Juni 16 Aug 25 Okt. V: 5 April 17 Aug. 13 Dez.
Fürstenau, 8 März 24 April 16 Juni 17 Aug. 25 Sept. 21 Okt. 30 Nov.
Gedern, Kr und V 2 Tage 21 März 29 Aug. 26 Sept.
Gildehaus, 8 Mai und 26 Okt. V und Pfdm. 26 Aug. V.
Glandorf, 21 Aug. Kr V und Pfdm.

Glane, 26 Sept. Kr und V.
Grünberg, 6 April 19 Juli 18 und 19 Okt. Kr und V.
Herchenhain, Kr und V 2 Tage 23 Mai 19 Juni.
Iburg, Kr und V: 6 Juli 4 Sept.
Lauterbach, Kr: 4 April 13 Juni 1 Aug. 10 Okt. 2 Tage.
Lingen, 27 März V 1 Mai Kr und V. 24 Juni 25 Juli 1 29 30 Sept. und 2 Okt. Kr 30 Okt. 25 Nov. und 6 Dez. V.
Lisberg, Kr und V 25 und 26 April.
Löllar, V: 13 Febr. 27 März 14 April 22 Mai 3 Juli 7 Aug. 9 Okt.
Meisenheim, Kr: 24 Febr. 1 Mai 24 Aug. 25 Nov. V: 7 März 19 April 7 Juni 27 Sept. 6 Nov., außerdem jeden Donnerstag, mit Ausnahme der Feiertage, Fruchtm.
Merzheim, Kr und V: 26 April 9 Nov.
Nidda, Kr und V: 14 und 15 Nov.
Nordhorn, 30 März V 20 April Markt 12 Mai V und Pfdm. 29 Juni Markt 27 Juli V. 31 Aug. Markt 18 Sept. V und Pfdm. 31 Okt. Garnm. 15 Nov. Markt.
Oberseemen, Kr und V. 21 und 22 Aug.
Ohne, V: 20 Mai 16 Sept. 24 Okt.
Oldenzaal, Kr und V: 2 Febr. 11 April 29 Sept. 13 Nov. 11 Dez. Kr 1 Mai Markt 29 Juni 10 Aug.
Osnabrück, 21 März Kr und V 25 April und 16 Okt. V. 25 Okt. Markt.
Ravenhorst, bei Gildehaus, V und Pfdm.: 3 Mai 17 Okt.
Schapen, V: 10 Febr. 9 Mai 23 Nov. Kirchmeßm. 8 Sept.
Schlitz, 22 Febr. Kr 3 April 5 Sept. V 17 Mai 19 Juli 15 Nov. Kr.
Schotten, 16 und 17 Aug. Kr und V.
Schüttorf, Jahr- V und Pfm.: 13 März 1 Mai 19 Juni 24 Juli Markt. 19 Aug. Roß- und V 23 Okt. und 4 Dez. V.
St. Johann, Kr 27 Juni.
Ulrichstein, Kr und V 2 Tage 20 April 17 Juli 19 Sept.
Volkertshain, Kr und V 26 und 27 Juli.
Winterswick, Kr und V: 6 und 27 April 26 Sept. 30 Nov. Kr: 22 Juni 20 Juli.
Wörrstadt, Kr 2 Sept.
Wolfersweiler, 20 März 1 Mai 24 Juni 10 Aug. 28 Okt. Kr und V.

D. Im Herzogthum Nassau.

Braubach, 17 März 4 Juli 10 Aug. 30 Okt. Kr und V.
Camp, 19 Juni Kr.
Caup, 13 Juni 14 Nov. Kr.
Dietz, 23 Jan. 13 April 16 Juni 11 Dez.
Dillenburg, 20 Februar 4 5 April 1 2 August 6 7 Novbr. 21 22 Dezbr.
St. Goarshausen, 2 Tage 21 März 6 Juni 16 Nov. Kr.

Grenzhausen, 17 Jan. 4 April 20 Jun. 4 Juli 3 Okt. 7 Nov. 19 Dez.
Hachenburg, 2 März 3 u. 24 April 1 Mai 12 und 21 Juni 6 Juli 10 Aug. 1 Sept. 12 Okt. 30 Nov. Kr.
Hadamar, 10 April 12 Juni 30 Okt. 18 Dez.
Herborn, Kr: 9 Febr. 6 April 22 Mai 26 Juni 27 Juli 21 und 22 Aug. 28 Sept. 13 und 14. Nov.
Limburg. 30 Jan. 27 und 28 März 4 Sept. 27 Nov. 20 Dez.
Lorch, 13 Nov. Kr.
Montabaur, 9 Jan. 13 Febr. 3 März 1 Mai 7 und 21 Juni 12 Juli 7 Aug. 11 Sept. 2 Okt. 8 Nov. 13 und 28 Dez.
Nastätten, 1 März 3 Mai 21 Jun. 15 Aug. 25 Okt. 12 Dez. Kr.
Neuhäusel, 28 März 23 Mai 19 Sept. 24 Okt.
Niederlahnstein, 8 Febr. 12 April 22 Nov. 14 Dez. Märkte.
Usingen, 14 März 18 April 30 Mai 26 Juni 10 Aug. 10 und 24 Okt. 4 Dez. Kr.
Weilburg, 11 April 30 Mai 8 Aug. 24 Okt. 19 Dez. Kr.
Weilmünster, 6 April 4 Mai 6 Juni 6 Juli 3 und 31 Aug. 19 und 28 Sept. Kr.

E. Provinz Rheinbaiern.

Alsenz, 5 Juni 27 Aug. 12 Nov. Kr.
Altenglan, Kr und B: 16 März 14 Aug. 11 Sept.
Dürkheim. Kr: 5 Juni 27 Aug. 1 Okt.
Frankenthal, 26 März 2 Juli 3 Dez. Außerdem ist jeden Freitag Fruchtm.
Gaugrehweiler, 18 Juni 24 Sept. Kr.
Grünstadt, 14 März 25 Juli 28 Okt. 6 Dez. Außerdem ist jeden 1 und 3 Mittwoch des Monats B.
Hundheim, Kr: 27 Aug. 10 Sept. B: 7 März 1 Aug. 7 Nov.
Jettenbach, 27 März 5 Juni Kr.
Kaiserslautern, 7 Febr. 21 Mai 14 Nov. Kr. Außerdem jeden Dienstag Fruchtm. 1 Okt. B.
Kollweiler, 3 Sept. Kr.
Kirchheim-Bolanden, 14 Mai 13 Aug. 8 Okt. Kr. Jeden Mittwoch Fruchtm.
Konken, B: 13 Juni Kr und B 11 Nov.
Kusel, 25 Jan. 1 und 28 März 25 Mai 1 Sept. Kr und B. 10 Dez. Kr. Außerdem jeden Freitag Fruchtm.
Landau, 7 Mai 17 Sept. Kr.
Lauterecken, 13 Aug. Kr, am Mittwoch jeden Monats Fruchtm.
Münsterappel, 17 Sept. Kr.
Neunkirchen, 30 Juli Kr.
Neustadt, 18 Dez. B 19 Dez. Kr, außerdem jeden Dienstag und Samstag Fruchtm.
Obermoschel, 26 März 9 Juli 10 Sept. 29 Okt. Kr.
Oberweiler, Kr 3 Sept.
Odernheim, 24 Sept. Kr.

Quirnbach, V und Kr 24 Aug. V den 3. Mittwoch jeden Monats excl. August, und 1 Mittwoch jeden Monats excl. Januar und Dezember.
Rehweiler, 7 Mai.
Reipoltskirchen, 6 Aug. Kr.
Rockenhausen 7 Mai 1 Okt. Kr.
Selchenbach, V: 7 März 14 Juni Kr und V 12 Sept.
Speyer, 21 Mai 29 Okt. Messen. Jede 8 Tage.
Ulmet, 16 Okt. Kr und V. V: 7 März 9 Mai 1 Aug. 19 Sept.
Wolfstein, 26 Febr. 7 Mai 27 Aug. 29 Okt. Kr.
Zweibrücken, Kr: 30 März 9 Mai 18 Juli 3 Okt. 30 Nov.

F. Provinz Rheinhessen.

Alzey, 27 und 28 Febr. 19 und 20 Sept. 14 und 15 Novbr.
Castel, V: 11 und 25 Jan. 8 und 22 Febr. 8 und 22 März. 5 und 19 April 3 Mai 17 Mai 7 und 21 Juni 5 und 19 Juli 2 16 und 30 Aug. 13 und 27 Sept. 11 und 25 Okt. 8 und 22 Nov. 6 und 20 Dez.
Eckelsheim, 13 Sept. 3 Tage V und Kr.
Guntersblum, 10 bis 12 Okt. 3 Tage.
Kostheim, 17 Mai 12 Juli 9 Aug. 2 Okt.
Niederingelheim, 11 Sept. 2 Tage.
Oberingelheim, 27 Sept. 3 Tage.
Sprendlingen, 27 Juni.
Worms, 5 bis 7 Juni 5 Nov. 23 bis 25 Juli.

G. Provinz Oberhessen.

Biedenkopf, 23 März 18 Mai 29 Juni 10 Aug. 28 Sept. Kr und V. 30 Nov. 31 Dez. Kr.
Bromskirchen, Kr und V: 18 und 19 März 31 Juli 30 Sept.
Büdingen, Kr und V: 25 Jan. Kr 8 März 10 Aug.
Gladenbach, 5 April Kr und V 22 Mai Kr 2 Juli Kr und V 24 Aug. 26 Okt. desgl. 19 Dez. Kr.
Marburg, Kr 2 Febr. 25 März 1 Mai 8 Juli 29 Sept. 20 Nov.

Verzeichniß
des
Abgangs und der Ankunft der Brief-, Schnell-, Fahr- und Kariol-Posten bei dem königl. preuß. Ober-Postamt zu Düsseldorf.

A. Brief-Posten.

Abgang.	Ankunft.
Nach und von Elberfeld.	
Täglich 4mal, 10 Uhr Vormittags, 1½ Nachmittags, 3½ Nachmittags, 5½ Abends.	Täglich 4mal, 9 Uhr Vormittags, 12 Uhr Mittags, 3½ Uhr Nachmittags, 5½ Abends.

B. Personen- (Schnell-) Posten.

Abgang.	Ankunft.

(Mit diesen Posten werden Briefe, auch kleine Geld- und Hand-Pakete befördert.)

Nr. 1. Nach und von Aachen

über Neuß, Fürth, Jülich, (Linnich, Düren,) Aldenhoven

Täglich 10¾ Uhr Morgens.	Täglich 4 Uhr Nachmittags.
„ 8 „ Abends.	„ 5½ „ früh.

mit der Correspondenz nach und von Belgien, Frankreich, Spanien, Portugal.

Nr. 2. Nach und von Cöln

über Benroth, Langenfeld, Opladen, Mülheim, Deuz,

Täglich 4mal, 8 Uhr Morgens, 12 Uhr Mittags, 4¼ Uhr Nachmittags, 12 U. Nachts.	Täglich 4mal, 11¼ U. Vormittags, 3¾ Uhr Nachmittags, 8½ U. Abends, 10¼ U. Abends.

mit der Correspondenz nach Frankfurt, Baden, Baiern, Oestreich, Italien u. s. w.;

über Siegburg, Uckerath, Weyerbusch, Limburg und Frankfurt

Montag, Mittw., Freitag, 12 Uhr Nachts.	Mont., Mittw., Freit. 8½ Uhr Abends.

Abgang.	Ankunft.

Die 1te u. 4te Post schließt sich zu Cöln im Sommer an die täglich Morgens 6 Uhr und Abends 9 Uhr über Bonn, Godesberg, Remagen nach Coblenz — zu Coblenz an die Morgens 6 Uhr über Ems, Schwalbach, Wiesbaden — und Abends 8 Uhr über Boppard, St. Goar, Bacharach, Bingen, Mainz — nach Frankfurt, und 6 Uhr Morgens nach Trier abfahrenden Schnellposten an.

Nr. 3. Nach und von Crefeld

über Osterath

Täglich 4mal, 6 Uhr Morgens, 10 Uhr Vormittags, 4½ Uhr Nachmittags, 8 Uhr Abends.	Täglich 4mal, 7½ Morgens. 10½ Vormittags, 4 Uhr Nachmittags, 9 Uhr Abends.

Zu Crefeld schließt sich die erste Post an die daselbst über Gladbach, Erkelenz, Linnich nach Aachen und an die daselbst von Cöln über Geldern und Weeze nach Cleve, die zweite Post an die über Uerdingen, Meurs, Xanten und Calcar nach Cleve passirende Schnellpost an, welche zu Cleve mit den Schnellposten über Nymegen nach ganz Holland in Verbindung steht.

Nr. 4. Nach und von Dortmund

über Essen und Bochum

Täglich 12 Uhr Mittags.	Täglich 3½ Uhr Nachmittags.

Nr. 5. Nach und von Dülken

über Neuß, Neersen und Viersen

Täglich im Sommer 5 Uhr Nachmittags im Winter 3 Uhr Nachmittags.	Täglich 9½ Uhr Morgens.

Nr. 6. Nach und von Duisburg

über Kaiserswerth und Huckingen

Täglich 5½ Uhr Abends.	Täglich 9½ Uhr Morgens.

Nr. 7. Nach und von Elberfeld

über Mettmann

Täglich 11¼ Uhr Nachts.	Täglich 11½ Uhr Nachts.

mit der Correspondenz nach Schwelm, Hagen, Magdeburg, Berlin, ganz Preußen, Schlesien, Polen, Rußland und steht mit den Schnellposten in

Abgang.	Ankunft.
Verbindung über Schwelm, Hagen, Unna (Münster), Paderborn, Braunschweig nach Berlin	
Sonntag, Mittwoch.	Dienstag, Freitag,
über Schwelm, Hagen, Iserlohn, Arnsberg, Cassel, Nordhausen nach Berlin	
Montag. Freitag	Sonntag, Donnerstag.
über Schwelm, Hagen, Unna, Soest, Lippstadt, Bielefeld, Minden nach Berlin	
Dienstag, Donnerstag, Samstag	Montag, Mittwoch, Samstag.

Nr. 8. Nach und von Emmerich

über Kaiserswerth, Wesel, Rees, ganz Holland und England

Täglich 9½ Uhr Abends.	Täglich 10½ Uhr Nachts.

Nr. 9. Nach und von Essen

über Ratingen, Krummenweg, Kettwig, Werden

Täglich 5 Uhr Nachmittags.	Täglich 9½ Uhr Vormittags.

Nr. 10. Nach und von Gladbach

über Neuß, Glehn und Rheydt

Täglich 2mal, 10 Uhr Vormittags, 5 Uhr Nachmittags.	Täglich 2mal, 9¼ Uhr Morgens, 4 Uhr Nachmittags.

Nr. 11. Nach und von Hamburg

über Ratingen, Mülheim a. d. Ruhr, Oberhausen, Dorsten, Haltern, Dülmen, Münster, Osnabrück, Bremen, Minden, Berlin rc

Täglich 5 Uhr Nachmittags.	Täglich 7½ Uhr Morgens.

Nr. 12. Nach und von Kaiserswerth

Täglich 7 Uhr Abends.	Täglich 9 Uhr Morgens.

Nr. 13. Nach und von Mettmann.

Täglich 5 Uhr Nachmittags.	Täglich 10 Uhr Vormittags.

Nr. 14. Nach und von Meurs

Täglich 5 Uhr Nachmittags.	Täglich 9½ Uhr Morgens.

Nr. 15 Nach und von Mülheim a d. Ruhr.

über Ratingen, Krummenweg, Saarn

Täglich 11½ Uhr Vormittags.	Täglich 4 Uhr Nachmittags.

Abgang.	Ankunft.

Nr. 16. Nach und von Neuß

Täglich 4mal, die 1ste um 8¼ Uhr Morgens, die 2te 12¼ Uhr Mittags, die 3te 4 Uhr Nachmittags, die 4te 8 Uhr Abends.	Täglich 4mal, die 1ste 7¾ U. Morgens, die 2te 11¾ Uhr Mittags, die 3te 2¾ Uhr Nachmittags, die 4te 7½ Uhr Abends.

Nr. 17. Nach und von Ratingen

Täglich 7 Uhr Abends.	Täglich 9 Uhr Morgens.

Nr. 18. Nach und von Solingen

über Benrath, Hilden, Wald

Täglich 5 Uhr Abends.	Täglich 9½ Uhr Morgens.

Nr. 19. Nach und von Wesel

Täglich 11½ Uhr Vormittags.	Täglich 3¼ Uhr Nachmittags.

C. Fahr-Posten.

(Güter.)

Abgang.	Ankunft.

Nr. 1. Nach und von Arnheim

über Kaiserswerth, Duisburg, Dinslacken, Wesel, (Borken, Bocholt,) Rees, Emmerich (Anholt), Elten, Sevenaer

Täglich 4 Uhr Morgens.	Täglich 4 Uhr Morgens.

nach und von ganz Holland.

Nr. 2. Nach und von Crefeld

über Osterath

Täglich 12 Uhr Nachts.	Täglich 4 Uhr Nachmittags.

Nr. 3. Nach und von Cöln

über Benrath, Langenfeld, Opladen, Mülheim, Deuz, Cöln, (Aachen, Bonn, Coblenz,)

Täglich 5 Uhr Morgens.	Täglich 2½ Uhr Nachts.

nach und von dem Nassauischen, Baden, Würtemberg, Elsaß, Schweiz, Baiern, Italien, Oestreich.

Abgang.	Ankunft.

Nr. 4. Nach und von Minden

über Elberfeld, Schwelm, Hagen, (Dortmund,) Unna, (Hamm,) Soest, Lippstadt, Bielefeld, Herford

Täglich 5 Uhr Nachmittags.	Täglich 8 Uhr Abends.

nach und von der Grafschaft Mark, Westphalen, nach und von Ronsdorf, Lennep, Wipperfürth, Meinerzhagen, Siegen, Dillenburg, Wetzlar.

Nr. 5. Nach und von Münster

über Ratingen, Mülheim a. d. Ruhr, Oberhausen, Dorsten, Haltern, Dülmen, Appelhülsen, Herford, Minden, Sachsen, Berlin

Sonnt., Mittw., 11 U. Vorm.	Mont., Freit., 10 U. Vorm.

nach ganz Preußen, Polen und Rußland.

Nr. 6. Nach und von Osnabrück

über Ratingen, Mülheim a. d. Ruhr, Oberhausen, Münster, Eltingsmühle, Lengerich

Montags, Freitags, 12 Uhr Vormittags.	Sonnt., Mittw., 4 Uhr Nachmittags.

nach und von Ost- und Westfriesland, Hannover, den Hanse-Städten, Mecklenburg, Dänemark, Schweden.

D. Kariol-Posten.

Abgang.	Ankunft.

Nr. 1. Nach und von Mettmann.

Täglich 12 Uhr Nachts.	Täglich 8½ Uhr Abends.

Preissätze der Schnell- und Personen-Posten.

Das Personengeld wird beim Einschreiben für die ganze Reise bezahlt.

Nr. 1. Schnellpost n. Osnabrück.

	Meil.	Th	Sgr.
Bis Ratingen . .	1½	—	15
„ Krummenweg	2¼	-	22½
„ Saarn . . .	3¼	1	2½
„ Mülheim a. d. Ruhr . .	3¾	1	7½
„ Oberhausen .	4¾	1	17½
„ Starkerade .	5¼	1	22½
„ Bottrop . . .	5¾	1	27½
„ Dorsten . . .	8	2	20
„ Haltern . . .	11	3	20
„ Dülmen . . .	12½	4	5
„ Munster . .	16½	5	15
„ Osnabrück .	24¼	8	2½

Nr. 2. Schnellpost nach Elberfeld.

Bis Mettmann .	2¼	-	15
„ Elberfeld . .	4	—	28

Nr. 3. Schnellpost nach Köln.

Bis Benrath . . .	1½	—	10½
„ Langenfeld .	2¼	—	19¼
„ Opladen . . .	3½	—	24½
„ Mülheim . .	5	1	5
„ Deutz	5½	1	8½
„ Köln	5¾	1	10¼

Nr. 4. Schnellpost von Emmerich nach Köln.
(12 Uhr Nachts).

Bis Benrath . . .	1½	—	12
„ Langenfeld .	2¾	—	22
„ Opladen . . .	3½	—	28
„ Mülheim . .	5	1	10
„ Deutz	5½	1	14
„ Köln	5¾	1	16

Nr. 5. Schnellp. n. Emmerich.

Bis Kaiserswerth	1¼	-	10
„ Duisburg . .	3½	-	28
„ Dinslaken . .	6	1	18
„ Wesel	8	2	4
„ Rees	11	2	28
„ Emmerich . .	13¼	3	16

Nr. 6. Pers.-Post nach Aachen

Bis Neuß	1¼	—	7½
„ Fürth	3¼	—	19½
„ Jülich	6½	1	9
„ Aachen . . .	10	2	—

Nr. 7. Personenpost n. Crefeld.

	Meil.	Th	Sgr.
Bis Osterath . . .	1¾	—	10½
„ Crefeld . . .	2¾	—	16½

Nr. 8. Personenpost nach Wesel.

Bis Kaiserswerth	1¼	—	7½
„ Duisburg . .	3½	—	21
„ Dinslaken . .	6	1	6
„ Wesel	8	1	18

Nr. 9. Personenpost n. Gladbach.

Bis Neuß	1¼	—	7½
„ Glehn	2½	—	15
„ Rheydt . . .	4	—	24
„ Gladbach . .	4½	—	24

Nr. 10. Personenpost n. Dülken.

Bis Neuß	1¼	—	7½
„ Schiefbahn .	2¾	—	16½
„ Neersen . . .	3¾	—	22½
„ Viersen . . .	4¾	—	28½
„ Dulken . . .	5¼	1	1½

Nr. 11. Pers.-Post n. Dortmund.

Bis Ratingen . .	1½	—	9
„ Kettwig . . .	3		18
„ Werden . . .	3¾	—	22½
„ Essen	5	1	—
„ Steele . . .	5¾	1	4½
„ Bochum . . .	7¼	1	13½
„ Crengeldanz	8¼	1	19½
„ Brüninghausen.	9¾	1	28½
„ Dortmund .	10¼	2	1½

Nr. 12. Pers.-Post n. Mülheim a. d. Ruhr.

Bis Ratingen . .	1½	—	9
„ Saarn . . .	3¼	—	19½
„ Mülheim . .	3¾	—	22½

Nr. 13. Pers.-Post nach Meurs.

Bis Uerdingen . .	2¾	—	16½
„ Meurs . . .	4¼	—	25½

Nr. 14. Lokalpost nach Neuß	1¼	—	6
Nr. 15. Lokalpost nach Kaiserswerth	1¼	—	6
Nr. 16. Lokalpost nach Ratingen	1½	—	6

000 11/17 8 Ly.
0.65